

Sportschützengau Friedberg





Wir bringen Bewegung in unsere Gesellschaft.

Im Fokus stehen ökologisches,
soziales und faires Handeln.
Deshalb unterstützen wir viele
Aktionen und Projekte in unserer
Region.

Weil's um mehr als Geld geht.



**Stadtsparkasse
Augsburg**

Vorwort des 1. Gauschützenmeisters

Liebe Schützinnen und Schützen des Sportschützengau Friedberg, liebe Gauehrenmitglieder, sehr geehrte Festgäste, Sponsoren und Werbepartner, für mich ist 2025 ein besonderes Jahr, denn unser Schützengau wird 100 Jahre alt. Als Gauschützenmeister ist es für mich eine große Ehre, den Gau, seine Vereine und Mitglieder in das nächste Jahrhundert begleiten zu dürfen.

Am 17. Mai 1925 wurde der Schützengau in Friedberg gegründet und gehört organisatorisch dem Schützenbezirk Oberbayern an. Auch wenn unser Gau mit seinen 32 Vereinen und rund 4.000 Mitgliedern im Bezirk zu den etwas Kleineren zählt, werden bei uns Tradition und Sport sehr großgeschrieben.

Während die Jüngsten ihre Fertigkeiten mit dem Lichtgewehr trainieren, schießen die Älteren mit Luftgewehr und -pistole oder auch dem Bogen.

**Wolfgang
Maschenbauer
1. Gauschützen-
meister
Sportschützen-
gau Friedberg**



Zudem werden in unserem Gau auch Armbrust, Klein- und Großkaliber sowie Böller geschossen. Im Bereich Auflage-schießen waren wir einer der ersten Schützengau im Bezirk Oberbayern, die sehr erfolgreich einen Rundenwettkampf etablierten.

Dies alles funktioniert nur durch eine engagierte Jugend- und Sportleitung, einsatzfreudige Referenten und eine gute Zusammenarbeit mit den Vereinen, die unseren Schützengau immer wieder bei der Durchführung von Trainings, Meisterschaften oder anderen Veranstaltungen unterstützen.

Meinen herzlichsten Schützendank an alle Vereins- und Gau-Funktionäre, die dies möglich machen und damit unseren Gau voranbringen.

Mein Dank geht an dieser Stelle auch an alle Gönner und Sponsoren unseres geliebten Schießsports für ihre Unterstützung!

Im Namen des Sportschützengau Friedberg wünsche ich eine schöne und gesellige Jubiläumsfeier sowie allzeit „Gut Schuss“ bzw. „Alle ins Gold“!

Mit bayerischem
Schützengruß
Wolfgang
Maschenbauer

Vorwort Wolfgang Maschenbauer, 1. Gauschützenmeister	3	Gauschützenkönige, Luftpistole	43
Gönner und Sponsoren	6	Gauschützenkönige, Auflage	43
Grußwort Christian Kühn, 1. Landesschützenmeister	9	Gauschützenball	45
Grußwort Alfred Reiner, 1. Bezirksschützenmeister Oberbayern	11	Chronik 100 Jahre Sportschützengau Friedberg	46
Grußwort Peter Tomaschko, MdL	13	Sportleitung	65
Grußwort Dr. Simone Strohmayr, MdL	15	Gaudamenleitung	71
Grußwort Dr. Klaus Metzger, Landrat des Landkreises Aichach- Friedberg	17	Gaujugendleitung	75
Grußwort Roland Eichmann, Erster Bürgermeister der Stadt Friedberg	19	Bildergalerie der Gau-Jugend	81
Grußwort Pater Steffen Brühl SAC, Stadtpfarrer von Friedberg	21	Ausbilder im Gau	84
Gauschützenmeisteramt	22	Neue Medien	87
Gauschützenmeister, von 1925 bis heute	29	Böllerschützen	89
Gau-Ehrenmitglieder	31	Bogenschützen	91
Die Gründung des Gau Friedberg	33	Luftpistolenschützen	95
Gauschützenkönige, Luftgewehr	35	Auflageschützen	97
Jugendkönige	41	Vereine im Gau Friedberg	105
		Schützenverein „Spielhahn“ Aulzhausen e.V.	106
		Schützengemeinschaft Bachern e.V.	108
		Schützenverein „Tell“ Dasing e.V.	110
		Waldhorn-Schützen Derching e.V.	112

„Die Wildmooser“ Egenburg e.V.	114
Tell Eurasburg e.V.	116
Schützenverein Elf und Eins Freienried e.V.	118
Bogenschützenclub Friedberg e.V.	120
Königlich privilegierte Feuerrohr- Schützengilde Friedberg	124
„Freischütz“ Haberskirch- Unterzell e.V.	126
KK Schützengesellschaft Harthausen-Paar e.V.	128
Schützenverein Enzian Heinrichshofen e.V.	130
Schützenverein „Birkhahn“ Hörmannsberg e.V.	132
Schützenverein „Gunzenlee“ Kissing e.V.	134
Schützenverein Jägerblut Laimering	136
Mandicho Schützen Merching e.V.	138
Kleinkaliberschützen Mering e.V.	140
Schloßschützen Mering	142
SV Auerhahn Mering-St. Afra	144
Schützengilde Ottmaring- Rederzhausen-Hügelshart e.V.	146

Schützengesellschaft Ried e.V.	148
Schützenverein Edelweiß Rieden e.V.	150
Schützenverein Eisbachthaler Rinnenthal	152
Schützenverein Schmiechachtaler Schmiechen e.V.	155
Heimatschützen Stätzing e.V.	156
Schützenverein Bacherleh Steinach e.V.	158
Burgfrieden Tegernbach e.V.	160
Schützengesellschaft „Glonn-Au“ Vogach e.V.	162
Schützenkranz Wulfertshausen e.V.	164
Hubertus Baidlkirch	166
Wildschütz Taiting- Bitzenhofen e.V.	166
Schützenverein Stätzing „Dohlenbach“ e.V.	167
Totengedenken	167
Zahlen und Fakten	169
Impressum	170

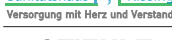
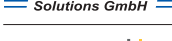
Wir bedanken uns ganz herzlich

4D Gruppe 	4D Gruppe, Dasing	► Seite 171
ANSCHÜTZ	J.G. ANSCHÜTZ GmbH & Co.KG, Ulm	► Seite 62
ANWALTSKANZLEI STEBER FLEIG	Anwaltskanzlei Steber Fleig , Friedberg	► Seite 66
AUTO BADER IHR STERNEHAUS AUS VOGACH	Auto Bader, Vogach	► Seite 100
AUTO LECHNER	Auto Lechner, Dasing	► Seite 42
 Auto Schuster Kissing	Auto Schuster, Kissing	► Seite 56
 Blumen Held	Blumen Held, Rederzhausen	► Seite 76
BTB-Zeitlmeir	BTB-Zeitlmeir, Affing	► Seite 103
CSU  Stadtverband und Fraktion Friedberg	CSU Stadtverband und Fraktion, Friedberg	► Seite 52
 DISAG	DISAG GmbH & Co KG, Hallstadt	► Seite 37
 DITTMER	Dittmer Spenglerei, Kissing	► Seite 80
 DOSCH	Dosch Baumaschinen, Schmiechen	► Seite 101
Michael Egger, Graveurmeister	Michael Egger, Gundelsdorf	► Seite 101
EHRENREICH GETRÄNKE CENTER	Ehrenreich Getränke Center	► Seite 78
Elektro-Fachbetrieb MARKUS DOSCH	Elektro Dosch, Kissing	► Seite 48
KNIESS	Eisenwaren Kniess, Friedberg	► Seite 38
EL Erhardt+Leimer	Erhardt+Leimer Elektroanlagen, GmbH, Augsburg	► Seite 74
 Familie WOLF Spenglerei - Lackieren - Anstrich	Familie Wolf, Ebersried	► Seite 54
 GLASS www.wandfenster.de	Farben Glass, Friedberg	► Seite 80
Fendt  GARTENBAU	Fendt Gartenbau, Ottmaring	► Seite 23
 fliesen-zentrum mering GmbH	Fliesenzentrum, Mering	► Seite 102
FMS Bau GmbH	FMS-Bau GmbH, Merching	► Seite 14

 FORUM SPENGLEREI & BEDACHUNGEN	Forum Verlag Herkert GmbH, Merching	► Seite 90
FRANK SPENGLEREI & BEDACHUNGEN	Frank Spenglerei & Bedachungen, Baindlkirch	► Seite 72
 Günter Dießenbacher Vorsorgeagentur  Seit 1971. In München und um die Region	Günter Dießenbacher, Großaitingen	► Seite 122
SEGMÜLLER	Hans Segmüller Polstermöbelfabrik, Friedberg	► <i>Spende</i>
 Römmelt	Haustechnik Römmelt, Dasing/Laimering	► Seite 94
HOLZBAU HARTL MANIFAKTUR MIT STIL	Holzbau Hartl, Eurasburg/ Hergertswiesen	► Seite 88
 Holzbau Lindermayr	Holzbau Lindermayr, Eurasburg	► Seite 76
 Hunner KREATIVWERKSTÄTTE UND DRUCKAGENTUR	Hunner Kreativwerkstatt, Ottmaring	► Seite 104
Imkerei Peter Friedl	Imkerei Peter Friedl, Rohrbach	► Seite 96
 KISTLER Dienstleistungen für die Landwirtschaft	Kistler Dienstleistungen, Dasing	► Seite 86
 Landhausbräu Koller	Landhausbräu Koller, Hergertswiesen	► Seite 54
 Hundeschule Sonja Stangl	Hundeschule Sonja Stangl, Affing	► Seite 145
 Josef Rohrmoser	Josef Rohrmoser, Laimering	► Seite 74
KLAUS 	Klaus-Gruppe, Augsburg	► Seite 32
 Lindermayr DER LANDGASTHOF	Lindermayr. Der Landgasthof, Haberskirch	► Seite 47
L.STEINHARD	Lorenz Steinhart, Freienried	► Seite 70
 Lohnunternehmen Huber	Lohnunternehmen Huber, Mittelstetten	► Seite 154
 Losinger	Losinger, Wulfertshausen	► Seite 40
 LUDWIGS- APOTHEKE	Ludwigsapotheke, Friedberg	► Seite 84
 LUICHTL Wasser & Wärme	Luichtl Wasser & Wärme, Merching	► Seite 102
 Malia MÖBEL & RAUMHAUSSTATTUNG	Malia Möbel & Raumausstattung, Dasing	► Seite 96
AUTO FREY Das sportliche Autohaus	Mazda Frey, Gersthofen, Augsburg	► Seite 8

bei allen Gönnern und Sponsoren



	Media Kraus, Friedberg	► Seite 50
	Metzger, Eurasburg	► Seite 82
	Metzgerei und Partyservice Reich, Mering	► Seite 62
	Möbel Schneider, Kissing	► Seite 94
	Modehaus Hintermair, Ried	► Seite 30
	Müller, Manching	► Seite 64
	OilQuick Deutschland KG, Steindorf	► Seite 58
	Partyservice Schlatterer, Friedberg/Bestihof	► Seite 18
	Patrizia Luichtl, Friseurin Merching	► Seite 34
	Pawsthesis Hundeprothesen, Friedberg	► Seite 60
	Pletschacher Vermietung, Dasing	► Seite 78
	Pro Aqua Aeria, Dasing	► Seite 122
	Raiffeisenbank Wittelsbacher Land eG	► Seite 172
	RaiKATex, Merching	► Seite 60
	RB-Shooting, Hüth	► Seite 88
	Rosenapotheke, Friedberg, Schlossapotheke, Affing	► Seite 168
	Sanitätshaus Kissing, Kissing	► Seite 103
	Stiehle Solutions, Kissing	► Seite 44
	Schirmhelden, Augsburg	► Seite 64
	Schloßbrauerei Unterbaar, Baar / Schwaben	► Seite 20
	Schreinerei Markus Utz, Aulzhausen	► Seite 154
	Schützenbedarf Holme, Erding	► Seite 58

	Schützenstube Schleipfer, Hohenzell	► Seite 16
	Sparkasse Augsburg, Augsburg	► Seite 2
	Späth Heiztechnik, Paar-Harthausen	► Seite 12
	SPD, Friedberg	► Seite 100
	Stadtbackerei Scharold, Friedberg	► Seite 98
	Steuerkanzlei Spring, Augsburg	► <i>Spende</i>
	Strobel Holzbau, Kissing	► Seite 82
	Teamsport Steinbrecher, Kissing	► Seite 72
	Therapie- und Trainings- zentrum, Friedberg	► Seite 56
	Trachtenhof Sedlmair, Langerringen	► Seite 24
	Tscharlus-Lukas-Alm, Egenhofen	► Seite 36
	TUI Reisecenter, Kissing	► Seite 98
	Verlag Reinhold Hartl, München	► Seite 86
	Voigt Bedachungen, Friedberg	► Seite 28
	VR Bank Augsburg- Ostallgäu eG	► Seite 26
	Wollrab Versicherungs- u. Finanzmakler, Friedberg	► Seite 10
	Wunder-Milch, Eismannsberg	► Seite 70
	Zimmerei Bernhard Döringer, Ried	► Seite 168
	Zimmerei Fischer, Eurasburg	► Seite 66
	Zimmerei Römmelt, Dasing/Laimering	► Seite 90



Der neue Mazda CX-80



und der neue Peugeot 3008

AUTO FREY

Das sportliche Autohaus

Gersthofen Augsburg Untermeitingen

www.auto-frey.com



„Laut AutoBild zum
10. mal in Folge
unter den besten
1000 Autohändlern
Deutschlands“

Grußwort des 1. Landesschützenmeisters des Bayerischen Sportschützenbundes e. V.

Mit Tradition in die Zukunft – 100

Jahre Sportschützengau Friedberg

Sport, Jugend, Tradition – drei Säulen unseres modernen, bayerischen Schützenwesens, die im Sportschützengau Friedberg zum ausgewogenen Dreiklang werden. Dass Euch dies bereits über ein Jahrhundert hinweg gelingt, ist wahrlich ein guter Grund zum Feiern und so gratuliere ich herzlich zum „100-Jährigen“!

Bestens organisiert und fachlich hochqualifiziert zeigt Ihr, was zupackendes Engagement aus Schützenhand leisten kann: Rundenwettkämpfe, Gaumeisterschaften, Gauschießen, Landkreismeisterschaften und Landkreiskönigsschießen, der Gau-Pokal, das Damen- und das AufLAGeschießen sowie die Teilnahme u.a. an den Oberbayerischen Bezirksmeisterschaften oder am Hl. Ursula-Bezirkspokal formen ein aktives und attraktives Sportleben. Gauschützenbälle, die Proklamation der Schützenkönige, Gauhorenabende, Schützenmeisterstammische oder die Gau-Generalversammlungen prägen unterdessen das gesellschaftliche Leben im Sportschützengau.

Großgeschrieben wird bei Euch ebenso die Tradition: Hierfür können exemplarisch das Böllerschießen und die Gau-

Böllertreffen stehen, gewiss aber auch die Zugehörigkeit zum Schützenbezirk Oberbayern. Historisch wie kulturell fest verankert im „Wittelsbacher Land“ seid Ihr – trotz der heutigen, staatlichen Regierungsbezirkzugehörigkeit zu Schwaben – Altbayern, zudem den „Wittelsbachern“ mit S.K.H. Herzog Franz von Bayern als Chef des Hauses Bayern und Protektor des Bayerischen Sportschützenbundes eng verbunden.

Ich danke allen, die ihren positiven Anteil an dieser, seit 1925 währenden, Erfolgsgeschichte haben, insbesondere dem 1. Gauschützenmeister Wolfgang Maschenbauer mit seinem Team, aber auch allen Mitgliedsvereinen des Sportschützengaus.

Für die nächsten 100 Jahre wünsche ich weiterhin „Gut Schuss“ und „Alle ins Gold“, stets begleitet von „Pulverdampf und Donnerhall“!

Mit bayerischem
Schützengruß Euer

Christian Kühn

**1. Landes-
schützen-
meister**



WOLLRAB

Versicherungs- und Finanzmakler ■

Zielsicher in der Auswahl ihrer Versicherung!

**Haftpflicht-
versicherung**

Die Unabdingbare

KFZ-Versicherung

Der finanzielle
Airbag

**Hausrat-
versicherung**

Die Wertvolle

**Gebäude-
versicherung**

Der Fels in der
Brandung

**Rechtsschutz-
versicherung**

Die Helferin

**Hobby, Freizeit
und hochwertiger
Hausrat**

Die Nützlichen

Tierversicherungen

Die Treuen

**Photovoltaik-
versicherung**

Die Nachhaltige

**Touristische
Versicherungen**

Die Reisebegleiter

**Berufsunfähig-
keitsversicherung**

Die Vorausschauende

Unfallversicherung

Die Tröstende

**Risikolebens-
versicherung**

Die starke Schulter

**Kranken(zusatz)-
Versicherung**

Die Fürsorgliche

Pflegeversicherung

Die Liebevolle

**Krankentagegeld-
Versicherung**

Die Verlässliche

**Vermögensbildung
und -erhaltung**

Die Freundin im Alter

**Vollmachten und
Verfügungen**

Die Aufpasser

Kapitalanlagen

Die Zuversichtlichen

Baufinanzierung

Die Begleiterin



Wollrab Versicherungsmakler GmbH
Schützenstr. 2 · 86316 Friedberg
Telefon 0821 996003-0
E-Mail info@Wollrab-vfm.de
www.wollrab-vfm.de

Partner im vfm-Verband
vfm
Versicherungs- & Finanzmanagement

Grußwort von Alfred Reiner

Liebe Schützinnen und Schützen, zu Eurem 100-jährigen Jubiläum des Schützengaus Friedberg darf ich im Namen des Schützenbezirks Oberbayern und auch persönlich die besten Glückwünsche überbringen.

Unsere Gaue und Vereine sind zweifellos die Basis für unseren modernen Schützensport.

Die Gaue haben die wichtige Funktion den Vereinen in ihrem Zuständigkeitsbereich eine Ebene zu bieten, auf der sie sich sportlich messen können und sich gegenseitig unterstützen. Gerade in unserer schnelllebigen Zeit ist es sehr wichtig sich an die Tradition zu erinnern und diese auch zu leben. Weiter wollen wir das sportliche Schießen weiterentwickeln und unseren Schützinnen und Schützen in unseren Vereinen eine Heimat geben.

Das Schützenwesen ist der traditionsreiche Teil unserer modernen Sportgesellschaft. Im Verlauf der geschichtlichen Zeiträume haben sich mit dem Schießsport vielfältige gesellschaftliche und staatspolitische Verbindungen ergeben. Gerade in unserer schnelllebigen Zeit ist es sehr wichtig sich an die Tradition zu erinnern und diese auch zu leben.

Wenn man aus der Vergangenheit lernen will und die Erfahrungen positiv

nutzen, dann kann man an die Jugend unsere Grundwerte weitergeben.

Die Förderung der Jugend in unseren Vereinen ist ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit und wir dürfen nicht müde werden unsere Verhaltensregeln weiterzugeben.

Ich danke den Verantwortlichen im Schützengau Friedberg und allen Helfern für ihren Einsatz bei der Vorbereitung und Durchführung dieses Jubiläums.

Ich wünsche dem Schützengau Friedberg für die Zukunft Alles Gute und den Teilnehmern an der Jubiläumsveranstaltung schöne Stunden und viele freundschaftliche Begegnungen im Kreise der Schützenfamilie.

Mit freundlichem Schützengruß
Alfred Reiner

Alfred Reiner
1. Bezirks-
schützen-
meister
Oberbayern



Späth

Heiztechnik

Ihr zertifizierter Wärmepumpenpartner!

Heizung | Solar | Lüftung | Sanitär

*Wir gratulieren dem
Sportschützengau Friedberg
zum 100-jährigen Jubiläum!*



www.spaeth-friedberg.de

86316 Friedberg | Tel 08205.395

Grußwort von Peter Tomaschko, MdL

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Schützenfreunde,
es ist mir eine große Freude und Ehre,
Ihnen heute persönlich und im
Namen des Bayerischen Landtags zu
diesem außergewöhnlichen Jubiläum
zu gratulieren! Ein Jahrhundert lang
haben Sie nicht nur die Tradition und
Werte des Schützensports bewahrt,
sondern auch aktiv mitgestaltet.

Die sportlichen Erfolge des Gaus verdienen besondere Anerkennung. Cäcilia Stadtherr von den Mandicho-Schützen Merching wurde im Jahr 2018 Deutsche Meisterin mit dem Luftgewehr, Sabrina Eckert von Gunzenlee Kissing wurde im September 2019 Doppel-Europameisterin bei der Gehörlosenmeisterschaft in Moskau und aktuell dürfen wir Pierre Stumpf von der KK SG Harthausen-Paar zu seiner hervorragenden Leistung bei den Deutschen Meisterschaften 2024 gratulieren.

Darüber hinaus gibt es auch sehr erfolgreiche Bogenschützen im Schützengau, die zahlreiche Bayerische Meisterschaften gewonnen und es auf das Siegerpodest geschafft haben.

Neben den sportlichen Errungenschaften möchte ich das Ehrenamt besonders würdigen. Veranstaltungen wie das Gauschießen, bei dem bereits 1983 mit Elisabeth Diepold erstmals eine Frau Gaukönigin wurde, oder die Organisation großer Festzüge und Jubiläen, wären ohne den unermüdlischen Einsatz zahlreicher freiwilliger Helfer nicht denkbar. Ihr Engagement macht den Schützengau Friedberg nicht nur zu einem sportlichen, sondern auch zu einem kulturellen Leuchtturm in unserer Region.

Ihr Jubiläum ist ein Beweis dafür, wie tief der Schützensport in unserer Heimat verwurzelt ist. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die durch ihre Arbeit und ihren Einsatz diese 100 Jahre möglich gemacht haben.

Ich wünsche Ihnen und allen Gästen eine unvergessliche Jubiläumsfeier voller Freude, Stolz und Gemeinschaft. Für die kommenden Jahre wünsche ich dem Schützengau weiterhin viel Erfolg, Zusammenhalt „Gut Schuss“ und „Alle ins Gold“!

Peter Tomaschko,
Mitglied des
Bayerischen
Landtags



Mit den besten
Grüßen
Ihr
Peter Tomaschko



FMS

Bau GmbH

SEIT 1989

Ihr zuverlässiger Partner in Sachen Bau

- Planung
- Schlüsselfertig oder Bauträger
- Rohbau/Wohnungsbau
- Landwirtschaftliche Gebäude
- Öffentliche/Gewerbliche Bauten

Wir gratulieren dem
Sportschützengau
Friedberg zum
100-jährigen Jubiläum!



Gewerbering 7
86504 Merching

08233 / 1055
www.fms-bau.de

Grußwort von Dr. Simone Strohmayr, MdL

Lieber Wolfgang Maschenbauer, liebe Sportschützinnen und Sportschützen,

auch wenn ich heute nicht persönlich dabei sein kann, möchte ich gerne ein paar Worte an Euch richten:

Politisch gesehen sind die Zeiten alles andere als ruhig. Die Wahl Donald Trumps zum Präsidenten der USA, die Kriege in der Ukraine und im Nahen Osten, die vorgezogene Bundestagswahl im Februar 2025 machen es doch eher zu politisch turbulenten Zeiten.

Und auch für die Menschen in Deutschland ist vieles schwerer geworden, viele stöhnen über zu viel Bürokratie und die Teuerung der Lebenshaltung.

Dr. Simone Strohmayr,
Abgeordnete des
Bayerischen
Landtags,
Bildungs- und
frauenpolitische
Sprecherin



41 % bzw. 4,7 Mio. Menschen unter 14 Jahren (Stand 2023) engagieren sich in Bayern ehrenamtlich. Das ist ein großartiges Bekenntnis zu unserem schönen Bayern!

Gerade in diesen Zeiten ist die Arbeit der ehrenamtlichen Vereine eine wichtige Stütze für den gesellschaftlichen Zusammenhalt! Ihr seid hier schon seit 100 Jahren ein nachhaltiges – wie man heute sagt – Vorbild! Ganz herzlichen Glückwunsch!

Für die nächsten 100 Jahre wünschen wir den Sportschützen von Herzen alles Gute! Danke für Euer wichtiges gesellschaftliches Engagement und ein „weiter so“ dazu!

Für heute eine schöne Jubiläumsfeier, das habt Ihr wahrlich verdient!

Eure
Simone
Strohmayr

LG 400



LP 500



Schützenstube **Schleipfer**

Jetzt auch online bestellen:
www.schleipfer-shop.de

Schützenbedarf ♦ Zinn ♦ Krüge ♦ Pokale

Eigener Gravur-Service, schnell und preiswert

Mo. und Di. 15.00 - 19.00 Uhr

Mittwoch ** Ruhetag **

Do. und Fr. 15.00 - 19.00 Uhr

Samstag 09.00 - 12.00 Uhr

Goldbergstraße 3

85250 Hohenzell

Telefon 08258/680

Telefax 08258/1006

www.schuetzenstube-schleipfer.de

Grußwort von Landrat Dr. Klaus Metzger

Liebe Schützinnen und Schützen, wertige Gäste, mit großer Freude gratuliere ich dem Schützengau Friedberg zu seinem 100-jährigen Bestehen. Dieses beeindruckende Jubiläum unterstreicht die wichtige Rolle des Schützengaus als Bindeglied zwischen den Vereinen und als Förderer des Schießsports, der Gemeinschaft und unserer bayerischen Traditionen.

Der Sportschützengau Friedberg fördert und vertritt die Interessen von aktuell rund 4000 Schützinnen und Schützen aus 32 Vereinen. Er schafft eine Plattform für Austausch und Zusammenarbeit, unterstützt die Vereine in ihrer Arbeit und stellt sicher, dass die Werte des Schützenwesens nicht nur bewahrt, sondern aktiv gelebt werden. Besonders hervorheben möchte ich die herausragende Jugendarbeit, die im Schützengau geleistet wird.

Junge Menschen in die Vereine zu integrieren, sie für den Schießsport zu begeistern und ihnen gleichzeitig wichtige Werte wie Disziplin, Verantwortung und Teamgeist zu vermitteln, ist eine Aufgabe von großer Bedeutung. Der Schützengau

leistet hier einen wertvollen Beitrag, um Traditionen an die nächste Generation weiterzugeben und gleichzeitig die Gemeinschaft zu stärken.

Zudem repräsentiert der Schützengau Friedberg ein Stück bayerisches Brauchtum, das weit über den Schießsport hinaus wirkt. Veranstaltungen wie das traditionelle Gauschießen bringen Menschen zusammen, fördern den Zusammenhalt und tragen dazu bei, unser Wittelsbacher Land als Heimat mit unverwechselbarem Charakter zu prägen.

Mein herzlicher Dank gilt all jenen, die im Schützengau Friedberg und in den Mitgliedsvereinen ehrenamtlich aktiv sind und waren. Mit Ihrer Arbeit und Ihrem vorbildlichen Engagement sind Sie eine Bereicherung für unseren Landkreis.

Ich wünsche Ihnen eine stimmungsvolle Jubiläumsfeier, ein wunderbares Jubiläumsjahr mit vielen unvergesslichen Momenten und weiterhin viel Erfolg in Ihrem Tun – für den Sport, für die Tradition und für unsere Gemeinschaft.

Herzlich
Ihr

Dr. Klaus Metzger,
Landrat des Land-
kreises Aichach-
Friedberg



PARTYSERVICE SCHLATTERER

Unser Familienunternehmen, das seit 2005 besteht, legt viel Wert auf Bodenständigkeit, hochwertige Qualität und ein tolles Preis-Leistungs-Verhältnis. Als Meisterbetrieb haben wir uns auf professionelles Catering spezialisiert. Besonders beliebt ist unser

Party- und Grillservice für Ihr individuelles Fest mit bis zu 300 Personen, wo wir auch vor Ort grillen.

Wir sorgen dafür, dass Ihr Fest ein unvergessliches Erlebnis wird!



Party-Service

Das Speisenangebot umfasst unter anderem:

- kalte Platten
- Antipasti
- vegetarische Gerichte
- Salate
- warme Speisen
- gutbürgerliche Küche
- Buffet
- Speisen für Allergiker

Grillspezialitäten direkt vor Ort:

- Sau vom Grill (spezieller Schweinegrill für ca. 200 kg)
- Steaks
- Bratwurst
- Braten
- gegrillte Hähnchen
- ... und vieles mehr!

Das dazugehörige Equipment, wie Geschirr & Co., werden ganz nach Ihren Wünschen zusammengestellt, geliefert, vor Ort aufgebaut, betreut und natürlich auch wieder abgeholt. Sie dürfen uns das Geschirr auch ungewaschen zurückgeben.



Metzger-Hütte

In unserer Selbstbedienungshütte finden Sie all unsere Spezialitäten und saisonalen Produkte zum Mitnehmen. Die Hütte ist rund um die Uhr für Sie geöffnet.

Hier erhalten Sie alle Fleisch- und Wurstwaren, die wir anbieten – wie gewohnt frisch und direkt aus der eigenen Produktion.

Partyservice Schlatterer

Besthof 8, 86316 Friedberg
Tel. 0821 / 65 05 84 70

E-Mail: info@partyservice-schlatterer.de
www.partyservice-schlatterer.de

Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Freunde des Schießsports, es ist mir eine große Freude und Ehre, heute zu Ihrem 100-jährigen Jubiläum des Sportschützengaus Friedberg gratulieren zu dürfen. Ein ganz besonderes Ereignis: Seit einem Jahrhundert verbindet der Gau auf dem Gebiet des alten Landkreises Friedberg passionierte Schützinnen und Schützen und fördert sportliches Schießen sowie die Ausbildung von Jugendlichen zu verantwortungsvollen Schützen ebenso wie den Erhalt alter Traditionen.

Diese Tradition des Schießsports in unserer Region ist tief verwurzelt und hat über die Jahrzehnte hinweg Sportlerinnen und Sportler inspiriert und motiviert. Dies ist nicht nur ein Zeichen für das Engagement der Mitglieder, sondern auch für die Werte, die der Schießsport fördert: Disziplin, Konzentration, Kameradschaft und Fairness.

In den letzten 100 Jahren hat der Sportschützengau in

Friedberg eine wichtige Rolle in der Förderung des Sports gespielt. Zahlreiche sportliche Erfolge und viele Veranstaltungen sind ein klarer Beweis für das hohe Niveau und das Engagement, das hier seit jeher gelebt wird. Für all das, was hier auf und neben dem Schießstand erreicht wurde, danke ich Ihnen von Herzen.

Natürlich danke ich an dieser Stelle auch den Ehrenamtlichen und denjenigen, die immer wieder ihre Zeit und Energie investieren, um das Vereinsleben lebendig zu halten. Ohne diesen Einsatz wäre die Arbeit des Gaus undenkbar. Sie sind es, die den Schießsport und die Gemeinschaft zusammenhalten.

Herzlichen Glückwunsch zu diesem besonderen Jubiläum und auf viele weitere erfolgreiche Jahre!

Freundliche Grüße
Roland Eichmann

Roland Eichmann,
Erster Bürger-
meister
Stadt Friedberg



Wunderbaare Momente. Unterbaarer Bier.



BIER AUS UNTERBAAR
EINFACH WUNDERBAAR

Schloßbrauerei Unterbaar · Tel. 082 76 / 58 980 · www.unterbaarer.de

Grußwort des Stadtpfarrers

Liebe Mitglieder des Sportschützen-gaus Friedberg, liebe Schützinnen und Schützen, die Gründung des Schützengaus Friedberg am 17. Mai 1925 fiel in eine Zeit voller Widersprüche.

Die 1920er Jahre waren von gesellschaftlicher Unsicherheit sowie politischer und wirtschaftlicher Instabilität geprägt – eine Epoche, in der Freude am Leben und Sorge um die Zukunft oft nah beieinanderlagen. Inmitten dieses „Tanzes auf dem Vulkan“ wuchs der Wunsch, Traditionen zu stärken und Gemeinschaft zu fördern.

Durch die Bildung von Schützengauen schufen die Schützenvereine eine gemeinsame Basis, um den Schützensport zu fördern, sich regional zu vernetzen, ihre Interessen besser zu vertreten und die eigene Identität zu festigen. Der Schützengau Friedberg bot den Vereinen ein Dach, unter dem sie Wettkämpfe und Meisterschaften organisieren, sich gegenseitig unterstützen und das Zusammengehörigkeitsgefühl stärken konnten. Bis heute verkörpert der Sportschützengau Friedberg Werte wie Ausdauer, Disziplin, Sorgfalt, Respekt, Teamgeist und Freundschaft – Werte, die damals wie heute den Kern einer stabilen Gemeinschaft bilden.



Nicht zu vergessen ist das ehrenamtliche Engagement: Ohne die unzähligen Stunden und die Hingabe derer, die sich im Schützengau und in den Vereinen engagieren, wäre unsere Gesellschaft ärmer. Allen Ehrenamtlichen gilt deshalb besonderer Dank!

Es ist ein Geschenk, dass der Sportschützengau Friedberg seine Traditionen über ein Jahrhundert hinweg bewahrt und dabei neue Herausforderungen angenommen hat. Dies sichert dem Verband Zukunft und Verankerung zugleich.

Zum Jubiläum wünsche ich Ihnen, dass Sie weiterhin junge Menschen für den Schützensport begeistern, Ihre Werte leben, die Gemeinschaft stärken und sportliche Erfolge feiern können. Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen für die kommenden Jahre.

Ihr Pater Steffen Brühl SAC
Stadtpfarrer von Friedberg

Gauschützenmeisteramt



GAUSCHÜTZENMEISTERAMT

Wolfgang Maschenbauer

1. Gauschützenmeister
1. Vorstand
Mail: 1.gsm@gau-fdb.de



Peter Hrabowsky

stv. Gauschützenmeister
2. Vorstand
Mail: 2.gsm@gau-fdb.de



Franz Eppeneder

stv. Gauschützenmeister
3. Vorstand
Mail: 3.gsm@gau-fdb.de



GAUSCHATZMEISTERINNEN

Katja Schwibinger

1. Gauschatzmeisterin
Kassenführung
Mail: 1.gsam@gau-fdb.de



Julia Fries

2. Gauschatzmeisterin
Mitglieder- und
Passverwaltung
Mail: 2.gsam@gau-fdb.de



GAUSCHRIFTFÜHRERINNEN

Magrit Wörle

1. Gauschriftführerin
Protokolle und
Administratives
Mail: 1.gsf@gau-fdb.de



Martina Schneemayer

2. Gauschriftführerin
Presse und Fotos

Mail: 2.gsf@gau-fdb.de



Johann Pany

3. Gausportleiter
Meisterschaften

Mail: 3.gsl@gau-fdb.de



GAUSPORTLEITER

Josef Schmid

1. Gausportleiter
Sportliche Leitung
Mail: 1.gsl@gau-fdb.de



Manfred Blank

4. Gausportleiter
Meisterschaften

Mail: 4.gsl@gau-fdb.de



Peter Höß

2. Gausportleiter
RWK-Leiter

Mail: 2.gsl@gau-fdb.de



GAUDAMENLEITUNG

Reinhold Müller

1. Gaudamenleiter
Organisation u. Betreuung
Mail: 1.gdl@gau-fdb.de



- Baumfällungen
- Bepflanzung und Pflege
- Betonsteine
- Hecken- und Baumschnitt
- Holzterrassen
- Pflanzbeete
- Pflasterbau
- Rasenbau
- Steingärten
- Terrassenplatten
- Trockenmauer
- Zaunanlagen



Fendt Gartenbau

Wanderweg 24
86316 Friedberg/Ottmaring

Telefon 0821/31 75 114

Mobil 0172/98 55 6 23

E-Mail: info@fendt-gartenbau.de

www.fendt-gartenbau.de

Sedlmeirs Trachtenhof

DEIN VEREINSAUSSTATTER MIT !



Vereinsausstattung vom Trachtenhut bis zum Schuh!

Wir achten auf die Einhaltung der Vereinsfarben sowie die Farbgebung Ihres Restaurants und bieten Bestickungen mit Symbolen, Logos und anderen Motiven und achten stets auf die regionale Herkunft.

Durch eigens angefertigte Stoffmuster, Mieder und Röcke erhält Ihre Gruppe eine ganz individuelle Tracht. Männer- und Frauentrachten stimmen wir harmonisch aufeinander ab.

Auf Wunsch erhalten Sie auch Maßkonfektion. Änderungen werden in unserer hauseigenen Schneiderei erledigt. Wir machen Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot und sind sicher: Sie werden angenehm überrascht sein!



Schwabaich
bei Schwabmühlhausen
86853 Langerringen
☎ 08248 1306

Sedlmeir's
TRACHTENHOF

Montag-Freitag:
9.30-18.00 Uhr
Samstag:
9.00-15.00 Uhr



Wir gratulieren herzlich zum 100-jährigen Jubiläum!

Edith Baur

2. Gaudamenleiterin
Organisation und
Betreuung
Mail: 2.gdl@gau-fdb.de



Stefan Dörr

JRWK-Leiter
Zuständig für die
Wettkampfanlage
Mail: jrwk@gau-fdb.de



GAUJUGENDLEITUNG

Philipp Bast

1. Gaujugendleiter
Trainer und sportliche
Leitung
Mail: 1.gjssl@gau-fdb.de



REFERENTEN

Andreas Haberer

Aus- und Weiterbildung
Zuständig für VÜL

Mail: vuel@gau-fdb.de



Philipp Brandmair

2. Gaujugendleiter
Trainer und Organisation

Mail: 2.gjssl@gau-fdb.de



Martina Schneemayer

Öffentlichkeitsarbeit
Presse und Fotos

Mail: presse@gau-fdb.de



Nicole Lindermayr

3. Gaujugendleiterin
Stellvertreter

Mail: 3.gjssl@gau-fdb.de



Markus Bittner

Neue Medien
EDV und Webaufttritt

Mail: edv@gau-fdb.de



Sabrina Eckert

4. Gaujugendleiterin
Stellvertreter

Mail: 4.gjssl@gau-fdb.de



Julia Fries

Mitgliederverwaltung
Passverwaltung und ZMI

Mail: 2.gsam@gau-fdb.de



WETTKAMPF-LEITER

Peter Höß

RWK-Leiter
Zuständig für die
Wettkampfanlage
Mail: rwkl@gau-fdb.de



Peter Hrabowsky

Ehrenzeichen
Ehrungen

Mail: 2.gsm@gau-fdb.de





Beste Privat-, Firmenkundenberatung und Baufinanzierung.
Gemeinsam machen wir mehr aus Ihrem Kapital.

Mit besten Glückwünschen
zum 100-jährigen Jubiläum!

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Testen Sie die beste Beratung laut Focus Money CityContest und dem Institut GfK. Vereinbaren Sie noch heute einen Termin für Ihre persönliche Vermögensanalyse.



Peter

Schwibinger

Ausbilder für
Standaufsichten
Ausbildung
Mail: ga1@gau-fdb.de



Franz Eppeneder

Bölller
Zuständig für Böller-
schützen
Mail: boeller@gau-fdb.de



Bernhard Tausend

Bogen
Zuständig für
Bogenschützen
Mail: bogen@gau-fdb.de



Stephan von Vogt

Pistole
Zuständig für
Pistoleschützen
Mail: pistole@gau-fdb.de



Günter Friedl

aufgelegtes Schießen
Zuständig für Auflage-
schützen
Mail: auflage@gau-fdb.de



REVISOREN

Horst Kienberger

1. Kassenprüfer
Finanzen Überprüfung



Markus Dosch

2. Kassenprüfer
Finanzen Überprüfung



GAU AUSSCHUSS

Peter Schwibinger

1. Gauausschuß
Mail: ga1@gau-fdb.de



Richard Helfer

2. Gauausschuß
Mail: ga2@gau-fdb.de



Sabrina Eckert

3. Gauausschuß
Mail: ga3@gau-fdb.de



Markus Späth

4. Gauausschuß
Mail: ga4@gau-fdb.de





voigt

Bedachungen

Probststraße 5

86316 Friedberg

Tel.: 0821 / 60 40 42

Fax: 0821 / 60 23 77

info@voigt-bedachungen.de

www.voigt-bedachungen.de

Dacheindeckungen

Photovoltaik

Dachumdeckungen

Abdichtungen

Dachreparaturen

Dachfenster

Gauschützenmeister des Sportschützengaues Friedberg

**Am 17. Mai 1925
bei Gaugründung**

Alois Krammel,
Friedberg



**26. November 1972
bis
6. November 1987**

Jakob Schilling,
Friedberg



1927

Alois Krammel,
Friedberg



**6. November 1987
bis
14. November 2008**

Friedrich Kreis,
Bachern



1937

Ulrich Mayr,
Friedberg

**14. November 2008
bis
15. Februar 2019**

Paul Kölbl,
Haberskirch



8. Juli 1951

Fritz Kroiß,
Friedberg



**9. November 1952
bis
26. November 1972**

Christian Michl,
Wulfertshausen



**15. Februar 2019
bis heute**

Wolfgang
Maschenbauer,
Egenburg



Barbara *Hintermair*

MODE & TRACHT

**Wir gratulieren den Sportschützen
im Gau Friedberg zum Jubiläum und
wünschen zielsicher und gut
gekleidet „Gut Schuss“.**



MODE_HINTERMAIR

Modehaus Barbara Hintermair

Hörmannsberger Str. 14
86510 Ried

Telefon: +49 8233 5485

E-Mail: info@mode-hintermair.de

Gau-Ehrenmitglieder

Josef
Reitner,
Ried



Alfred
Breimeir,
Kissing



Roman
Michl,
Wulfertshausen



Franz
Metzger,
Wulfertshausen



Franz
Sonnberger,
Haberskirch



Heidi
Gold,
Mering



Paul
Kölbl,
Haberskirch



Hans Späth,
Harthausen-
Paar



Josef
Prieglmeir,
Laimering



Paul
Nefzger,
Harthausen-
Paar



Verstorbene Gau-Ehrenmitglieder

Ernst Wolf, Egenburg

Norbert Gold, Mering

Friedrich Kreis, Bachern

Max Atzkern, Friedberg

Johann Pany, Ried

Martin Reisner, Dasing

Walter Endt, Stätzing

Hans Friedl, Harthausen-
Paar

Jakob Jäger, Hörmannsberg

Willi Guggenmoos, Dasing

Jakob Schilling, Friedberg

Georg Mayr, Ottmaring

Georg Stadelmair, Bachern

Stefan Niederreiter,
Stätzing

Hans Wiedenmann,
Mertingen

Michael Duna,
Wulfertshausen

Christian Michl,
Wulfertshausen

Josef Popfinger, Freienried
Bartholomäus Hafner,
Ottmaring

Josef Trinkl, Friedberg

Josef Ottele, Freienried

Albert Knötzinger,
Haberskirch

Josef Graf, Hörmannsberg

Philipp Besteke,
Wulfertshausen

Peter Riedlberger,
Rehrosbach

Kajetan Schlech, Dasing

Anton Auer, Freienried

Luitpold Trinkl, Friedberg

Michael Zinterer, Stätzing

Andreas Steinherr, Stätzing

Fritz Kroiß, Friedberg

Josef Stadlmeier, Bachern

Anton Guggenmos,
Dasing

QUALITÄT HAT EINEN NAMEN

WEIL BAUEN UNSERE
LEIDENSCHAFT IST



WOHNBAU



TIEFBAU



BAUSERVICE/HOCHBAU



BETONFERTIGTEILE



BAUSTOFFRECYCLING



ROHSTOFFGEWINNUNG

WWW.KLAUS-GRUPPE.DE

Gründung des Gau Friedberg

Auszug aus dem Friedberger Gemeindeboten vom 27. Mai 1925.

„... Am 17. Mai 1925 nachmittags fanden sich die Schützenvereine und deren Mitglieder vom Bezirke Friedberg im Schützenzimmer der Zieglerbrauerei zusammen, um die schon längst geplante Gaugründung vorzunehmen. Auf Ansuchen der Zimmerstutzen-Schützengesellschaft „Wildschützen“ stellte sich Herr Anton Haberl, Kreisvorsitzender, in den Dienst der guten, edlen Sache. Von ihm konnte eine stattliche Anzahl Schützenbrüder vom Bezirke begrüßt werden. Nach vortrefflicher Erläuterung von Herrn Haberl über das Gauwesen, deren Zwecke, Ziele und Vorteile und unter Mitwirkung der Herren Karl Böhm, 2. Vorsitzender und Georg Kregger konnte unser Gau mit Stimmenmehrheit als Gau 47 getauft werden. An dessen Spitze bzw. seiner Schöpfung wurde unser treuer, vielbesorgter Schützenbruder und Schützenmeister Herr Alois Krammel gestellt und demselben die schwere, ehrenamtliche Würde eines Gauschützenmeisters einstimmig auferlegt. Nochmals sei an dieser Stelle allen Beteiligten zur Mitwirkung der Gaugründung recht herzlich gedankt. Ein wahres Zeichen der

Kameradschaft und Zusammengehörigkeit ist es, wenn sich die Schützen von auswärtigen Vereinen die Mühe gemacht haben, an der Schöpfung und Taufe des Gau 47 teilzunehmen. So wollen auch fernerhin diese Ziele unseres frisch gegründeten Gau 47, Pflege des kameradschaftlichen Geistes, Hebung und Förderung unseres Schießsportes, Zusammengehörigkeit auch in den einzelnen Vereinen gehegt, gepflegt und unterstützt ...“



IHR FRISEUR IN MERCHING

frisur aktuell

Patrizia Luichtl

GLYNT[®]
SWISS FORMULA

Wendelsteinstr. 9

86504 Merching

Tel. 08233 - 30068

patrizia.luichtl@frisuraktuell.de

www.frisuraktuell.de

Gauschützenkönige

Luftgewehr

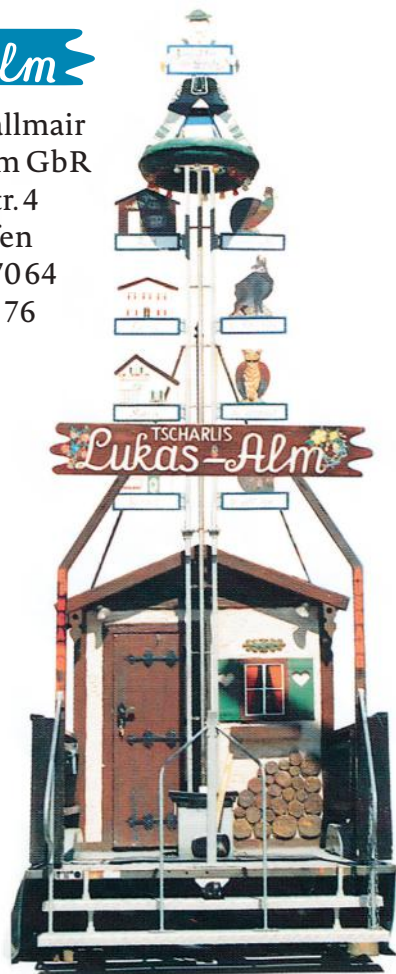
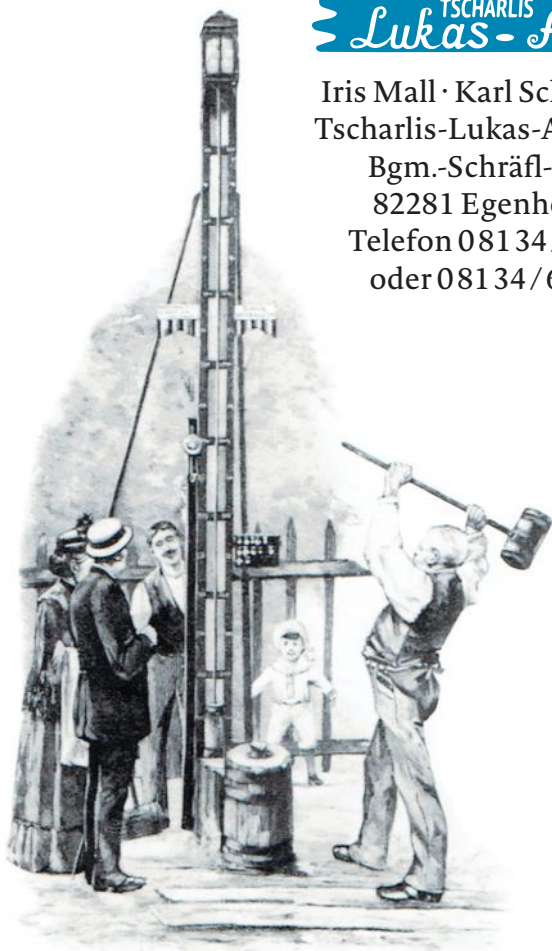
1927	Josef Paulus	SG Mering	<i>Teiler: unbekannt</i>
1928	Josef Paulus	SG Mering	<i>Teiler: unbekannt</i>
1929	Anton Guggenmos	Dasing	<i>Teiler: unbekannt</i>
1930	Josef Bär	Schloßsch. Mering	<i>Teiler: unbekannt</i>
1931	Johann Schuhmann	Hörmannsberg	Teiler: 37
1932	Isidor Baumiller	Friedberg	Teiler: 22
1933	Anton Guggenmos	Dasing	Teiler: 21
1934 - 1952		<i>keine Könige ausgesprochen</i>	
1953	Georg Hackl	Edelweis Bachern	Teiler: 199
1954	Kajetan Schlech	Dasing	<i>Teiler: unbekannt</i>
1955	Ernst Schieberl	Friedberg	<i>Teiler: unbekannt</i>
1956	Anton Hoser	Dasing	Teiler: 37,5
1957	Bartholomäus Hafner	Ottmaring	Teiler: 13,5
1958	Josef Greif	Tegernbach	Teiler: 26,5
1959	Ernst Schieberl	Friedberg	Teiler: 19,5
1960	Horst Hanel	Mering St. Afra	Teiler: 91,5
1961	Michael Elbl	Wulfertshausen	Teiler: 15,5
1962	Josef Wittkopf	Bachern	Teiler: 10,5
1963	Anton Guggenmos	Dasing	Teiler: 17,5
1964	Leonhard Oswald	Steinach	Teiler: 20
1965	Alfred Schmied	Ottmaring	Teiler: 51
1966	Erich Höglmeier	Mering St. Afra	Teiler: 17
1967	Leonhard Bernhard	Gunzenlee Kissing	Teiler: 15,5
1968	Siegfried Tränkl	Derching	Teiler: 32,5
1969	Helmut Spoo	Heimatsch. Stätzling	Teiler: 23
1970	Leonhard Winterholler	Hörmannsberg	Teiler: 15
1971	Roman Michl	Wulfertshausen	Teiler: 14,5
1972	Johann Straucher	Ried	Teiler: 18,5
1973	Werner Blanke	Wulfertshausen	Teiler: 13
1974	Rupert Rapold	Freienried	Teiler: 16

TSCHARLIS *Lukas - Alm*

*Eine alte Tradition bleibt erhalten,
geht aber mit dem Wandel der Zeit.
Ein patentierter Schlaghammer
wird präsentiert von*

TSCHARLIS
Lukas - Alm

Iris Mall · Karl Schallmair
Tscharlis-Lukas-Alm GbR
Bgm.-Schräfl-Str. 4
82281 Egenhofen
Telefon 081 34 / 7064
oder 081 34 / 6976



1975	Johann Breimeier	Gunzenlee Kissing	Teiler: 18
1976	Anton Fried	Eurasburg	Teiler: 24,5
1977	Peter Diepold	Eurasburg	Teiler: 9,5
1978	Josef Schuster	KK Mering	Teiler: 22
1979	Rupert Huber	Heinrichshofen	Teiler: 4
1980	Josef Glück	Derching	Teiler: 15
1981	Raimund Deuschle	Hörmannsberg	Teiler: 9
1982	Martin Koppold	Egenburg	Teiler: 12,5
1983	Elisabeth Diepold	Eurasburg	Teiler: 13,8
1984	Michaela Metzger	Hörmannsberg	Teiler: 9,6
1985	Franz Mrasek	KK Mering	Teiler: 9,1
1986	Franz Meisl	Egenburg	Teiler: 9,8
1987	Martin Pest	Gunzenlee Kissing	Teiler: 13,1
1988	Gabi Bissinger	Dasing	Teiler: 12,9
1989	Günther Gold	KK Mering	Teiler: 10,9
1990	Franz Jung	Freienried	Teiler: 19



Auf DISAG gezielt, auf Qualität getroffen.

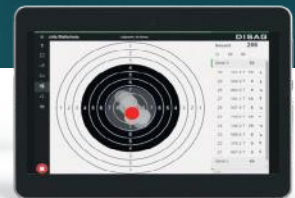
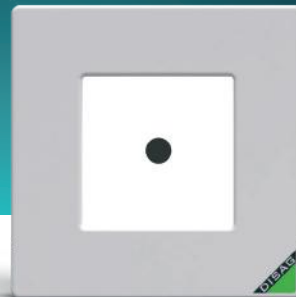


DISAG OpticScore

Modernste elektronische
Schießanlagen.



NEUES
HIGHLIGHT



ShotsApp

Die Ergebnis-App von DISAG.
Schießen, scannen, fertig.





Schlüsseldienst- und Schließanlagen-Service

Kommen Sie mit Ihrem Muster vorbei, wir fertigen schnell und preiswert alle gängigen Schlüssel an.

Wir sind Partner von
„Normstahl Garagentore“ und „Husqvarna Automower“

**Deckensektionaltor
 Normstahl Superior + 42**



6 moderne Modellvarianten, glatte Oberfläche, beste Isolierung mit 42 mm starken Paneelen, höchster Schutz durch abgedeckte Laufrollen, Laufschielen und Zugfeder, große Auswahl an Standardfarben.



Husqvarna
MOTORCYCLES



Automower

Unsere wegweisenden Innovationen vereinen Leistung und Benutzerfreundlichkeit mit Sicherheit und Umweltschutz. Akkulosungen und Robotik sind dabei zukunftsweisend.

Die Friedberger Eisenhandlung **Plus**

Zustellservice, Schlüsseldienst, Ersatzteilbeschaffung, alles lose erhältlich.

Christian Kniess GmbH
 Marquardtstraße 1
 86316 Friedberg
 E-Mail: info@kniess-online.de

Handwerkstadt:
 Telefon: 08 21 / 2 67 69 - 34/18
Stahlhandel:
 Telefon: 08 21 / 2 67 69 - 15/20

Im Gewerbegebiet Münchner Straße neben Kaufland.

www.friedberger-eisenhandlung.de

Kompetente Beratung: Montag bis Freitag 7.00–17.00, Samstag 9.00–13.00 Uhr.

1991	Max Atzkern	Friedberg	Teiler: 11,6
1992	Evi Gammel	Rieden	Teiler: 79,4
1993	Thomas Müller	Steinach	Teiler: 4,0
1994	Robert Wankmüller	KK Mering	Teiler: 23,5
1995	Alfred Michel	Ottmaring	Teiler: 40,1
1996	Hubert Westermeir	Egenburg	Teiler: 8,7
1997	Josef Wecker	Schmiechen	Teiler: 18,5
1998	Siegfried Geiger	Schmiechen	Teiler: 8,7
1999	Günther Gold	KK Mering	Teiler: 15,8
2000	Peter Elbl	Wulfertshausen	Teiler: 22,6
2001	Gabriele Müller	Mering St. Afra	Teiler: 17,06
2002	German Krippner	Wulfertshausen	Teiler: unbekannt
2003	Wolfgang Högenauer	Heinrichshofen	Teiler: 14,2
2004	Brigitte Kahn	Baindlkirch	Teiler: 30,4
2005	Stefan Loder	Steinach	Teiler: 24
2006	Karin Schneider	Ottmaring	Teiler: 23,6
2007	Christian Bernhard	KK Mering	Teiler: 45
2008	Michael Mayer	Baindlkirch	Teiler: 8,3
2009	Stefan Hieble	Ried	Teiler: 7,5
2010	Markus Dosch	Gunzenlee Kissing	Teiler: 28,3
2011	Michaela Hirschberger	KK Mering	Teiler: 22,6
2012	Günther Nefzger	Harthausen-Paar	Teiler: 27,8
2013	Michaela Hirschberger	KK Mering	Teiler: 57,4
2014	Silke Greppmeir	Merching	Teiler: 4,6
2015	Cäcilia Stadtherr	Merching	Teiler: 21
2016	Thomas Gutmann	Rinnenthal	Teiler: 1
2017	Christian Denzl	Derching	Teiler: 13,1
2018	Eva Maria Mair	Harthausen-Paar	Teiler: 17
2019	Dominik Baur	Bachern	Teiler: 7,07
2020	Julian Baur	Ottmaring	Teiler: 8,06
2021	kein König aufgrund Corona		
2022	Thomas Knaier	Gunzenlee Kissing	Teiler: 17,1
2023	Richard Westermeir	Egenburg	Teiler: 8,0
2024	Christian Denzl	Derching	Teiler: 4,4



*Erleben und Genießen
von und auf dem Bauernhof*

Losinger GbR
Radegundisstr.22
86316 Friedberg
Tel.:0821/781433
Fax.:0821/7849147
Losingers.hofschaenke@gmx.de

Jugendkönige

1991	Christian Weichenberger	Laimering	Teiler: 20,6
1992	Stefan Schalk	Harthausen-Paar	Teiler: 24,6
1993	Gerhard Augustin	Laimering	<i>Teiler: unbekannt</i>
1994	Kerstin Haas	Hörmannsberg	Teiler: 83,5
1995	Stefan Keller	Ried	Teile: 55,4
1996	Bernhard Höger	Heimatsch. Stätzling	Teiler: 8,3
1997	Stefan Reichhuber	Ottmaring	Teiler: 47,6
1998	Martin Kanzog	Gunzenlee Kissing	Teiler: 47,3
1999	Andreas Windpassinger	Heimatsch. Stätzling	Teiler: 32,8
2000	Monika Späth	Ottmaring	Teiler: 32,8
2001	Martin Sulzberger	Dasing	<i>Teiler: unbekannt</i>
2002	Daniel Wrigley	Ottmaring	Teiler: 36,4
2003	Christian Wagner	Heimatsch. Stätzling	<i>Teiler: unbekannt</i>
2004	Martin Sepp	Steinach	Teiler: 68,1
2005	Andreas Windpassinger	Heimatsch. Stätzling	Teiler: 73,7
2006	Florian Kienberger	Baindlkirch	<i>Teiler: unbekannt</i>
2007	Doris Gerstlacher	Ried	Teiler: 19,0
2008	Andreas Lindl	Baindlkirch	Teiler: 63
2009	Manuela Stief	Ried	Teiler: 36,8
2010	Melanie Römmelt	Laimering	Teiler: 5
2011	Nicole Lindermayr	Haberskirch	Teiler: 20,1
2012	Nathalie Römmelt	Laimering	Teiler: 38,9
2013	Manuela Stief	Ried	Teiler: 33,7
2014	Andreas Schuß	Ottmaring	Teiler: 24
2015	Andreas Schuß	Ottmaring	Teiler: 41,2
2016	Sabrina Eckert	Gunzenlee Kissing	Teiler: 7,2
2017	Andreas Schuß	Ottmaring	Teiler: 16,1
2018	Leon Hunner	Ottmaring	Teiler: 31,3
2019	Lena Beutrock	Haberskirch	Teiler: 12
2020	Lukas Piotrowski	Egenburg	Teiler: 20,6
2021	<i>kein König aufgrund Corona</i>		
2022	Carina Hecher	Harthausen	Teiler: 5,0
2023	Kirsten Weichselgartner	Gunzenlee Kissing	Teiler: 42,1
2024	Lorenz Stemmer	Heinrichshofen	Teiler: 33,0

AUTO LECHNER

... seit bereits über 35 Jahren in Dasing!



O P E L



- ✓ Neu- und Gebrauchtwagen
- ✓ An- und Verkauf von Fahrzeugen
- ✓ Werkstattservice für alle Fahrzeugtypen
- ✓ Mietwagenservice
- ✓ TÜV und AU
- ✓ Reifendienst
- ✓ Klimaanlage

- ✓ Windschutzscheibenservice
- ✓ Original-Ersatzteile und Zubehör
- ✓ Gebrauchtteile
- ✓ Komplette Unfallinstandsetzung
- ✓ Finanzierung, Leasing und Versicherung
- ✓ Dellenentfernung ohn Lackierung
- ✓ OPEL-SERVICEPARTNER

Auto Lechner

Inh. Michael Lechner e.K.

Messerschmittstraße 4

86453 Dasing/Lindl

Telefon: 0 82 05 / 95 90 40

E-Mail: info@auto-lechner.de

www.auto-lechner.de

Verkauf

Mo. bis Do. 8.30 - 18.00 Uhr
Fr. 8.30 - 17.00 Uhr
Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

Service

Mo. bis Do. 7.30 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Fr. 7.30 - 17.00 Uhr

Werkstatt

Mo. bis Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 17.00 Uhr

Teile & Zubehör

Mo. bis Do. 8.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 17.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 15.30 Uhr

Luftpistole

2001	Josef Lachenmair	Rinnenthal	Teiler: 36,54
2002	Dora Gammel	Rinnenthal	Teiler: unbekannt
2003	Thomas Ziegenaus	Eurasburg	Teiler: unbekannt
2004	Antonio Secura	Heimatsch. Stätzing	Teiler: 78,7
2005	Simon Foigtmannsberger	Tegernbach	Teiler: 45,9
2006	Hildegard Reimchen	Dasing	Teiler: 76,2
2007	Berta Baur	Bachern	Teiler: 21,7
2008	Maria Reitner	Ried	Teiler: 40,9
2009	Lydia Gail	Dasing	Teiler: 33,1
2010	Johannes Nawrath	Heimatsch. Stätzing	Teiler: 26,9
2011	Alexander Steuler	Ried	Teiler: 74,7
2012	Markus Huber	KK Mering	Teiler: 47,7
2013	Peter Wintermayr	Heimatsch. Stätzing	Teiler: 72
2014	Hellmut Schwarzer	Dasing	Teiler: 59,6
2015	Mathias Reitner	Ried	Teiler: 4,9
2016	Ulrich Spicker	Merching	Teiler: 73,7
2017	Schmid Michael	Heinrichshofen	Teiler: 13,1
2018	Raphael Meßner	Eurasburg	Teiler: 35,1
2019	Christian Bolzer	Tegernbach	Teiler: 22,2
2020	Markus Steinhart	Harthausen	Teiler: 26,8
2021	kein König aufgrund Corona		
2022	Daniel Wrigley	Ottmaring	Teiler: 131,6
2023	Andreas Helgemeir	Tegernbach	Teiler: 65,3
2024	Marcus Mendel	Friedberg	Teiler: 42,0

Auflage

2016	Peter Diepold	Eurasburg	Teiler: 21
2017	Friedl Günter	Steinach	Teiler: 9
2018	Walter Strobl	Wulfertshausen	Teiler: 18,6
2019	Karl Metzger	Wulfertshausen	Teiler: 2,23
2020	Josef Weiß	Gunzenlee Kissing	Teiler: 0,0
2021	kein König aufgrund Corona		
2022	Raimund Zilmans	Gunzenlee Kissing	Teiler: 4,1
2023	Johann Späth	Harthausen-Paar	Teiler: 5,6
2024	Lerant Zsolt	Ried	Teiler: 5,0

STIEHLE

Solutions GmbH



*Wir gratulieren dem
Sportschützengau Friedberg
zum 100-jährigen Jubiläum!*

Industriestraße 40-42
Telefon: +49 8233 21160-0
E-Mail: post@stiehle-solutions.de

D-86438 Kissing
Telefax: +49 8233 21160-28
www.stiehle-solutions.de

Gauschützenball

Als Höhepunkt des gesellschaftlichen Schießjahres schlug erster Gauschützenmeister Christian Michl der Gauversammlung am 21.11.1954 die Durchführung eines Gauschützenballes vor. So trafen sich die Schützen mit ihren Damen am 20.2.1955 um 16.00 Uhr zum 1. Gauschützenball im Zieglerbräusaal in Friedberg.



Gauschützenball 1988 in Dasing



2006



2008



2019



2022



2023



Gauschützenball 2024

100 Jahre Sportschützengau

Eine ausführliche Fassung finden Sie auf www.schuetzengau-friedberg.de

17. Mai 1925
Gründung des
Sportschützengau
Friedberg als Gau
47. Erster Gau-
schützenmeister
wurde Alois
Krammel.



1927 1. Volksfest- und Gauschießen bei der Zimmerstutzengesellschaft „Wildschützen“ Friedberg. Großes Festschießen der privilegierten Schützengilde Friedberg

1928 2. Gauschießen bei „Gunzenlee“ Kissing

1929 3. Gauschießen bei den „Heimatschützen“ in Stätzing

1930 4. Gauschießen bei „Tell“ Dasing

1931 5. Gauschießen bei „Edelweiß“ Bachern

1932 6. Gauschießen bei der Zimmerstutzengesellschaft „Wildschützen“ Friedberg

1933 7. Gauschießen bei der Zimmerstutzengesellschaft „Wildschützen“ Friedberg

1935 Kreisschießen des Unterkreises 47 Friedberg des Deutschen Schützenverbandes bei der Zimmerstutzengesellschaft „Wildschützen“ Friedberg

1937 Unterkreisschießen bei „Schützenkranz“ Wulfertshausen

8. Juli 1951 Wiedergründung des Sportschützengauges Friedberg Unterkreis 47. Es haben sich 14 Vereine angeschlossen.

1953 Bestellung der Gau-Schützenkette bei Fa. Demmler in Mindelheim. Preis 288,- Mark



1953 Erstes Gauschießen bei Auerhahn Schützen Mering St. Afra



1953 Der 1. Gauschützenkönig nach dem Krieg wurde beim 50. Jubiläumsschießen in Stätzling ausgeschieden. Es gewann Georg Hackl von Edelweiß Bachern

1955 1. Gauschützenball im Zieglerbräu in Friedberg

1957 Erster Landes-schützenkönig nach dem Krieg war Ludwig Asam aus Kissing



1953 2. Volksfestschießen bei den Wildschützen Friedberg

1958 Erste Jugendmeisterschaft beim Gauschießen in Baidlkirch



Lindermayr

DER LANDGASTHOF.

Spezialitätenwirt im Wittelsbacher Land
Gästezimmer · Tagungen · Feiern

Landgasthof Lindermayr
St.-Stefan-Str. 53
86316 Haberskirch
Telefon: 0821 / 78 34 12

E-Mail: kontakt@hotel-lindermayr.de

www.gasthof-lindermayr.de



Elektro-Fachbetrieb MARKUS DOSCH



Elektrotechnik • Installation • Service

QUALITÄT – KOMPETENZ – SERVICE

- **Elektroinstallationen**
- **E-Check**
- **Neubau – Umbau – Sanierung**
- **Photovoltaik und Batteriespeicher**
- **Satellitentechnik –
Fernsehen – Telefon**
- **Haushaltsgeräte**

Oberländerstraße 5 • 86438 Kissing

Telefon 0 82 33 / 79 52-678

Telefax 0 82 33 / 79 52-841

elektro-m.dosch@t-online.de



Mitgliedskarte von Paul Späth, SG Ottmaring, 1955.



Satzungen des Bayer. Sportschützen-Bundes, Gau Friedberg von 1956.

1958 Beim Gauschießen in Tegernbach werden das erste Mal auch Meisterschaft der Damen und der Altersklasse ausgetragen

1965 Einführung von Rundenwettkämpfen im Herbst 1965

1965 In der Gausausschusssitzung wurde einstimmig beschlossen, dass der Sportschützengau Friedberg im Schützenbezirk Oberbayern bleibt

1967 Roman Michl vom Schützenkranz Wulfertshausen wird 1. Gaujugendsportleiter

1969 Einführung der neuen 31 mm Scheibe

1969 Gauschützenkönige erhalten erstmals eine Urkunde

1970 Mit den neuen Vereinen Bayerischer Hiasl Kissing und Glonn Au Vogach zählt der Gau Friedberg mit 36 Vereinen und 2147 Mitgliedern zu den stärksten im Schützenbezirk Oberbayern

1970 In der Gausausschußsitzung wurde beschlossen, dass ab 1972 ein Gau-Jugendkönig ausgeschossen wird

Ihr Partner für starke Marken
in Friedberg und Umgebung



LOEWE.



jura



media
kraus

sehen.hören.genießen.

Allzeit Gut Schuss!

86316 Friedberg ■ Münchner Str. 6

Telefon 0821 60 21 70 ■ www.media-kraus.de

1972 Eine Vervielfältigungsmaschine wird angeschafft

1972 Der 22. Oberbayerische Bezirks-Schützentag wird in Friedberg abgehalten

1972 Beim Oktoberfest-Landesschießen wird Johann Späth von der KK Schützengesellschaft Harthausen mit einem 20,3 Teiler Landes-schützenkönig

1972 Christian Michl, Schützenkranz Wulfertshausen, wird zum Ehren-Gauschützenmeister ernannt



1973 Beim Gauschießen gibt es bei der Meisterserie keine Ritterschüsse mehr, es zählen die Deckserien. Zusätzlich wird eine Jubiläumsscheibe eingeführt. Bei der Fahnenweihe des Schützengauges Augsburg in Biburg übernimmt der Sportschützengau Friedberg die Patenschaft

1973 Es werden fünf Doppelzugstände für das Gauschießen beschafft. Die Luftpistole wird beim Gauschießen in Harthausen zugelassen

1973 Für den im Januar stattfindenden Gauschützenball in Wul-

fertshausen und wegen der derzeitigen Ölkrise, wird wegen des Sonntagsfahrverbotes ein Bus eingesetzt

1974 Erich Mayr wird bei den Oberbayerischen Meisterschaft Sieger bei den Junioren

1974 Durch die Zulassung der Luftpistolenschützen konnte die Teilnehmerzahl beim Gauschießen in Harthausen auf 480 Starter erhöht werden

1974 Bei der Gau-Herbstversammlung wurde beschlossen, dass zum 50-jährigen Bestehen des Sportschützengauges Friedberg ein Gau-Pokalschießen durchgeführt wird

1975 Beim Gauschießen in Kissing werden zum ersten Mal Scheibenstreifen verwendet

1975 50 Jahre Sportschützengau Friedberg

1975 Über 500 Schützen beim Gauschießen in Kissing

1975 Erstmaliger Aufstieg der Rundewettkampfmannschaft vom Schützenkranz Wulfertshausen in Bezirksliga

1976 Einführung eines Junioren-Fernwettkampfes





**Die CSU gratuliert dem
Sportschützengau Friedberg zu
seinem 100-jährigen Bestehen und
wünscht auch weiterhin ein ruhige
Hand und Gut Schuss!**



Stadtverband und Fraktion Friedberg

1976 Heidi Gold von KK Mering wird zur 1. Gaudamenleiterin gewählt



1977 Beim 25. Gauschießen des Sportschützengaus Friedberg, im Keller der Sporthalle in Mering, konnte der ausrichtende Verein Auerhahn Mering-St. Afra 546 Starter begrüßen

1977 Die Damen des Sportschützengaus Friedberg gewinnen den ersten Vergleichskampf gegen Gau Altomünster

1978 Die Schloßschützen Mering, die dem Gau Fürstenfeldbruck angeschlossen sind, beantragen die Mitgliedschaft im Sportschützengau Friedberg. Der Antrag wird einstimmig angenommen

1978 Den Kopf der neuen Gau-Urkunden zierte das Wappen des Altlandkreises Friedberg

1978 Am Gauschießen bei den Heimatschützen in Stätzing beteiligen sich 122 Mannschaften. Mit 560 angetretenen Schützen ist dies die größte Beteiligung aller Gauschießen

1979 Die Spielhahnschützen aus Aulzhausen vertreten den Bezirk Oberbayern beim Oktoberfestzug

1980 Zum Ehrenzeichen in Gold wird zusätzlich ein Ehrenzeichen in Silber angeschafft

1980 3. Damenvergleichsschießen der Gae Fürstenfeldbruck, Landsberg und Friedberg in Puchheim



Mit 90 Mitgliedern vertrat der Spielhahn Aulzhausen den Bezirk Oberbayern beim Schützen- und Trachtenzug auf dem Oktoberfest 1979.



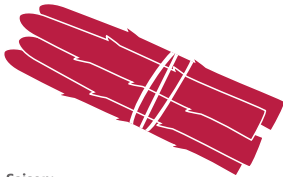
Wirtshaus
Biergarten
Veranstaltungsstadel

Landhausbräu Koller
Hergertswiesen 5
86495 Eurasburg
Telefon: 08208/225

www.landhausbraeu-koller.de

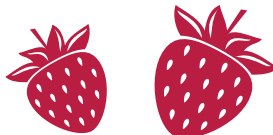
W Familie
OLF
Spargel • Erdbeeren • Äpfel

Zarter Spargel



Saison:
Mitte April - Mitte Juni

Süsse Erdbeeren



Saison: Mai - Juni

Knackige Äpfel



Saison:
Mitte September - Mitte Oktober

Alle Standorte:



Unser Hofladen ist täglich geöffnet:
Montag - Samstag: 8.00 - 19.00 Uhr
Sonn- und Feiertage: 8.30 - 18.30 Uhr

Unser Hofladen:
Bayerzeller Str. 10a • 85235 Ebersried
Tel: 08134/92991 • info@erdbeeren-wolf.de

www.erdbeeren-wolf.de

1983 Einweihung des Kleinkaliberschießstandes in Hörmannsborg

1983 Beim Gauschießen in Eurasburg gelang es zum ersten Mal einer Frau die Gaukönigswürde zu erringen. Rekordbeteiligung von 604 Teilnehmern

1985 Kauf des ersten Computers zur Auswertung der Meisterschaft beim Gauschießen

1985 Josef Schlech von Tell Dasing wird Deutscher Meister bei den Junioren in der Disziplin Trap



1986 14. Oberbayerisches Bezirks-schießen in Mittenwald. Hierbei konnte die Gau-Mannschaft einen hervorragenden 10. Platz belegen. Zusätzlich erreichte Paul Kölbl auf der Festscheibe mit einem 6,7 Teiler den 2. Platz und konnte einen handgeschnitzten Florian mit nach Hause nehmen

1987 Tanja Bernhard von Wildmooser Egenburg wird Deutsche Meisterin der Schüler



1988 Gründungsversammlung von Mandicho Merching

1988 Jakob Schilling wird zum Ehren-Gauschützenmeister ernannt



1988 Erster Damen-Rundenwettkampf in Hörmannsborg

1988 Erste Gau-Schützenzeitung wird an der JHV in Bachern ausgeben

1989 Beim Rundenwettkampf 1988/89 beteiligten sich 70 Mannschaften mit dem Luftgewehr und 10 Mannschaften mit der Luftpistole

1989 Gründungsversammlung der Schießgemeinschaft Friedberg

1991 Proklamation des 1. Gau-Jugendkönigs





THERAPIE- & TRAININGSZENTRUM FRIEDBERG

A! Thomas-Dölle-Straße 20
86316 Friedberg

T! 0821 608 91 20

F! 0821 608 912 34

E! info@ttz-fdb.de

W! www.ttz-fdb.de



- Physiotherapeutische Einzelbehandlung
- Logopädie & Ergotherapie • Kinderphysiotherapie • Ambulante Rehabilitation und EAP (Privat, Beihilfe, BG) • Lymphdrainage
- Massage • Physikalische Maßnahmen (u.a. Naturmoor, Elektrotherapie, Traktion)
- Krankengymnastik am Gerät • Gerätegestütztes Präventionstraining • (kassenunterstütztes) Kurssystem • Leistungs- und Funktionsdiagnostik • Personal Training
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Vorträge und Seminare



... mit uns fahren Sie gut

O P E L

Auto Schuster Kissing

- Reparaturen und Unfallinstandsetzungen aller Fabrikate
- Hauptuntersuchungen (TÜV) und AU täglich im Haus
- Windschutzscheibenreparaturen /-Austausch
- Ölspülung & Wechsel für Automatikgetriebe
- Computergesteuerte Achsvermessung
- BOSCH - Car – Service
- Reifenservice
- Neu- und Gebrauchtwagen

Fotografie & Gestaltung: hausesbildes, Mering



Auto Schuster, Badangerstr. 52, 86438 Kissing
Tel.: 08233/6368 o. 5050, Fax: 08233/60911
info@autoschuster.de
www.autoschuster.de



Festumzug am Bezirksschützentag 1995 in Friedberg.

1992 Der Bezirksjugendtag des Schützenbezirkes Oberbayern wurde in Dasing abgehalten

1992 Auf dem 42. Oberbayerischen Bezirksschützentag in Burg-hausen wird Jakob Schilling zum Bezirks-Ehrenmitglied ernannt

1993 Einführung der Mitgliederverwaltung mittels BSSB 2000

1995 Der 45. Bezirksschützentag des Schützenbezirkes Oberbayern und 70 Jahre Sportschützengau Friedberg wurden in der Stadthalle in Friedberg gefeiert

1997 Erster Gauehrenabend in Hart-hausen

1997 Johann Pany der SG Ried wird Deutscher Meister in der Disziplin Armbrust 10 m



1998 Die Schützenausstellung im Kreisgut in Aichach wird eröffnet



Eröffnung der Schützenausstellung 1998 in Aichach. ►

Wir bieten alles für den Schützen!



10 m. Schießstände
stehen Ihnen zur Verfügung.

Weit und breit die größte Auswahl
an Schießkleidung und Zubehör.

H  **LME**

Rennweg 27
85435 Erding
Tel.: 08 122/97 97 0
Fax: 081 22/42 593
Montag geschlossen

holme-onlineshop.de

oilquick.de

 **OILQUICK®**



**HERZLICHEN
GLÜCKWUNSCH
ZUM 100-JÄHRIGEN
JUBILÄUM!**



**IMPROVE
YOUR MACHINE
BE BETTER**



- 2000** Beim Gauschießen in Kissing starten zum ersten Mal Schüler unter 12 Jahren
- 2000** Jubiläumsfeier 75 Jahre Sportschützengau Friedberg und Übergabe der ersten Gau-chronik an 1. GSM Friedrich Kreis
- 2001** Bei der Siegerehrung des Gauschießens in Harthausen wird die neu angeschaffte Königs-kette LP überreicht
- 2002** Mit 4182 Mitgliedern wird der höchste Stand der Geschichte erreicht
- 2003** Bei der Frühjahrsversammlung wird Hans Pany zum Ehren-Gauschatzmeister ernannt. Heidi Gold und Roman Michl werden Gau-Ehrenmitglieder
- 2003** Eröffnung des Preisschießens zugunsten der „Kartei der Not“ der Augsburger Allgemeinen im Schützenheim in Friedberg statt
- 2004** Beim Preisschießen für die „Kartei der Not“ sind über 11000.- € für das Hilfswerk überreicht worden
- 2005** Gründung eines Jugend-Gau-kaders
- 2005** Am ersten Jugend-Runden-wettkampf des Sportschützen-gaus Friedberg beteiligten sich 12 Mannschaften
- 2006** Die Delegiertenversammlung in Hochbrück beschließt den Kauf der Olympia-Schießanlage
- 2007** Gründung des Bogenschützen-club Friedberg e.V und Bogen-schützen Rehrosbach
- 2009** Das 50. Gauschießen wird von Jägerblut Laimering durchge-führt
- 2010** Anschaffung von drei Licht-gewehren für die Ausbildung der Kinder
- 2011** Christiane Steber von der SG Ried wird Bezirksjugendkönigin
- 2011** Einführung des Gau-Ehrenzei-chen Groß-Silber, die höchste Gauehrung
- 2012** Übernahme der Gaudamen-leitung durch Reinhold Müller – der erste Mann im Bezirk
- 2013** Günter Friedl wird der erste Auflagereferent
- 2014** Oberbayerischer Schützen – Jugendtag in Wulfertshausen
- 2015** Anschaffung einer Gau-Königs-kette Auflage





Orthopädietechnik für Tiere: individuelle Prothesen, Orthesen, Frontrollwägen für Tiere und noch vieles mehr.

Wir haben bereits über 600 erfolgreiche Versorgungen von Tieren mit Voll-/Teilprothesen und Orthesen durchgeführt und freuen uns, auch deinem Tier bald helfen zu können!

- ▶ Voll- und Teilprothesen, Orthesen und Rehamittel für Tiere
- ▶ Orthesen für das Karpal-, Ellenbogen-, Tarsal- und Kniegelenk
- ▶ Orthesen für Langzeit- oder auch für Kurzzeitbehandlung

Pawsthesis – Inh. Simon Schuß und Dominik Hogen

www.pawsthesis.de



ReiKA:Tex

Inh. Renate Christl

Textildruck und Stick



Hauptstr. 2
86504 Merching
Tel. 08233 2171691
info@reikatex.de
www.reikatex.de



Sabrina Eckert startet bei der WM 2016 der Gehörlosen in Kazan/Russland.

- 2016** Böller-Arbeitstagung des Bezirkes Oberbayern bei KK Mering
- 2016** Sabrina Eckert von Gunzenlee Kissing startet bei der WM der Gehörlosen in Kazan/Russland
- 2016** Gau-Damen nehmen zum ersten Mal am Hl. Ursula Pokal des Bezirkes Oberbayern teil
- 2017** Böller-Arbeitstagung des Bezirkes Oberbayern bei den Birkhahn-Schützen Hörmannsberg
- 2017** Sabrina Eckert von Gunzenlee Kissing startet bei den Deaflympics im türkischen Samsun
- 2018** Gauschießen bei der SG Ried mit sehr großem Zulauf
- 2018** Cäcilia Stadtherr von den Mandicho-Schützen Merching wird Deutsche Meisterin
- 2018** Finale des Pokals Hl. Ursula in Ried
- 2019** Paul Kölbl wird zum Ehren-Gauschützenmeister ernannt
- 2019** Paul Kölbl wird zum Bezirks-Ehrenmitglied ernannt
- 2019** Gunzenlee Kissing und Bacherleh Steinach starten in der neugegründeten Bezirksliga LG-Auflage
- 2019** Sabrina Eckert von Gunzenlee Kissing wird Doppel-Europameisterin der Gehörlosen in Moskau

TRADITIONELLE REZEPTE UND NEUE IDEEN

MITTAGSTISCH, CATERING & PARTYSERVICE

DIE METZGEREI *****
REICH
AN LECKEREN IDEEN

Hauptgeschäft Mering

Münchener Str. 2
86415 Mering

☎ 08233 211 750
@ info@metzgerei-reich.de
partyservice@metzgerei-reich.de

metzgerei-reich.de

in Mering – Kissing – Königsbrunn
Fürstenfeldbruck

ANSCHÜTZ

EINFACH EINS WERDEN!

ONE

**JETZT FÜR 54.30
KLEINKALIBER-
SYSTEME**

Entdecken Sie das revolutionäre
ONE-Schaft-Design für die
ANSCHÜTZ KK-Systeme 54.30.

Rüsten Sie auf einen modernen Aluminium-
Schaft um und erreichen Sie so neue
sportliche Höhen - auch mit Ihrem
vorhandenen System.

Mit modernem, elegantem Design
und optimalem Komfort bietet
der ONE-Schaft Flexibilität und
Präzision zugleich.

www.anschuetz-sport.com



Schützenmeistertagung 2019.

2019 Damen-Luftgewehr-Mannschaft siegt im Finale des Oberbayern-Pokales Hl. Ursula



2019 Paul Kölbl erhält das Protektorabzeichen in Gold S. K. H. Herzog Franz von Bayern

2020 Franz Metzger (Schützenkranz Wulfertshausen) wird zum Gau-Ehrenmitglied ernannt

2020 Absage aller Wettkämpfe und Gauveranstaltungen aufgrund des Corona-Virus



2023 Josef Reitner (SG Ried) wird zum Gau-Ehrenmitglied ernannt

2024 54. Gauschießen in Harthausen. Erstmals wurden die Finalwettbewerbe per Live-Stream übertragen

2024 Pierre Stumpf (KK SG Harthausen-Paar) erzielt den 2. Platz bei den Deutschen Meisterschaften im Wettbewerb 50m KK-Gewehr Auflage Senioren I



2024 Gauschützenball im Gasthof Gigenbach in Baidlkirch. Im September von KK Harthausen-Paar ausgerichtetes 54. Gauschießen starteten bei der Jugend 89, mit der Luftpistole 76, beim AufLAGeschießen 79 und mit dem Luftgewehr stolze 134



2025 Am 17. Mai 2025 fand die 100-Jahr-Feier im Wittelsbacher Schloß in Friedberg statt



IHR SPEZIALIST FÜR

SONNENSCHIRME GASTROSCHIRME

ONLINESHOP

www.sonnenschirm-zentrale.de

TELFONISCHE BERATUNG

0821 - 999 764 00

AUSSTELLUNG & VERKAUF

Schirmhelden GmbH
Sterzinger Str. 12
86165 Augsburg



Glatz
Von der Sonne empfohlen



BAHAMA® CARAVITA®

shademaker
architectural shade

LIRO



Optiker und Schießbrillenspezialist mit eigenem Mess-Stand

www.mueller-manching.de



Dynamik-Brille, weltweit bekannt

Champion - Sondermodell
schwarz + Alu, exklusiv bei uns



Ingolstädter Str. 30 85077 Manching Tel. 08459 2324

Die Gau-Sportleitung

Der Sportschützengau Friedberg ist, mit seinen 3800 Mitgliedern, ein bedeutender Teil im Schützenbezirk Oberbayern, im Bayerischen Sportschützenbund (BSSB).

Seit seiner Gründung 1925 hat sich der Sportschützengau Friedberg nicht nur dem Erhalt der Tradition des Schießsports verschrieben, sondern ganz besonders auch die sportliche Förderung und Weiterentwicklung der Schützen in den Vereinen vorangetrieben.

Mit einer Vielzahl von Disziplinen und Wettkämpfen, von Luftgewehr und Luftpistole bis hin zu Bogenschießen und Großkaliberdisziplinen, bietet der Sportschützengau Friedberg eine breite Palette an Möglichkeiten für Schützen aller Alters- und Leistungsklassen, die durch die Gausportleitung und deren

Referenten betreut werden. Dieser Beitrag soll einen Überblick über die sportlichen Aktivitäten im Sportschützengau Friedberg geben und aufzeigen, wie diese das Vereinsleben und auch den Zusammenhalt in der Region fördern.

Rundenwettkämpfe

Im Sportschützengau Friedberg sind die Gaurundenwettkämpfe eine zentrale Säule der Aktivitäten. Über das Jahr hinweg organisiert die Rundenwettkampfleitung im Gau Friedberg, zusammen mit den angegliederten Vereinen, in Abstimmung mit dem Schützenbezirk Oberbayern, verschiedene Ligawettkämpfe, in denen sich die Schützen mit ihren Mannschaften aus den unterschiedlichen Vereinen auf sportlicher Ebene messen können.

Besonders die gainternen Rundenwettkämpfe in den Disziplinen Luftgewehr und Luftpistole genießen hier großes Ansehen. Sie bieten sowohl für Nachwuchsschützen aus der Schülerklasse, bis hin zu den erfahrenen Athleten der Seniorenklassen die Möglichkeit, ihr Können und ihre Treffsicherheit unter Beweis zu stellen.



MIT HERZ & HAND AUS HOLZ

ZIMMEREI
HOLZHÄUSER
DACHSANIERUNG
HALLENBAU

Birkenfeld Nord 5
86495 Eurasburg-Freienried
+49 (0)8208/14 49
mail@andreas-fischer-gmbh.de
www.andreas-fischer-gmbh.de

FISCHER
ZIMMEREI EURASBURG



Stemmer Haus

ANWALTSKANZLEI STEBER FLEIG

Ihr Team der Anwaltskanzlei
Steber Fleig freut sich, Sie anwaltlich
zu beraten.

Florian Fleig
Rechtsanwalt, Wirtschaftsmediator,
Kanzleininhaber

Martina Sopp
Rechtsanwältin, Dipl.-Bw. (FH),
Wirtschaftsmediatorin

St.-Jakobs-Platz 4
86316 Friedberg
anwaelte@kanzlei-steber.de

Telefon: 08 21-60 98 21
Telefax: 08 21-60 98 70
www.rechtsanwaelte-friedberg.de



Für die Rundenwettkämpfe, die in den Disziplinen Luftgewehr, Luftpistole, Luftgewehr-Auflage und LG/LP-Jugend ausgetragen werden, sind die Teilnehmer in aktuell 20 Klassen unterteilt, sodass Schützen jeder Leistungsstufe die passende Konkurrenz und einen fairen sportlichen Vergleich finden. Dabei reicht die Spanne von der C-Klasse bis in die Gauoberliga, in der die Vereine mit ihren Mannschaften antreten, ihre Schützen um Titel und Aufstiege in die Bezirksligen kämpfen.

Besonders hervorzuheben ist der Ehrgeiz und die Leistungsbereitschaft vieler Sportschützen aus dem Gau Friedberg, die es in den letzten Jahren geschafft haben, sich den Aufstieg nicht nur in die Bezirksligen, sondern darüber hinaus auch in die Oberbayernliga zu erarbeiten und sich dort auch zu halten.

Gaumeisterschaften und Gaukönigsschießen

Neben den Rundenwettkämpfen bilden die Gaumeisterschaften ein weiteren Höhepunkt im sportlichen Kalender des Sportschützengau Friedberg, die durch die Gausportleitung organisiert werden. Jedes Jahr treten Schützen in mittlerweile 16 verschiedenen Disziplinen und 14 Altersklassen an, um die besten Schützen im Gau zu ermitteln.

Diese Meisterschaften sind nicht nur ein bedeutender sportlicher Wett-

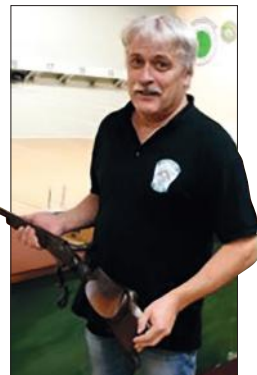
kampf auf Gau-Ebene, sondern auch die Qualifikationsbasis für weiterführende Wettbewerbe auf Bezirks- und Landesebene.



**Luftpistole
Rundenwettkampf.**

Von Luftgewehr über Luftpistole bis hin zu Kleinkaliberdisziplinen bieten die Gaumeisterschaften eine breite Plattform, auf der sich die Schützen in unterschiedlichen Wettbewerben messen können. Auch das Bogenschießen erfreut sich stetig wachsender Beliebtheit und wurde in den letzten Jahren zunehmend in das Programm integriert. Erfreulich sind auch immer wieder die Teilnehmerzahlen in ►

**Schütze
Johann Pany
mit einem
klassischen
Zimmerstutzen.**



der Disziplin Armbrust und zuletzt besonders das Schießen mit dem Traditionsstutzen oder einem der etwas moderneren Zimmerstutzen.

Die Gaumeisterschaften fördern hier nicht nur die Leistungsbereitschaft der Schützen, sondern tragen im Wesentlichen zur Kameradschaft unter den Schützen bei, da sie eine feste Größe im Sportjahr der Schützen sind, mit der Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und dem so wichtigen gegenseitigen Miteinander.

Das jährliche Gaukönigsschießen in den Klassen Luftgewehr, Luftpistole, Luftgewehr-Auflage und Jugend, ist ein weiteres beliebtes Highlight im sportlichen Kalender im Sportschützengau Friedberg.

Bei diesem Wettbewerb geht es nicht nur um den sportlichen Erfolg, das beste Blatt'l zu erzielen, sondern mehr um den Erhalt und die Fortführung der Tradition des Gauschützenkönigs.

Die Gaukönige werden meist beim Gauschützenball, in einem dafür an-

gemessenen feierlichen Rahmen, proklamiert.

Nachwuchsarbeit und Jugendförderung

Ein ganz besonderer Schwerpunkt des Sportschützengau Friedberg liegt auf der Nachwuchsförderung und der Jugendarbeit, welche mit ihrem eigenen Bericht dargestellt wird und damit den großen Stellenwert im Gau erkennen lässt.

Gaupokal

Neben den Gaurundenwettkämpfen und den Gaumeisterschaften hat auch der Gaupokal, ausgetragen als Wanderpokal, einen festen Platz im Veranstaltungskalender der Friedberger Schützen.

Gemeldet in Teams mit je 5 Schützen aus unterschiedlichen Disziplinen und Klassen ermitteln die teilnehmenden Mannschaften in 3 Runden im sog. KO-System die 4 Finalmannschaften. Die meist recht unterschiedliche Zusammenstellung der Teams aus Luftgewehr, Luftpistole, Luftgewehr-Auflage und Jugendschützen zeigt im Besonderen den Grundgedanken der Gausportleitung der diesem tollen Wettbewerb zu Grunde liegt.

An einem schießsportlich immer sehr hochklassigen Finalabend wird dann die Gewinnermannschaft ermit-



telt und dabei dem Publikum jede Menge Unterhaltung und spannende Wettkampfmomente geboten.

Auch hier zeigt der Sportschützengau Friedberg die vielfältigen Möglichkeiten, Schießsport in ansprechender Art und Weise auszuüben, den Zusammenhalt zu fördern und das Vereinsleben zu stärken.

Schießsport und moderne Technologien

Der Schießsport allgemein hat sich in den letzten Jahren sehr stark weiterentwickelt, auch im Sportschützengau Friedberg. Zum einen die immer bessere und präzisere Waffentechnik, zum anderen die modernen Technologien der elektronischen Schießanlagen und Trainingssysteme draußen in den Vereinen.



Schütze Pierre Stumpf am elektronischen Schießstand.

Die Gausportleitung ist sehr froh, und auch sehr stolz, dass sich sehr

viele Vereine im Sportschützengau Friedberg diesem Trend nicht verwehren und damit ihren Schützen optimale Bedingungen für Training und Wettkampf bieten. Elektronische Anlagen ermöglichen insgesamt ein präziseres Training, erleichtern die Durchführung von Wettkämpfen und bieten ein sehr breites Spektrum an Möglichkeiten für eine, so wichtige, erfolgreiche Nachwuchsarbeit. Auch die Gausportleitung nimmt diese Vorzüge immer wieder gerne in Anspruch, um bei gauinternen Trainingseinheiten, z.B. zur Vorbereitung auf überregionale Meisterschaften, den Schützen aller Altersklassen optimale Trainingsbedingungen zu bieten. Der Sportschützengau Friedberg zeigt auch hier wie wichtig eine zeitgemäße Ausrichtung, besonders in der Jugendarbeit ist, ohne dabei die traditionellen Werte aus den Augen zu verlieren.

Diese so wertvolle Mischung aus sportlichem Ehrgeiz, gelebter Kameradschaft und dem Engagement der vielen Schützen in den Vereinen sind die Basis und auch der Beweis dafür, dass der Schießsport in der Region tief verwurzelt ist und eine vielversprechende Zukunft vor sich hat. Mit dieser Grundlage freut sich das Team der Gausportleitung auf weitere recht erfolgreiche Jahre im Sportschützengau Friedberg. ■

L.STEINHARD



- Metallbau
- Hydraulik
- Landtechnik

Freienried · Tel. 08208 / 313



NATÜRLICH & REGIONAL
FRISCHE MILCH DIREKT VOM
BAUERNHOF DER FAMILIE WUNDER

**SB-Hütte
Eismannsberg**

Wirtstr. 7
86510 Eismannsberg

Hofladen Wolf

Radegundisstr. 3
86316 Wulfertshausen

**Milchhäusl
Ottmaring**

Kissinger Straße 7
86316 Ottmaring

V-Markt Kissing

Grünzweigstraße 1
86438 Kissing

Schneiderhof

Am Hagenbach 32
86316 Friedberg St. Afra

**Metzgerhütte
Schlatterer**

Bestihof 8
86316 Friedberg/Bestihof

Körners Hofladen

Herrgottsruhstr. 4
86316 Friedberg

Higls Hofladen

An der Lechleite 6
86508 Rehling

Weitere Informationen zu unseren Tieren, unserem Betrieb
und unserer Milch gibt es auf unserer Homepage

www.wunder-milch.de

Maximilian Wunder · Wirtstrasse 7 · 86510 Ried/Eismannsberg



Erfolgreiche Gaudamen

In den späten 70er Jahren (ab 1976) fand im Sportschützengau eine eigenständige Organisation der Schützinnen statt. Unter der Leitung von Heidi Gold, die von 1976 bis 1990 das Amt der Damenleitung ausübte, trafen sich die Damen zu geselligen Schießen, wie auch zu einem Gauvergleichs-Freundschaftsschießen mit 20 Damen gegen die Gaudamenauswahl aus Ingolstadt und Altomünster. Ab Nov. 1981 wurde Sie dabei noch bis 1990 von Margot Utz unterstützt. Jedes Jahr nahmen die Damen an dem Walter-Habicht-Pokal, wozu im Bezirk Oberbayern die Gaue in 6 Gruppen mit jeweils 5 Gauen eingeteilt wurden, teil. Viele Jahre fanden

auch reine Damen-RWK mit je drei Schützinnen pro Team, wozu sich meistens 15 Mannschaften mit bis zu 60 Damen beteiligten, statt. Von 1990 bis 1993 übernahm Hedwig Graf die Verantwortung der Damenleitung. Ihre Nachfolgerin Karin Biebl organisierte bis 1996 gemeinsam mit Claudia Müller einige zusätzliche Wettkämpfe wie eine Damenrunde, Kegelschießen und Blumenschießen. Von 1996 bis 1999 konnte im Gau keine Damenleitung gefunden werden, wodurch die Damensportleitung in die Sportleitung integriert wurde und dadurch die Aktivitäten der Damen etwas abnahmen. Bei den Neuwahlen 1999 stellten sich ►



Erfolgreiches Gau-Damenschießen in Merching 2024: 63 Damen aus 12 Vereinen nahmen am Glücksschießen teil.

DER INDIVIDUELLE ONLINESHOP FÜR CLUBS, VEREINE, SPORTARTEN, ORTE, USW. !

TEAMSport
steinbrecher

www.clubtextil.de

Druck + Onlineshops + Service

TEAMSport Steinbrecher - clubtextil.de
Bahnhofsallee 2a, 86438 Kissing
teamsport@clubtextil.de



Online-Shops 2.0

Wir sind Spezialist für individuelle Online-Shops .

- ▶ hohe Rabatte
- ▶ eigene Gestaltung
- ▶ Rückvergütung
- ▶ eigene Fanartikel
- ▶ Personalisierung
- ▶ uvm.

Interessiert? Rufen Sie uns an oder vereinbaren Sie einen Termin

Mehr Infos unter: Tel. +49 8233 74 68 480



Unser Leistungsbereich:

- » Spenglerei
- » Dachsanierung
- » Fassadentechnik
- » Bedachung
- » Dachflächenfenster
- » Wartung/Reparatur

Schmiedberg 4
86510 Baindlkirch

Tel.: 0176/21515589
123Dach.Frank@web.de



**2019 Damen-
Luftgewehr-
Mannschaft
siegt im Finale
des Oberbayern-
Pokales
Hl. Ursula.**

mit Rita Kreis-Wittkopf und Martina Lang wieder zwei Damen zur Verfügung. Unter Ihrer Leitung wurden mehrere Damenschießen organisiert und auch die Teilnahme an den Wettkämpfen des Bezirks blühte wieder auf. In den Jahren 2003 bis 2011 übernahmen Rosa Wundlechner und Angelika Fischer die Damenleitung. Das Damenschießen für Damen ab 45 Jahren fand regen Zuspruch und eine „Altersreduzierung“ im Jahre 2008 auf 35 Jahre sorgte für Teilnehmerzahlen zwischen 70 und 80 Damen. Ein sportlicher Höhepunkt gelang den LP-

Schützinnen, die sich 2009 zum ersten Mal für den Endkampf um den Ursula-Pokal qualifizierten und hier den beachtlichen 4. Platz erreichten. Nachdem bei der Herbstversammlung 2011 erneut keine Damenleiterin gefunden wurde, dachte sich Reinhold Müller, dass der Zeitaufwand und die Betreuung der Damen doch überschaubar wären und somit wurde er im Frühjahr 2012 als neuer Gaudamenleiter bestimmt. In seiner Amtszeit konnten die LG Schützinnen die Trophäe der Hl. Ursula 2019 und 2023 gewinnen. Seit 2023 unterstützt Edith Baur als zweite Gaudamenleiterin Reinhold Müller im Amt. ■



**Gau-Damenschießen 2019:
75 Damen aus 10 Vereinen nahmen
in Merching teil.**

KONTAKT

Reinhold Müller

1. Gaudamenleiter
Organisation & Betreuung
Sportschützengau Friedberg

Telefon: 08205 - 587

Mail: 1.gdl@gau-fdb.de



Erhardt+Leimer



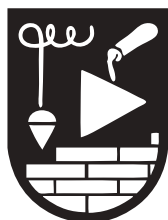
WIR BRINGEN SPANNUNG
INS SPIEL!

BEWERBEN &
DURCHSTARTEN



bei Erhardt+Leimer Elektroanlagen

Erhardt+Leimer Elektroanlagen GmbH | Pröllstraße 3 | 86157 Augsburg



Josef
Rohrmoser

Baugeschäft

Riedener Straße 19

86453 Dasing / Laimering

Telefon 08205 / 303

E-Mail: bau.rohrmoser@gmx.de

Gau-Jugend

Liebe Schützenkameradinnen und -kameraden, ich als 1. Gau-Jugendleiter habe das Vergnügen, euch unsere Arbeit vorzustellen. Die Gau-Jugendleitung besteht aus zehn Schützinnen und Schützen mit weiteren Unterstützern, welche in der Jugendleitung kein offizielles Amt ausüben, aber für unsere Arbeit enorm wichtig sind.

Die Jugendleitung stellt sich vor:

- 1. Gau-Jugendleiter: Philipp Bast
- 2. Gau-Jugendleiter: Philipp Brandmair
- 3. Gau-Jugendleiter: Nicole Lindermayr
- 4. Gau-Jugendleiter: Sabrina Eckert
- Schriftführerin: Lena Beutrock
- 1. Gau-Jugendsprecher: Andreas Schuß
- 2. Gau-Jugendsprecher: Lukas Piotrowski
- 1. Gau-Jugendsprecherin: Carina Hecher

2. Gau-Jugendsprecherin: Fiona Weiß
Jugend-RWK-Leiter: Stefan Dörr

Unsere Arbeit umfasst u. a.:

- ▶ Trainingslager
- ▶ Bezirksscheibe
- ▶ Schüler-Cup
- ▶ wir fahren zum Guschu nach Hochbrück
- ▶ Späßschießen mit z. B. Übernachtung im Zelt
- ▶ Jugend-Rundenwettkampf
- ▶ Gaumeisterschaft
- ▶ Gau-Jugendtag
- ▶ Ausflüge
- ▶ offene Trainings und Kadertrainings.

Das Trainingslager findet immer zum Jahresanfang statt, vor den regulären Wettkämpfen. Hierzu laden wir aus den jeweiligen Vereinen die „Top- ▶



Auf dem Gaujugendtag 2022 wurde Philipp Bast (Elf und Eins Freienried) zum neuen ersten Gaujugendsportleiter gewählt. V.l.n.r.: Philipp Brandmair (2. Gaujugendleiter), Nicole Lindermayr (3. Gaujugendleiterin), Peter Schwibinger, Philipp Bast (1. Gaujugendleiter) und Sabrina Eckert (4. Gaujugendleiterin).



Holzbau Lindermayr

Friedberger Str. 23 | 86495 Eurasburg | Tel.: 08208-959571 | www.holzbau-lindermayr.de

- Dachsanierungen
- Dachstühle
- Dachfenstereinbau
- Terrassenbeläge



Inh. Andrea Weiß

Blumen Held

Floristikfachgeschäft
Kranzbinderei

Steinerne Säulweg 2
86316 Friedberg / Rederzhausen
Tel. 0821 / 6091 14
Fax 0821 / 6080478

Schützen“ ein. Dieses sind Schützinnen und Schützen, die auch für den Gau-Kader in Frage kommen und daher das intensive Training absolvieren. Beim Trainingslager steht natürlich das Trainieren im Vordergrund, der Spaß kommt aber auch hier nicht zu kurz. Um die Verpflegung kümmern wir uns immer selbst mit einem eingespielten Küchenteam.

Die Bezirksscheibe wird in drei Wettkämpfen ausgetragen, die Auslosung der Gegner findet beim Bezirksjugendtag im Frühjahr statt.

Beim Schüler-Cup werden alle Schützinnen und Schützen gefordert,



Lena Spicker und 2. Gau-Jugendleiter: Philipp Brandmair.

welche bisher noch nicht oder selten an einem Wettkampf teilgenommen haben. Hier darf man ab acht Jahren teilnehmen. Die letzten Jahre durften wir immer bei den Schützen in Aulzhausen zu Gast sein, wo auf die Athletinnen und Athleten eine leckere Pizza wartete.

Auch einen Jugendrundenwettkampf führen wir für die jungen Athletinnen und Athleten durch. Dieser findet immer im laufenden Jahr nach dem regulären und vor dem kommenden RWK statt.

Unterm Jahr veranstalten wir mehrere offene Jugend-Trainings in unterschiedlichen Schützenheimen, um die Jugendarbeit und das Training in den Vereinen



**Bewährtes Küchenteam:
Stefan Dörr und Philipp Bast.**



Pletschacher

Individuelle
ZELTE für jeden Anlass.



Pletschacher Vermietung GmbH & Co. KG • Waldstr. 1 • D - 86453 Dasing
Tel. 08205.9610-0 • Weitere Beispiele im Internet www.pletschacher.de

EHRENREICH

GETRÄNKE CENTER

Dein Getränkemarkt in Deiner Region
mit mehr Service und Auswahl!





Jugend-Trainings, wie hier in Freienried, finden regelmäßig statt, um die Jugendarbeit und das Training in den Vereinen zu unterstützen.

zu unterstützen. Für den Gau-Kader finden zusätzlich spezialisierte Trainings statt.

Unterm Jahr finden auch immer wieder „Gaudi-Schießen“ statt, beispielsweise an Weihnachten ein Nikolaus-Schießen oder im Sommer ein Sommer-Cup mit Übernachtung.

Wir fahren auch zum Guschu nach Hochbrück. Das ist eine Veranstaltung von der bayerischen Schützenjugend und dem BSSB. Die Veranstaltung Guschu steht jedes Jahr unter einem anderen Motto, z. B. Guschu rettet Leben. Hier stellen Rotes Kreuz und Feuerwehr sich vor und veranstalten Mitmach-Aktionen für die Kinder und Jugendlichen. Aber auch der Wettkampf kommt hier nicht zu kurz und es wird auf der Olympia-Schießanlage geschossen. Hier wird auch in einem Zeltlager übernachtet und gegrillt.

Die Gaumeisterschaft ist zum Jahresanfang der Startschuss in das neue Wettkampfsjahr. Hier wird in den jewei-

ligen Altersklassen und Disziplinen die Qualifizierung für die nachfolgenden Meisterschaften geschossen.

Beim Gau-Jugendtag im Frühjahr werden die Gaumeister geehrt. Auch findet die Prämierung des vergangenen Jugend-Rundenwettkampfes statt. Es werden auch die Berichte des vergangenen Jahres verlesen und ggf. finden hier die Neuwahlen der Gau-Jugendleitung statt.

Gerne unterstützen wir euch auch bei der Vereinsarbeit mit den gaueigenen Biathlon-Lichtgewehren, wovon wir vier Anlagen haben. Diese können beim 1. Gau-Jugendleiter angefragt und abgeholt werden. ■

KONTAKT

Philipp Bast

1. Gaujugendleiter
Trainer und Sportliche Leitung
Sportschützengau Friedberg
E-Mail: 1.gjssl@gau-fdb.de



Dittmer
Spenglerei GmbH
Kirchstr. 11
86438 Kissing
08233 / 79 51 666
www.spenglerei-dittmer-gmbh.de



Wir gratulieren zum 100jährigen Jubiläum



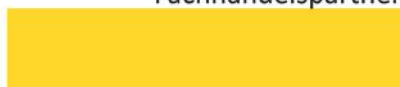
„treffsicher in Farben“

GLASS

raum und fassade

sto

Fachhandelspartner



RELIUS

Ludwigstr. 22 | 86316 Friedberg | Tel. 0821/602121 | www.farben-glass.de
Malerarbeiten | Fassaden | Tapeten | Böden | Gardinen | Sonnenschutz



Guschu-Open
2013 auf der
Olympia
Schießanlage
in Hochbrück



Disco-Cup 2015 in
Harthausen



Guschu-Open
2015 auf der
Olympia-
Schießanlage
in Hochbrück

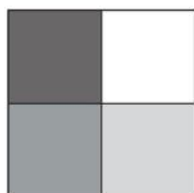




Strobel Holzbau GmbH
Alexander Strobel
Zimmerermeister

Industriestr. 44A
86438 Kissing
Tel. 082 33/2 60 66
email: info@strobel-holzbau.de
www.strobel-holzbau.de

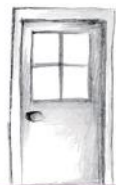
- ▶ Holzhäusbau in Massiv- und Ständerbauweise
- ▶ Dachsanierung
- ▶ Umbau · Ausbau
- ▶ Renovierung
- ▶ Ausführung sämtlicher Zimmerer und Holzbauarbeiten am Neu- und Altbau
- ▶ Dacheindeckungen (Ziegel, Pfannen, Trapezblech) inkl. Wärmedämmung als Komplett Dach
- ▶ Dachfenster- und Dachgaubenausbau inklusive der Planung und Planeingabe
- ▶ Holzbalkone, Vordächer, Eingangsüberdachungen, Pergolen und Car-Ports inklusive der Planung und Planeingabe



Metzger OHG

Ihr Partner für Renovierungen
und Neubauten

Fenster – Haustüren – Innentüren
Rollläden – Insektenschutz



Metzger OHG
Waldstraße 2
86495 Eurasburg

Tel. 08208/10 10
Fax 08208/18 72

info@fenster-metzger.de
www.fenster-metzger.de

Schleipfer-Cup
2015 in Ried



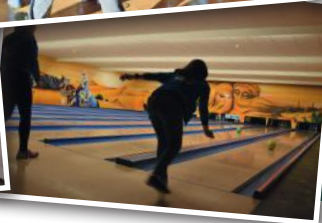
Trainings-
lager 2015
in Dießen
am Ammer-
see



Gau-
Jugend-
ausflug
2017



Trainingslager
2025 in
Morsbach im
Altmühltal



Ausbildung im Gau

Ausbildung

Eine der Einstiegs-Ausbildungsstufen im Lehrgangssystem des BSSB ist die Ausbildung zum Vereinsübungsleiter (VÜL). Die Lehrgänge, die 30 UE umfassen, werden in den Disziplinen Gewehr und Pistole von den Schützengauen angeboten. Die VÜL-Lehrgänge Bogen schreiben die Schützenbezirke aus. Ausbildungsbe-rechtigt sind Trainer (C, B und A) oder Jugendleiter mit gültigen Lizenzen für den Bereich Kinder- und Jugendarbeit.

Eine Arbeitsmappe ist die Grundlage für die Ausbildungsleiter. Sie soll helfen, die Ausbildung im ganzen Landesverband gleichartig zu gestalten. Die Ausbildung setzt sich aus zwei Teilen zusammen, die Qualifizierung von Stand-aufsichten und Grundausbildung ge-mäß BSSB Technikmodell Gewehr und Pistole und alle Themen der Kinder und Jugendarbeit im Verein.



Die Ausbildung hat die Aner-kennung zur Obhut von Kindern und Jugendlichen im Verein.

Die Lehrgänge zum Vereins-übungsleiter werden seit ca. 25 Jahren im Schützengau Fried-berg einmal jährlich ausgeschrieben und bei Schützenvereinen im Gau durchgeführt. Nach vier Jahren bedarf es einer Verlängerung des Ausweises.

Ausbilder

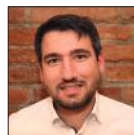
Andreas Haberer

C-Trainer Leistungssport
/Gewehr



Peter Schwibinger

C-Trainer Leistungssport
/Gewehr



Stephan von Vogt

C-Trainer Basis
Breitensport/Pistole



Ein weiterer Baustein der Ausbildung ist die Juleica-Aufbau-Schulung der Bayerischen Schützenjugend. Die Aufbauschulung beinhaltet 8 Lerneinheiten mit dem Themen Planung und Durch-führung von überfachlichen Aktivitäten, Strukturen der Jugendarbeit und vieles ►

mehr. Im Anschluss an diese Schulung kann die Juleica erstmalig neu erworben werden. Die Juleica-Aufbau-Schulung dient auch als VÜL-Verlängerung. Ein VÜL-Kurs ist Voraussetzung für die Teilnahme an einer Schulung. Die Juleica-Schulung dient auch als VÜL-Verlängerung. Die Juleica ist drei Jahre gültig. ■

Ausbilder/in

Katja Schwibinger
Jugendleiterlizenz-
Ausbildung



Peter Schwibinger
Jugendleiterlizenz-
Ausbildung



KONTAKT

Ausbildungsreferent
Andreas Haberer

Glontalstraße 15
85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn
E-Mail: vuel@gau-fdb.de



LUDWIGS- APOTHEKE

Friedberg oHG

Ludwigstr.25 | 86316 Friedberg | Tel: 0821-601467

www.ludwigs-apotheke-friedberg.de

LYSANDER und Passepartout



Reinhold Hartl

Der Roman

Lysander und Passepartout

Der Maler Lysander leidet am »Cardillac-Syndrom«, d. h. er verspürt das unstillbare Verlangen, seine Bilder nach dem Verkauf noch zu übermalen. So nimmt ein turbulenter Streifzug durch die nächtlichen Villen der Stadt seinen Lauf ...

»Lysander und Passepartout« wirft einen humorvollen und schonungslosen Blick auf den Kunstbetrieb.

Der Roman »Lysander und Passepartout« ist erhältlich als Taschenbuch 9,99 Euro und eBook 3,99 Euro bei Amazon.

Verlag Reinhold Hartl
www.verlagreinholdhartl.de



Dienstleistungen
KISTLER
für die Landwirtschaft

Tel. 0171 / 67 33 624

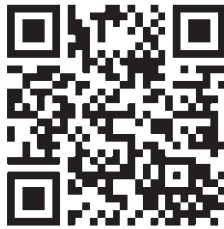
Wir gratulieren zum
100 jährigen Jubiläum



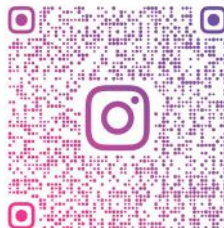
Riedenerstr. 12 | 86453 Dasing | Tel: 08205 / 6725

Ohne Kommunikation geht nichts

Nicht nur in der technischen Weiterentwicklung der Luftgewehre und Luftpistolen hat sich in den letzten 100 Jahren viel verändert, sondern auch in der elektronischen Datenverarbeitung, kurz EDV. Heutzutage ist es selbstverständlich, dass jeder mit einem modernen Smartphone und Internetzugang ausgerüstet ist. Auf dieser neuen Grundlage konnte sich der Schießbetrieb weiterentwickeln und die Gestaltung der digitalen Medien maßgeblich verändern. Mittlerweile kann schnell und direkt per E-Mail oder WhatsApp kommuniziert werden. Ebenso das Erhalten von tagesaktuellen Informationen ist einfach über unsere neugestaltete Webseite, die im Jahr 2019 vollständig modernisiert wurde, möglich. Auch die Jugend wurde nicht verges-



Homepage:
www.schuetzen-gau-friedberg.de



SCHUETZENGAU_FRIEDBERG
Instagram

sen und ein entsprechendes Instagram-Profil rundet seit 2023 das neue Medien-Portfolio des Schützengau Friedberg ab.

Die neue technische Welt änderte nicht nur die Kommunikation, sondern veränderte auch maßgeblich die Schießstände. Diese sind inzwischen elektronisch vernetzt, um in Echtzeit die erzielten Treffer auszuwerten. Dadurch gestalten sich die Wettkämpfe spannender und die Trainings werden aufgrund der neuen Leistungsmessung effizienter. ■



Die Homepage des Gau Friedberg.

KONTAKT

Markus Bittner

Neue Medien
EDV & Webauftritt

Sportschützengau Friedberg

E-Mail: edv@gau-fdb.de



RB-SHOOTING

Ihr Ansprechpartner für
Schützen- & Schießsport



- 🔫 Schießsportzubehör von A-Z
- 🔫 Testschießstand
- 🔫 Munitionstest - Luftdruck & KK
- 🔫 Pressluftfüllstation
- 🔫 Testwaffen
- 🔫 Licht- & Laserschießen / PLT 2
- 🔫 KK Munition + Waffen
- 🔫 Maßgeformter Gehörschutz

RB-Shooting
Goldenbergstraße 1
50354 Hürth
Tel.: 02233 - 600 96 93
info@rb-shooting.com
www.rb-shooting.com



Folgt uns auf Facebook und Instagram!

www.rb-shooting.com

HOLZBAU HARTL

MANUFAKTUR MIT STIL

HOLZBAU | ZIMMEREI | SANIERUNG

08208 / 77 80 960 | 0176 / 61 51 74 39

Hergertswiesen 3 • 86495 Eurasburg

hartlmarkus87@t-online.de



Das Böllerschießen

Grüß Gott,

100 Jahre Gau Friedberg ein schöner Anlass, um mit unseren Böllern und Kanonen das Fest anzukündigen. Zum Böllern braucht es einen entsprechenden Anlass. Gerade im Wittelsbacher Land hatten wir schon immer Jubiläen und Besuche von hohen Vertretern aus Kirche, Politik und dem Hause Wittelsbach. Aber auch Geburtstage, Hochzeiten und Trauerfeiern werden von uns Böllerschützen begleitet.

Vor zirka 40 Jahren machten die ersten Schützen aus dem Gau eine Prüfung zum Erwerb einer Erlaubnis beim Landratsamt.

Dann fuhren viele Richtung Berchtesgaden zu den Böllermachern und kamen mit Hand- und Schaftböllern zurück. Nach einigen Übungen ging

es an die Öffentlichkeit.

Aktuell gibt es im Gau 10 Böllerguppen, wobei die Wulfertshauser eine Vorderlader Gruppe sind. Wir alle sind aktiv an Oberbayrischen und Bayrischen Böllertreffen dabei.

Seit 2018 gibt es auch im Gau Friedberg ein Gau-Böllertreffen, angefangen in Hörmannsberg, Mering, Ried, Merching und zuletzt in Egenburg.

Lasst uns mit dem Böllern die nächsten 100 Jahre begleiten. ■

KONTAKT

Franz Eppeneder

Gau Böllerreferent

Sportschützengau Friedberg

E-Mail: boeller@gau-fdb.de



**Garantiert ein Volltreffer: Ihre Karriere bei der
FORUM MEDIA GROUP in Merching**



www.forum-media.com

ZIMMEREI RÖMMELT

 zimmererei.roemmelt@gmail.com

 0171 9953074

 86453 Laimering

Das Bogenschießen

Bogenschießen, der wohl schönste Sport ...

Über tausende von Jahren spielten Pfeil und Bogen eine entscheidende Rolle in der Geschichte der Menschheit. Der Bogen war die erste mechanische Waffe, bereits in der Antike war er Kriegs- und Jagdgerät. Mongolen, Araber, Syrier benutzten ihn als Hauptwaffe ihrer Reiterheere. Bogenschießen hat aber heute - im Sinne des modernen Sportschießens - mit der früheren Zeit, mit Indianer oder Robin Hood Träumen aus Kindertagen, nicht mehr viel gemeinsam.

Der Bogen wird in Deutschland als Sportgerät geführt.

Bereits 1583 verzeichnete man in England, dem Ursprungsland dieses Sports, den ersten sportlichen Wettkampf, 1908 (London) und 1920 (Antwerpen) zählte die Sportart zum olympischen Programm. Mit Gründung des Dach-

verbandes „Fédération Internationale de Tir à l'Arc“, kurz FITA, wurde 1931 der Grundstein gelegt, dass Bogenschießen wieder zu den Olympischen Spielen zugelassen wurde. Bogenschießen mit dem Recurvebogen/Visier wird seit 1972 wieder im offiziellen olympischen Wettkampfprogramm geführt.

2011 wurde der Dachverband umbenannt in „World Archery Association“ (kurz WA). Bogenschießen ist in verschiedene Wettbewerbe (Disziplinen) und so genannte FITA Runden (neu: WA-Runden) eingeteilt. Es werden in der Sportordnung drei Wettbewerbe unterschieden: Recurvebogen, Compoundbogen und Blankbogen.

Die WA 70 m Runde im Freien (2x36 Pfeile)

entspricht dem üblichen Meisterschaftsprogramm und wird auch bei den Olympischen Spielen geschossen. Neue Namensgebung ab 2014: „WA 720-Runde“.

Beim Feldbogen-
turnier wird auf
Entfernungen von
10 - 60 m geschlossen.



Beim WA-Hallenwettbewerb werden 2x30 Pfeile auf 18 m geschossen.

Finalrunden werden im KO-Satzsystem bestritten, wobei es im einzelnen Match nur um Sieg oder Niederlage nach Gewinnpunkten geht. Wer seine Finalpaarung verliert, für den ist der Wettkampf vorbei.

Eine Passe beinhaltet 3 (Halle) oder 6 Pfeile (Freiluft), die in zwei bzw. vier Minuten geschossen werden müssen. Anschließend holen die Schützen die Pfeile, notieren und kontrollieren gegenseitig die Ringzahlen.

Die WA Feldbogenrunde beinhaltet eine „Jagdrunde“, die Entfernungen zwischen 10 m - 55 m sind zu schätzen sowie eine „Feldrunde“, bei der auf bekannte Entfernungen zwischen 10 m und 60 m geschossen wird.

Beim Feldbogenschießen sind die Scheiben in ausgewiesenem Wald- und Feldgelände mit kompletter Bogenausrüstung anzulaufen. Häufig sind die Scheiben in unebenem Gelände gestellt und die Einflüsse der Natur (Licht, Winkel, Bergauf, Bergab) machen dieses Wett-



Blankbogen.

kampfprogramm zu einer interessanten Herausforderung.

Der Ligawettkampf in der Halle wird in Form von Matches ausgetragen, wobei an jedem Wettkampftag jede Mannschaft im direkten Vergleich gegen alle anderen Mannschaften der jeweiligen Liga antreten muss. Eine Mannschaft kann aus mehreren Schützen/innen bestehen, von denen allerdings immer nur drei im Einsatz sind.

Ein Match bedeutet vier ►

Hallenwettbewerb auf eine Entfernung von 18 m.





Compoundbogen.

Passen à zwei Pfeile je Schütze auf 18 Meter. Für jede Passe, d. h. für die sechs Pfeile, hat das Team gerade mal zwei Minuten Zeit - dabei roulieren quasi die drei Schützen im „fliegenden Wechsel“. Gute Nerven und Konzentrationsfähigkeit sind erforderlich, schließlich steht man bei den Matches immer direkt neben dem jeweiligen Gegner, und anders als bei den meisten Wettkämpfen beim Bogenschießen, wo es eher ruhig zugeht, werden hier die Mannschaften von ihren Fans und Teamkollegen ziemlich lautstark angefeuert. Nach den vier Passen werden die Ringe der drei Mannschaftsschützen addiert. Jedes gewonnene Match (= höhere Ringzahl) ergibt zwei Punkte, jedes verlorene null Punkte. Bei Ringgleichheit der beiden gegnerischen Teams erhält jede Mannschaft einen Punkt. Aus diesen Punktverhältnissen

ergibt sich dann die Tabelle, die am Ende über Auf- oder Abstieg entscheidet. Mit der 1. Bundesliga wird der deutsche Mannschaftsmeister der Hallensaison ermittelt.

Wettbewerbe mit dem Compoundbogen, Blankbogen, Hallenwettkämpfe, das Feldbogenschießen und 3-D-Schießen sind nichtolympische Disziplinen.

Um dauerhaften Spaß und Erfolg an dieser Sportart zu haben, ist es sinnvoll, die Sportart in den Grundelementen nach der Teillehrmethode zunächst selbst zu erlernen. Eine prima Sache sind so genannte Einsteiger- oder Grundkurse, die bereits in einigen Vereinen oder Volkshochschulen zu moderaten Kursgebühren angeboten werden. Die Ausrüstung wird anfangs zur Verfügung gestellt. Sollten Sie bereits über Kenntnisse verfügen, bieten offene Tages-Lehrgänge eine zusätzliche Möglichkeit zur Weiterbildung.

Quellennachweis:

*Bayerischer Sportschützenbund e.V.
Informationsmaterial-Bogen – „Die ersten Schritte ...“ (Stand 04/2021)* ■

KONTAKT

Bernhard Tausend

Gau Bogenschützenreferent
Sportschützengau Friedberg
E-Mail: bogen@gau-fdb.de

POLSTERGARNITUREN



Ausstellungsstücke in
allen Wohnbereichen
stark reduziert

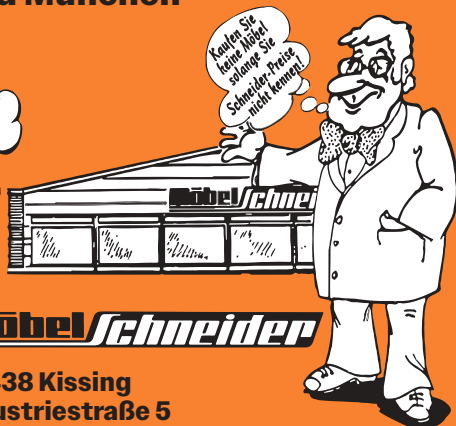
SCHLAFZIMMER



Ausstellungsstücke in
allen Wohnbereichen
stark reduziert

Wir sind die Nr. 1 an der B2

zwischen Augsburg
und München



Möbel/Schneider

86438 Kissing
Industriestraße 5
Tel.: 08233/5370
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 08.30 – 18.00 Uhr
Sa. 10.00 – 15.00 Uhr



HAUSTECHNIK
Römmelt



Sanitär



Heizung



Lüftung



Service



86453 Dasing-Laimering



0151 67821909



info@haustechnik-roemmelt.de

Luftpistole

Sportschießen mit der Luftpistole ist eine hochpräzise Schießsportdisziplin. Es wird mit einer Druckluftpistole auf eine Zielscheibe in 10 Metern Entfernung geschossen. Diese Sportart gehört zu den olympischen Disziplinen und erfordert höchste Konzentration, technische Perfektion und mentale Stärke.

Technische Details der Luftpistole:

- ▶ Kaliber: 4,5 mm, Diabolos
- ▶ Geschossgeschwindigkeit: Etwa 500 – 600 km/h, abhängig vom Modell der Pistole
- ▶ Gewicht: Eine Luftpistole wiegt im Wettkampfbereich zwischen 950 und maximal 1500 g, angepasst an die Vorlieben des Schützen
- ▶ „Energiequelle“: Druckluft-Kartuschen, meist mit einem Druck von 200 bar. Eine Kartusche reicht für ca. 100 Schüsse. Zulässig ist eine Mündungsenergie von 7,5 Joule
- ▶ Abzug: Feineinstellung möglich, mit einem Abzugsge-
wicht von mindestens 500 g gemäß den Regeln des Internationalen Schießsportverbands
- ▶ Visierung: Offene Visierung mit einstellbarer Kimme und Korn. Die Breite

des Kornes kann individuell angepasst werden (typisch 3 – 4,5 mm)

Technische Details der Zielscheibe:

- ▶ Entfernung: Die Zielscheibe befindet sich exakt 10 Meter vom Schützen entfernt
- ▶ Durchmesser der Scheibe: 17 cm.
Zehnering: Der innere Bereich („Zehner“) hat einen Durchmesser von nur 11,5 mm – kleiner als ein Cent-Stück

Ausrüstung:

Schießschuhe, Stirnband oder Schießbrille mit Blende für das nicht-zielende Auge sowie Gehörschutz (Ohrenstöpsel oder Kapselgehörschutz) zählen je nach individuellem Bedarf oder Wunsch zur Ausstattung. Eine spezielle Kleidung wie beim Luftgewehrschießen ist nicht gestattet. ■



**Daniel Wrigley
der Schützengilde
Ottmaring.**

Design und Wohnkultur –

hier passt alles zusammen!

Möbel für alle Wohnbereiche:

Wohnzimmer, Schlafzimmer,
Polstermöbel, Esszimmer,
Küchen & Haushaltsräume,
Garderoben, Jugend-, Kinder-
& Seniorenzimmer etc.

☎ 08205-246

📍 Am Anger 4
86453 Dasing

🌐 malia-moebel.de



Raumausstattung:

Bodenbeläge, Wandgestaltung,
Gardinen- & Dekostoffe,
Plissees & Beschattungen,
Neuaufpolsterungen



Malia

MÖBEL &
RAUMAUSSATTUNG



Di - Fr: 9-18 Uhr | Sa: 9-14 Uhr und außerhalb nach tel. Vereinbarung

Imkerei Peter Friedl

86316 Friedberg/Rohrbach · Jaisstraße 5 · Tel. 08208/625

Echter Deutscher Honig

Frühjahrsblütenhonig
Waldhonig

gesammelt von meine Bienen in und um Rohrbach



Honig direkt bei mir zu kaufen
und bei den Verkaufsstellen:

Hofladen Sefferhof,
Rohrbach, Dorfstraße 6

SB-Hütte Kunterbunt,
Rohrbach, Dorfstr. 20

Rohrbacher Naschmarkt 24/7
beim Gasthaus Goldener Stern

Gemüsehof Kerber,
Merching, Hauptstr. 36



Auflageschießen – mehr als nur ein Alterssport!

Um den älteren Schützinnen und Schützen wieder Spaß und Freude am Schießsport zu geben, hat der DSB vor rund 20 Jahren das Auflageschießen als eigenständige Disziplin ins Leben gerufen. Ab 51 Jahren bis ins hohe Alter können sich Auflageschützinnen und -schützen in dieser Disziplin mit dem Luftgewehr, der Luftpistole und dem Kleinkalibergewehr untereinander bis zur Deutschen Meisterschaft messen. Im Sportschützengau Friedberg beteiligten sich zunächst nur

einzelne Schützen mit diesem Sport mit dem Luftgewehr an verschiedenen Meisterschaften. Erster Auflageschütze mit dem Luftgewehr aus unserem Gau, der sich für die Deutschen Meisterschaften qualifizieren konnte und teilgenommen hat, war der Eurasburger Peter Diepold im Jahr 2010.

Einen wichtigen Schritt zur Förderung des Auflageschießens vollzog unser Gau 2013 mit dem Start einer ersten Rundenwettkampfsaison in zwei Gruppen. Die acht Mann- ►



**Wichtig beim Auflage-
schießen sind
ein passender
Auflageständer
und beim
Gewehr zu-
mindest der
Auflagekeil.**



Wir sind Ihr Team im TUI ReiseCenter Kissing!

Egal, ob Städtetrip, Badeurlaub oder Kreuzfahrt, wenn es um Urlaub geht, macht uns keiner was vor. Verlassen Sie sich auf Ihre Experten und genießen Sie unseren persönlichen Service, der Sie und Ihre Wünsche in den Mittelpunkt stellt.

Vereinbaren Sie gleich einen Termin und besuchen uns in unserem neugestalteten Reisebüro.



TUI ReiseCenter - Reisebüro Gerald Horn
Kornstr. 41 · 86438 Kissing · Tel. +49 (0) 8233 20000 ·
kissing1@tui-reisecenter.de · www.tui-reisecenter.de/kissing1



Ihr Bäcker aus dem
Wittelsbacher Land!

Stadtbäckerei
Scharold

www.baeckerei-scharold.de



Auflageschützen im Wettkampf.

schaften dazu stellten Bacherleh Steinach, Gunzenlee Kissing (2), KK Mering sowie Tell Eurasburg, SG KK Harthausen-Paar, Eisbachtaler Rinnenthal und Schützenkranz Wulfertshausen. Seither ist die Beteiligung an den Rundenwettkämpfen wie an den alljährlichen Gaumeisterschaften ständig gewachsen und immer mehr Auflageschützinnen und -schützen qualifizieren sich für die weiterführenden Meisterschaften auf Bezirks- und Landesebene und für die Deutschen Meisterschaften. Aktuell schießen aus 15 Vereinen bereits 21 Mannschaften bei den Auflage-Rundenwettkämpfen im Gau und drei Mannschaften in der Bezirksliga mit. Das bedeutet, dass sich rund 100 Auflageschützinnen und -schützen - neben der gepflegten Geselligkeit - aktiv im Schießsport betätigen.

Dank der Schießanlage in Harthausen finden auch beim aufgelegten Schießen mit dem Kleinkaliber-Gewehr Gaumeisterschaften statt, über die sich die Besten stets für weiterführende Meisterschaften qualifizieren. Der für

KK Harthausen-Paar startende Pierre Stumpf wurde 2024 Deutscher Vizemeister bei KK-Auflage 50 m.

Im Sinne eines Verbleibs langjähriger Aktiv-Mitglieder im Schießsport und bei geselligen Anlässen hat sich der Gau Friedberg mit dem Aufлагeschießen der Nachfrage erfolgreich gestellt. ■

KONTAKT

Günter Friedl

Auflagereferent
Sportschützengau Friedberg
E-Mail: auflage@gau-fdb

Peter Diepold (Tell Eurasburg) war erster Starter aus dem Gau bei der Deutschen Meisterschaft 2010 und erster Auflage-Gauschützenkönig 2016.





SPD
Friedberg BAY

SPD
FRIEDBERG BAYERN

Gratulation zum Jubiläum vom
SPD Ortsverein Friedberg!

Vielen Dank für das Engagement!

Wir wünschen alles Gute
für die Zukunft!

ORTSVEREIN

AUTO **BADER**

IHR STERNEHAUS AUS VOGACH

Kfz-Meisterbetrieb

Unfallinstandsetzung

Mercedes-Benz Jahreswagen

Mercedes-Benz Gebrauchtfahrzeuge

Smart Jahreswagen

Bader GmbH & Co. KG, Feldstr. 2, 82293 Vogach, Tel. 0820290499-0

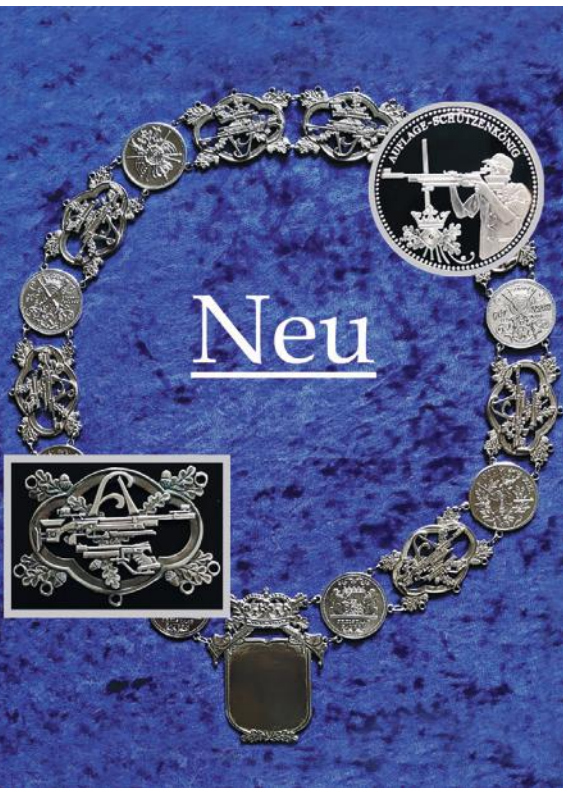
www.autohaus-bader.de



- Kleine Pflasterarbeiten
- Wege, Hofeinfahrten
- Gartenanlagen
- Rollrasen
- Steinmauerbau
- Sichtschutzanlagen
- Bau-Objektpflege
- Baumstumpfräsen

*Wir gratulieren dem Gau Friedberg recht herzlich
zu seinem 100 jährigem Jubiläum*

Dosch Baumaschinen **Telefon 0151/51 17 35 90**
von-Thünefeld-Straße 6 info@dosch-baumaschinen.de
86511 Schmiechen www.dosch-baumaschinen.de



Auflage Königskette

in 925 Silber

Angefertigt nach
eigenem Entwurf
und Gravur

Wir fassen auch Ihre Kette neu.
Medaillen - Fassungen - Schilder

Michael Egger
Graveurmeister
Forsthausstraße 1
86554 Gundelsdorf
Telefon 08253 - 1205
info@gravuren-egger.de

Fliesen

Natursteine

3D-Planung

Verlegung



fliesen-zentrum



mering GmbH

Lechstraße 12, 86415 Mering

Telefon: 08233-30394

www.fliesenzentrum-mering.de



LUICHTL

Wasser & Wärme

Meisterbetrieb



HEIZUNG



BAD



LÜFTUNG



KLIMA

Am Lerchenberg 12a
86504 Merching

Tel. 08233-9761
Fax. 08233-30649

info@luichtl.de
www.luichtl.de

Scooter
 Matratzen
 Rollstühle
 Rollatoren
 Pflegebetten
 Bad & WC
 Kompressionsversorgung
 Wohlfühlen & Fitness
 Beratung & Dienste
 Lagerungshilfen
 Hygieneartikel
 Alltagshilfen
 Bandagen

Sanitätshaus Kissing Versorgung mit Herz und Verstand

Römerstraße 35
86438 Kissing

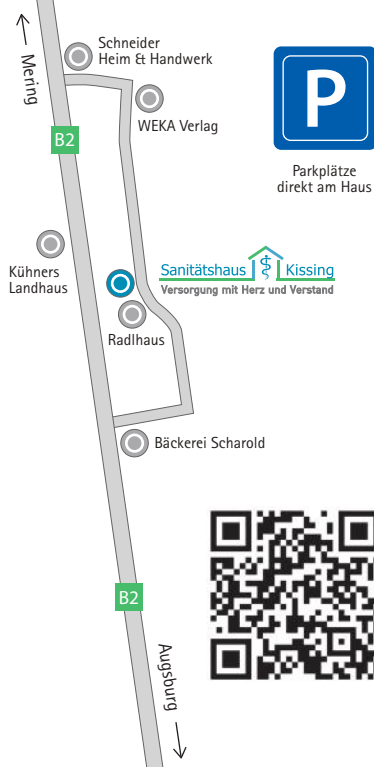
Öffnungszeiten
 Montag - Donnerstag
 8:30 bis 12:00
 14:30 bis 17:00
 Freitag
 8:30 bis 14:00
 und nach vereinbarung

Telefon 0 82 33 - 2120 - 643

Fax 0 82 33 - 2120 - 645

Mail info@sanitaetshaus-kissing.de

Web www.sanitaetshaus-kissing.de



BTB-Zeitlmeir



Bürobedarf Telefon Büroservice

Drucker SW u. Color
 MFC-Drucker bis A3
 Plotter, Papier,
 Büromaterial, Bürostühle,
 Aktenvernichter, uvm

IP Telefone
 Router
 WLAN

Beratung,
 Installation,
 Verkauf,
 Wartung,
 Reparatur

Original und Kompatibel Toner für alle Hersteller

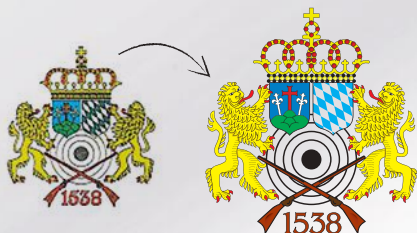
Oberer Saum 7 86444 Affing

Tel: 08207-95 83 200

E-Mail: info@btb-z.de

Tel: 0160-95755000

Print- und Online-Werbung Digitalisierung und Gestaltung von Logos und Wappen



Jörg Hunner
Kissinger Straße 5
86316 Friedberg / Ottmaring
Telefon 0151 52 52 04 44
E-Mail info@hunner.de
www.hunner.de

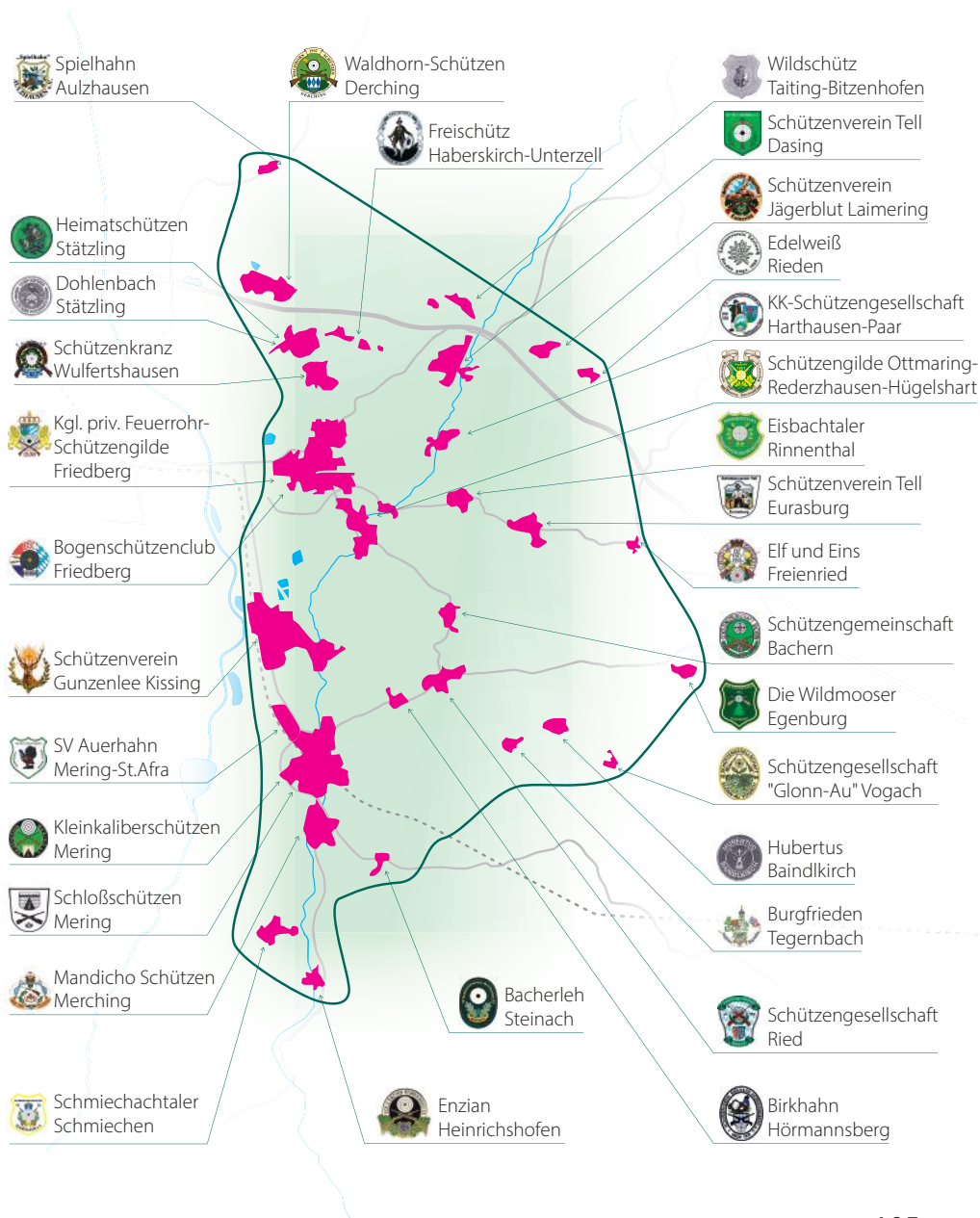


Inhaber Simon Schuß



www.imkerei-schuss.de

Die Schützenvereine



„Spielhahn“ Aulzhausen

Die Gründung

Der Schützenverein „Spielhahn“ Aulzhausen wurde am 31. Mai 1961 gegründet und wird damit bald 64 Jahre alt. Die Gründung fand in der alten Gastwirtschaft Mahl mit 31 Gründungsmitgliedern statt. Vier Jahre später feierte der Spielhahn Aulzhausen seine erste Fahnenweihe mit Festumzug, Bierzelt und vielen Gästen. 1970 wechselte der Verein sein Heim von der Gastwirtschaft hin zur alten Volksschule in Aulzhausen. Diese Schule wurde die nächsten Jahre umgebaut und eine Gastwirtschaft im Erdgeschoss eingerichtet, wodurch sich die Schießstände im Keller befinden. Dieses neue Schützenheim wurde 1975 eingeweiht. Seitdem ist sowohl der Schießraum als auch die Gaststätte in stetiger Benutzung und beide wurden des Öfteren umgebaut, komplett renoviert und modernisiert.



Schießstand mit 8 Ständen.

Der Sport

Unser gemütlicher Schießstand hat acht Zulanlagen. Alle acht Stände sind für Luftgewehre zugelassen, zwei davon auch für Luftpistolen. Seit Juli 1961 ist der Schützenverein Spielhahn Aulzhausen Mitglied im Bayrischen Sportschützenbund. Seit vielen Jahren haben wir drei aktive Luftgewehr-Mannschaften, ►



Das Vereinsheim in Aulzhausen mit Trattoria | Pizzeria von Zia Ada.

die an den Rundenwettkämpfen teilnehmen. Unsere erste Mannschaft hat es, zum ersten Mal in unserer Geschichte, 2020 geschafft in die Gauoberliga aufzusteigen und schießt seitdem dort mit Leidenschaft. Neben den Gauveranstaltungen besteht jede Woche die Möglichkeit ins Training zu kommen, was vor allem von unseren Jugendlichen genutzt wird. Alle aktiven und passiven Vereinsmitglieder schießen zudem jedes Jahr den Schützenkönig oder die Schützenkönigin und den Jungschützenkönig oder die Jungschützenkönigin untereinander aus, wobei nur das beste Blattl zählt.

Das Vereinsleben

Das Herz unseres Vereins ist das Vereinsheim in Aulzhausen am nördlichen Rand des Sportschützengaus Friedberg. Hier treffen wir uns zu jeder Veranstaltung und werden immer von unserer tollen Wirtin Zia Ada mit Pizza und Pasta verwöhnt. Jährlich veranstalten wir zum Beispiel ein Wintergrillen, um am Lagerfeuer die kalte Jahreszeit gemeinsam zu erhellen. Am Faschingsschießen wird mit einem Augenzwinkern der Faschingskönig gekrönt. Und zum Kirchweihsschießen leckeres Essen verteilt. In der Vergangenheit war die



Die Vorstandschaft aus Aulzhausen.

mehrfache Teilnahme am Trachten- und Schützenumzug des Münchner Oktoberfestes ein besonderer Höhepunkt des Vereinslebens.

Der gesamte Schützenverein Spielhahn Aulzhausen wünscht dem Sportschützengau Friedberg von Herzen alles Gute zu seinem 100-jährigen Jubiläum und wünscht allen Sportschützen Gut Schuss. ■

KONTAKT

Schützenverein „Spielhahn“ Aulzhausen e.V.

1. Schützenmeister: Franz Reiter

Steigweg 1

86444 Affing/Aulzhausen

www.schuetzenverein-spielhahn-aulzhausen.de

Instagram: @spielhahn_aulzhausen

Schützengemeinschaft Bachern

Im Jahre 1925 wurde in Bachern der Schützenverein „Eichenlaub“ gegründet, der im „Oberen Wirt“ ansässig war. Ein Jahr später gründete sich im Gasthaus „Unterer Wirt“ ein weiterer Verein, der Schützenverein „Edelweiß“.

Diese beiden Gruppen fusionierten im März 1977 zu der Schützengemeinschaft Bachern. 1979 zog man dann in das neu gebaute Sport- und Schützenheim ein.

Im Jahre 2002 wurde das bestehende Gebäude aufgestockt. Hierbei entstand für den Sportverein und die Schützengemeinschaft ein großer Gemeinschaftssaal. Zusätzlich zogen die Schüt-

zen in den oberen Stock ein. Dort entstand ein gemütlicher Aufenthaltsraum sowie eine schön gestaltete Schießanlage mit 11 Schießständen.

Im Jahre 2018 wurde der Schießstand erneuert und mit einer elektronischen Schießanlage ausgerüstet. Dieser elektronische Schießstand mit 10 Ständen wurde 2019 eingeweiht. Unsere SG Bachern ist mit 195 Mitgliedern einer der größten Vereine im Gau.

Aktuell wird bei uns immer freitags ab 18:30 Uhr ein Schießtraining angeboten. Hierbei haben unsere Schützen die Möglichkeit zum Übungsschießen und erhalten regelmäßige Techniktrainings. ►





Die Vorstandschaft der Schützengemeinschaft Bachern.

Außerhalb des Schützensports legt unser Verein viel Wert auf Geselligkeit und bemüht sich um den Erhalt von Tradition und Brauchtum. Eine dieser Traditionen ist unsere Böllertruppe, die bei Feierlichkeiten sowie Trauerfällen ausrückt. Neben der von der Jugend

regelmäßig durchgeführten Altpapiersammlung stehen bei uns auch diverse Veranstaltungen für Jung und Alt im Mittelpunkt. Unsere Winterwandung, das Osterschießen oder das traditionelle Königsschießen gelten als Highlights in unserem Jahresverlauf. ■



Traditionelles Neujahrsschießen am Riederer Berg in Bachern.

KONTAKT

Schützengemeinschaft Bachern e.V.

Asbacher Str. 11

86316 FDB-Bachern

1. Schützenmeister:
Christian Baur

www.schuetzengemeinschaft-bachern.de

Instagram: Schuetzengemeinschaft_Bachern

Schützenverein „Tell“ Dasing

Auf mittlerweile 100 Jahre Vereinsgeschichte können die Schützen von „Tell“ Dasing zurückblicken.

Es war der 22. März 1924, an dem ein paar junge Dasinger spontan auf die Idee kamen, einen Schützenverein zu gründen und anschließend im Gasthaus Lechner „Tell“ Dasing ins Leben riefen.

Der Schießbetrieb begann im Nebenzimmer des Gasthauses mit einem Zimmerstutzen, Ende der 20er Jahre folgte der Bau eines Kleinkaliberstandes nur unweit entfernt.

Das mutige Unternehmen wurde durch schnelles Anwachsen der Mitgliederzahl belohnt. Aus dem Verein traten schon bald talentierte Schützen hervor, die diesen auch in weiterer Umgebung bei Wettkämpfen würdig vertraten. So wanderte bspw. der Titel des Gau-schützenkönigs schon einige Male nach Dasing.



Die Vorstandschaft.

Nach dem 2. Weltkrieg wurde der Schützenverein 1952 erneut ins Leben gerufen – quasi neugegründet. Beim „Lechner“ schoss man nun mit Luftgewehren aus der Wirtsstube hinaus in die Küche, ehe es 5 Jahre später im Hause zur Errichtung eines Schützenheims kam. Fortan konnten auch Vergleichsschießen und Wettkämpfe ausgetragen werden.

1956 erwarb man eine Vereinsfahne, die mit einer großen Feier eingeweiht wurde. Passend dazu richtete man ►



Der Bogenplatz des „Tell“ Dasing.



**Das Schützenheim
im Gasthaus
„Bäckerwirt“ in
Dasing.**

erstmal das Gauschießen aus, welches noch 4 weitere Male in Dasing stattfand (letztmals 1999).

1979 zogen die Tellschützen um, ins Gasthaus Fritz zum „Bäckerwirt“, wo in Gemeinschaftsarbeit ein neues Schützenheim entstand.

Hier wurde (und wird) nicht nur mit Luftgewehr, -pistole und Zimmerstutzen geschossen, sondern ab 1981 auch mit der Armbrust. Als bislang letzte Variante entdeckte man Ende 2009 das Bogenschießen, was 2011 zur Schaffung eines eigenen Bogenplatzes bei der Freizeitanlage und 2012 sogar zu einer eigenständigen Unterabteilung führte.

Gerade die Bogenschützen erfreuen sich derzeit einer besonderen Beliebtheit und melden einen stetigen Zuwachs an Sportfreunden.

Mit den unterschiedlichen Sportgeräten feiert(e) man auch überregional immer wieder (teils große) sportliche Erfolge. So wurden etliche Tell-Schützen u. a. als Bezirks-, Bayerische und

sogar Deutsche Meister ausgezeichnet. Im aktuellen RWK-Kalender sind die 10-m-Armbrustschützen (Bezirksoberliga) und das LP-Team (B-Klasse) aktiv.

Besondere Schießveranstaltungen (wie das Osterschießen), der Schützenstammtisch und Beteiligungen an dorfinternen Festen bezeugen, dass neben dem Sport auch das gesellige Beisammensein im Vordergrund steht. In Dasing erfreut sich z. B. das Ortsvereinschießen großer Beliebtheit.

Nach 100-jährigem Bestehen zählt der Schützenverein „Tell“ Dasing derzeit knapp 140 Mitglieder, heißt aber nach wie vor jeden interessierten Besucher willkommen. ■

KONTAKT

Schützenverein „Tell“ Dasing e. V.

Friedberger Str. 10
86453 Dasing

1. Schützenmeister:
Erwin Sulzberger

www.tell-dasing.de

Waldhorn-Schützen Derching

68 Jahre Waldhorn-Schützen Derching
- den Schießsport im Visier.

Im Dezember 1956 begannen erste Gespräche unter Freunden, welche einen Schützenverein in Derching gründen wollten. So kam es, dass bereits im Januar 1957 die Gründungsversammlung stattfand und es ab dann in Derching einen Schützenverein mit vorerst neun Mitgliedern gab.

Der Schießbetrieb wurde im Februar 1957 gestartet, da zuerst einmal ein vereinseigenes Gewehr zugelegt und ein Schießstand errichtet werden musste. Im Laufe der Jahre stiegen die Mitglieder-, Gewehr- und Schießstandzahlen immer weiter an.

Der Schießsport stand und steht im Mittelpunkt des Vereines und es konnten erste Erfolge in Wettkämpfen erzielt werden. Neben Wettkämpfen waren auch viele Pokal- und Freundschaftsschießen mit den umliegenden Vereinen prägend. An den Rundenwettkämpfen nahmen wir ab dem Jahr 1971 teil.

Vereinsintern gab es mehrere Preis- und Pokalschießen und traditionell auch das jährliche Königsschießen.

Dieses fand bereits ein Jahr nach der Gründung ab 1958 statt. Im selben Jahr wurde auch die Königskette erworben und mit jedem Jahr wurde diese um ein Erinnerungstück des jeweiligen Königs bzw. Königin erweitert, sodass nun bereits 67 Münzen diese Kette zieren. Ab 1979 gab es für die Jugend eine eigene Königskette und ►



Die Derchinger Fahnenabordnung.

diese Tradition konnte ab dann erweitert werden.

Daneben kam aber auch die Geselligkeit nie zu kurz, so gab es jedes Jahr Vereinsausflüge, Weihnachtsfeiern, Bälle und diverse weitere Veranstaltungen.

Ein Zitat aus unserer Chronik (1977):

„Ein Wunschtraum bleibt freilich ein eigener Schießstand, der ganzjährig zugänglich ist und einige Stände mehr hat“.

Dieser Satz ist eine gute Brücke zu unserer heutigen Situation im Verein, sogleich sich in der Zwischenzeit mit einem Umzug des damaligen Schießstandes bereits eine Besserung aufzeigte und dieser Wunsch somit 1980 erfüllt werden konnte. Dennoch: seit 2017 haben wir in Derching keinen eigenen Schießstand mehr, da der seitdem genutzte Stand aufgrund der Brandschutzbestimmungen nicht mehr genutzt werden darf.

Was wir aber dennoch nie verloren haben ist die Liebe zum Schießsport und die Geselligkeit, sowie Aufrechterhaltung unserer Traditionen. Wir stellen weiterhin aktive Schützen, haben eine engagierte Vorstandschaft, welche seitdem alle Bemühungen unternimmt um diesem traditionsreichen Verein wieder eine Heimat im eigenen Ort zu geben.

Zum Abschluss eine Textzeile aus



Die Vorstandschaft der Waldhorn-Schützen Derching.

unserem eigenen Lied „Derchinger Schützenmarsch“: „...wir Derchinger Schützen sind famos, überall wo wir sind da ist was los´...“

KONTAKT

Waldhorn-Schützen Derching e.V.

Böhmerwaldstraße 22
86316 Derching

1.Schützenmeisterin: Lena Denzl

www.waldhorn-derching.de

Instagram:

[waldhorn_schuetzen_derching](https://www.instagram.com/waldhorn_schuetzen_derching)

Facebook:

Waldhorn-Schützen Derching e.V.

Die „Wildmooser“ Egenburg

Die „Wildmooser“ sind der einzige Schützenverein, der bei der Gebietsreform 1974 zum Landkreis Dachau gekommen ist. Außer dem Schießsport besteht daher wenig Verbindung zum Landkreis Friedberg.

Seit Oktober 2013 sind die „Wildmooser“ ein im Vereinsregister München eingetragener Verein und tragen die Endung „e.V.“

Im Dezember 2014 erfuhr die Vorstandschaft von der Geschäftsaufgabe des Gasthof Staffler, nach über 30 Jahren mussten die Schützen ihre bisherige Heimat verlassen.

Die Schließung des Schützenheims im Kellergeschoß erfolgte im März 2015.



Auf der Suche nach einer Lösung wurde der Verein bald fündig. Dank des Einsatzes des 1. Bürgermeisters Herrn Helmut Zech konnte eine Vereinbarung mit dem VFL Egenburg getroffen werden, die „Wild-

mooser“ durften den ehemaligen Gymnastikraum im Dachgeschoß umbauen und als Schießstand nutzen. Nach der Genehmigung und der

Planung begannen im August 2015 die umfangreichen Umbauarbeiten, welche im Januar 2016 abgeschlossen werden konnten. Mit annähernd 1.500 Arbeitsstunden und dem unermüdlichen Einsatz vieler Mitglieder wurden die Baumaßnahmen zügig gestemmt.



Böllerschützen „Wildmooser“ Egenburg.

Im Zuge der Umbaumaßnahmen wurden sieben vollelektronische Schießstände der Firma DISAG installiert. Januar 2016 folgte die sicherheitstechnische Abnahme der Schießstätte, im Februar 2016 konnte die Rückrunde des Rundenwettkampfes geschossen werden. Die feierliche Schießstandeinweihung fand im Juni 2016 im Beisein von Bezirk- und Gauschützenmeisteramt statt.

Um eine alte Tradition des Schützenwesens aufleben zu lassen, wurde am 06. April 2017 eine Böllergruppe ins Leben gerufen. Erst war es eine Idee, die aber schnell konkrete Formen annahm und letztlich in der Gründung der „Wildmooser“ Böllergruppe endete. Als Böllergeräte kommen Hand- und Schaftböller zum Einsatz, aktuell sind 14 Vereinsmitglieder aktiv.

Im Februar 2018 wurde die Anschaffung eines Lichtgewehres beschlossen, damit auch Jugendliche unter 10 Jahren am Schießsport teilhaben können. Aufgrund der steigenden Schülerzahlen wurde ein zweites Lichtgewehr erworben. Der Verein betreibt eine aktive Jugendarbeit mit ausgebildeten Jugendleitern mit festgelegten Trainingszeiten.

Der Schützenverein ist sportlich aktiv. Die Durchführung von Vereinsmeisterschaften Schüler- Seniorenklasse, Teilnahme an Pokalschießen und an Rundenwettkämpfen des Sport-



Die Vorstandschaft der „Wildmooser“.

schützengauges Friedberg und an weiterführenden Meisterschaften.

Der Verein arbeitet aktiv mit bei Gemeindeveranstaltungen. Das Catering beim Bürgerfest der Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn, Verkaufsstand am Christkindlmarkt am Räuberwald, Service beim Silvesterlauf.

2024 hatte der Verein 143 Mitglieder, davon 48 Jugendliche (bis 26 Jahre). ■

KONTAKT

„Die Wildmooser“ Egenburg e.V.

Sportplatzweg 10
85235 Pfaffenhofen a.d.Glonn

1. Schützenmeister
Andreas Haberer

Hompage
<http://wildmooser-egenburg.de>

Instagram @wildmooseregenburg

Facebook www.facebook.com/wildmooser.egenburg/

Schützenverein Tell Eurasburg

Von den Anfängen des Schützenvereins Tell Eurasburg liegen keine schriftlichen Nachweise vor. Gesichert ist aber, dass er im Oktober 1908 gegründet wurde. Aufgrund des Ersten Weltkrieges ruhte das Vereinsleben, bis Staatsforstverwalter Anton Röckseisen das Schießen in Eurasburg wieder neu belebte. In einer ersten Chronik heißt es: So blieb der Verein aufrechterhalten bis April 1945. Bei dem Zusammenbruch des Staates ging

auch der Schützenverein mit seinen 3 Zimmerstutzen verloren. Im Dezember 1952 brachten wir durch den Gastwirt Georg Stor den Verein wieder ins Leben.

1955 konnte die Fahne gekauft werden und unter Beteiligung zahlreicher Vereine fand am 10. Juli die Fahnenweihe statt. In den Anfangsjahren musste man in der Gastwirtschaft „Zur Post“ von der Gaststube aus durch ein kleines Fenster in einen Nebenraum schießen. Erst ►



1966, nach dem Neubau der Wirt-schaft, stand ein eigener Kellerraum mit vier Schießständen zur Verfügung. Der lange gehegte Wunsch nach einem eigenen Schießstand erfüllte sich mit dem Neubau des Sporthei-mes, das gemeinsam mit dem Sport-club Eurasburg 1973/74 in Eigenlei-tung errichtet wurde. Im November 1974 konnte die Schießanlage mit einem Pokal- und Preisschießen offi-ziell in Betrieb genommen werden. In Folge der neuen Schießanlage erlebte der Verein einen enormen Aufschwung.

Ein Höhepunkt in der Vereinsge-schichte war das Jubiläumsjahr 1983. Im Mai wurde das Gauschießen durchgeführt. Dafür wurde eigens ein Bierzelt aufgestellt und zu einer Schießanlage ausgebaut. Die perfekte Überraschung zum Schluss: Mit Elisa-beth Diepold kam zum dritten Mal der Gauschützenkönig aus Eurasburg, zudem ging erstmals in der Gauge-schichte dieser Titel an eine Dame. Anfang Juni fanden dann die Festtage zum 75-jährigen Gründungsjubiläum statt. Gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr ausgerichtet, die ihrerseits auf 90 Jahre zurückblicken konnte, fand das größte Fest dieser Art in un-serer Gegend statt. Über 100 Gruppen und Vereine mit ihren Fahnen boten eine beeindruckende Kulisse. In



Die Vorstandschaft.

gleicher Weise wurde 2008 das 100-jährige gefeiert.

Seit 2006 besteht die Abteilung Bogenschützen. Dafür stellte die Gemeinde ein geeignetes Areal zur Verfügung. Ein weiterer Meilenstein in der Vereinsgeschichte war 2002 der Bezug der Schießanlage mit 9 Stän-den und weiteren Nebenräumen im neu entstandenen Sportpark. Der moderne Schießstand schafft die besten Voraussetzungen für die weite-re Zukunft des momentan 110 Mitglieder zählenden Vereins. ■

KONTAKT

Tell Eurasburg e.V.

Schulstraße 18
86495 Eurasburg

1. Schützenmeister:
Manfred Scheuffele

www.tell-eurasburg.de

Schützengesellschaft Elf und Eins Freienried

Die Schützengesellschaft Elf und Eins Freienried wurde im Jahr 1921 gegründet. Aus diesen sportlichen Anfängen geht auch die Namensgebung des Vereins hervor. Nachdem damals das Ergebnis zugerufen werden musste (meist in Mundart), kam es des Öfteren zu Verwechslungen zwischen dem Treffer „Elf“ und „Zwölf“. Somit wurde die „Zwölf“ zur „Elf und Eins“, um das Ergebnis eindeutig identifizieren zu können.

Dieses Problem gibt es bei der heutigen Anlage nicht mehr. Das im Jahr 2015 neu erbaute Gemeinschaftshaus wurde mit einer neuen voll elektronischen Schießanlage ausgestattet, was den über 100 Jahre alten Schießsport in Freienried auf ein modernes Level hebt. Nachdem das Gemeinschaftshaus mit sehr viel Eigenleistung errichtet wurde, betreibt der Schützenverein die Gaststube



Die Vorstandschaft der Schützengesellschaft Elf und Eins Freienried e.V.

ebenfalls in Eigenleistung. Hierbei wechseln sich die Mitglieder bei der Bewirtung ab. Die Gaststube ist jeden Freitag geöffnet. Hier können die Schießabende einen geselligen Ausklang finden.

Auch der Schießsport kommt mit einer derart modernen Anlage nicht zu kurz. Unser Schießstand ist ausgerichtet für das Schießen ►



Das Gemeinschaftshaus in Freienried.



Seit dem Neubau des Gemeinschaftshauses im Jahr 2015 gibt es 10 voll elektronische Schießstände.

mit Luftgewehr und -pistole, Lichtgewehr und -pistole. Es besteht die Möglichkeit, zweimal in der Woche zu trainieren. Neben den vereinsinternen Schießwettbewerben nehmen wir mit sechs Mannschaften am Rundenwettkampf teil. Unsere Luftpistolenschützen sind mit drei Mannschaften vertreten, wovon zwei auf Bezirksebene schießen. Auch unsere Luftgewehrschützen stellen drei Rundenwettkampf-Mannschaften, darunter eine Auflagemannschaft.

Vor allem unsere starke Jugend trainiert fleißig jeden Mittwoch und Freitag. Außerdem beteiligen sich die Jungschützen regelmäßig an den Gaujugendtrainings, wobei die leistungstärkeren auch Teil des Gaukaders sind. Im Jugendrundenwettkampf wird in zwei Mannschaften wertvolle Wettkampferfahrung gesammelt. Freundschaftsschießen oder vereinsinterne Wettkämpfe, wie z.B. die Vereinsmeis-

terschaft oder das jährliche Oster- und Weihnachtsschießen, ergänzen den sportlichen Alltag. Außerhalb des Schießsports werden zahlreiche zusätzliche Aktivitäten, wie Spieleabende und Ausflüge, organisiert.

Neben den sportlichen Aktivitäten veranstaltet der Schützenverein auch regelmäßig gesellige Veranstaltungen, wie das Gartenfest oder das Wattrennen. Zudem ist die Theatergruppe „Spielzeit Freienried“ dem Schützenverein angegliedert. ■



KONTAKT

Schützengesellschaft Elf und Eins Freienried e.V.

Am Gemeinschaftshaus 4
86495 Freienried

1. Schützenmeister:
Lorenz Steinhard

Instagram Schützenjugend :
schueju_freienried

Bogenschützenclub Friedberg

Bogenschießen wurde zu einer der interessantesten, vor allem den ganzen Körper gleichermaßen beanspruchenden Sportarten. Es bietet den Menschen Freude, Entspannung und fördert zugleich im besonderen Maße die Konzentrationsfähigkeit, Koordination von Körper und Geist sowie die Körperhaltung und Körperbeherrschung (beim WA-Feldbogen-sport kommt dazu viel ausgleichende Bewegung ganzjährig im Freien bei jedem Wetter).

Unser Verein wurde im Jahre 2007 von zehn begeisterten Feldbogenschützen gegründet.

Der Feldbogensport wird ganzjährig im Freien durchgeführt und bietet für alle die heute so dringend notwendige körperliche Bewegung (ganz besonders für Schüler und Jugendliche) idealerweise, im Wechsel mit Konzentration, Entspannung, an der frischen

Luft. Ein wohltuend leiser Sport in unserer lauten Welt.

Unser Schwerpunkt liegt beim WA (FITA) Feldbogensport (DSB/ BSSB Regeln). Die Trainer und Übungsleiter/ Übungsleiterinnen sind noch dazu im Besonderen auf die Disziplin Blankbo-

gen spezialisiert. Die Bögen werden dabei ohne Visierhilfe oder Stabilisatoren verwendet. Unserer Meinung nach die schwierigste, anspruchsvollste, aber auch die wohl schönste

Art Bogensport, besonders bei Anwendung dieser WA-Feldbogensportregeln*, nach welchen wir unseren Sport hauptsächlich betreiben.

** WA= World Archery Federation, das ist der Welt Dachverband für Bogenschützen >bis 2011 FITA< (auch für die Olympische Disziplin).*

Eine WA-Feldbogenrunde (Rundkurs im Freien) besteht immer aus zwei ►





**Trainingsmöglich-
keit von Sep-
tember bis Ende
April in der Halle.**

Teilen: 12 zu beschießende Ring-
Scheiben in Runde 1. Für Erwachsene
sind die Entfernungen wechselnd un-
bekannt zwischen 5 und 45 m (Schü-
ler bis 35 m) und weitere 12 Ring-
Scheiben in der Runde 2, aber mit
bekannten Entfernungen von 5
bis 50 m (Schüler von 5 bis
40 m). Die dabei verwen-
deten 4 verschiedenen
Scheibengrößen sind entspre-
chend den Entfernungen zu-
geordnet. Die 24 Scheibenstände sind
auf einem bewachsenen Gelände
verteilt, in dem alle natürlichen For-
men und Richtungen ausgenützt
werden.

So ergeben sich permanent verän-

derte Situationen. Bergauf, Bergab,
Ebene, Schräge, unterschiedlichste
Lichtverhältnisse und auch Standplät-
ze. Jeder Pfeil geht unter anderen Be-
dingungen von der Sehne, was das

Ganze erschwert und sehr interes-

sant macht. An jedem Ort ist der
Gelände-Parcours auch an-
ders (Ausnahme Hallendis-
ziplin). Unseren Mitgliedern
bieten wir zusätzlich Trainings-
Möglichkeiten von September

bis Ende April in der Turnhalle der
Konradin-Realschule in Friedberg (mit
einer eigenen WA-Meisterschafts-Hal-
len-Wertung Entfernung 18 m) an. Das
ganzjährige Training im Freien findet
auf dem von der Stadt Friedberg ge- ▶



ZahnGesund:

Beste zahnmedizinische Leistungen
auf dem Niveau eines Privatpatienten

 **münchener verein**
Zukunft: in besten Händen.



Ausgezeichnet und erstklassig

- Dauertestsieger bei Stiftung Warentest seit Produkteinführung
- Keine Wartezeiten
- Hightech-Leistungen inklusive
- 5% Upgrade beigeführtem Bonusheft
- Einfacher Onlineabschluss
- Unkomplizierter Wechsel durch Anrechnung der Vorversicherungszeit
- Hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis

Weitere Infos unter: muenchener-verein.de/zahngesund

Günter Dießenbacher

Vorsorgeagentur für die Münchener Verein Versicherungsgruppe

Lindauer Str. 21 • 86845 Großaitingen • Telefon: 08203 961 7601



LECKKORTUNG
WASSERSCHADENSANIERUNG
BAUTROCKNUNG
MESSTECHNIK

www.proaquaaeria.de Tel.: 08205 60 10 70



SCHADL
INGENIEURE

ENERGIEBERATUNG
BAUBIOLOGIE
NACHHALTIGKEIT

www.schadl-ingenieure.de

08205/96 35 798



pachteten Gelände beim Wertstoffhof am Lueg ins Land statt.

Zu den Meisterschaften* nach dem Qualifikations-System (Vereins-, Gau-Bezirks-, Landes-, Deutschen-, Europa- und Weltmeisterschaften) gibt es viele Turniere, Internationale auch im deutsch-sprachigen Bereich, an welchen unsere Mitglieder regelmäßig teilnehmen. Neujahrs- sowie Faschingsschießen, Grillfest, Herbstturnier, Weihnachtsfeier auf unserem Trainingsgelände, Trainings-Ausflüge an „Fremdplätze“, Kinderferienprogramm, gehören zum festen jährlichen Vereins-Programm. Auch die Teilnahme (mit verschiedenen Vorführungen) am Altstadtfest „Friedberger Zeit“. Die sehr gut besuchten Feldbogen-Schulungskurse werden ebenso jährlich seit der Gründung durchgeführt.

** Hat Gültigkeit für die Hallendisziplin wie für die WA- Runde im Freien. Der Feldbo-*

gensport ist auch Teil der World Games.

Die Ringscheibenmitte ist immer Goldgelb, daher der Bogenschützengruß: Alle ins Zentrum, alle ins Gold! Es werden pro Ziel grundsätzlich drei Pfeile geschossen. Der Abschuss im Freien erfolgt je nach Klasse von farbigen Pflöcken aus, z.B.: Blankbogenschüler- und Jugendklasse von einem gelben Pflock, alle anderen in der Blankbogen-Disziplin von einem blauen Pflock aus. Bei Turnieren überwachen Wettkampfrichter die Einhaltung der Regeln.

Es ist keine besondere Kleidung nötig, als Kleidervorschrift gilt: nur helle, gut sichtbare Kleidung, dem Wetter angepasst sind bei Meisterschaften Bedingung (kein Camouflage!). Die Ausübung erfolgt in kleinen Gruppen, (max. 4 Personen, egal welches Geschlecht und welches Alter) und keiner ist zu alt, um mit diesem Sport zu beginnen. Gründe genug, um hauptsächlich diesen Sport als Verein anzubieten für derzeit 128 Mitglieder - weiblich ca. 40% - männlich ca. 60% ■

KONTAKT

Bogenschützenclub Friedberg e.V.

Am Lueg ins Land
86316 Friedberg

1. Vorstzender:
Hubert Birkmair

www.bsc-friedberg.com

Tradition trifft Moderne

Die erste urkundliche Erwähnung geht auf das Jahr 1538 zurück. Seit der Gründung des Schützengau Friedberg vor 100 Jahren ist die Friedberger Schützengilde ein fester Bestandteil des Sportschützengaus Friedberg. Die Gilde hat eine reiche Geschichte, die tief in der Tradition verwurzelt ist und gleichzeitig den Blick in die Zukunft gerichtet.

Im Jahr 1582 wurde den Friedberger Schützen von Herzog Wilhelm V. eine landesherrliche Privileg-Urkunde überreicht, die ihnen jährlich zwei Stück Wild oder Hirsch zusicherte. Diese Anerkennung war ein bedeutender Meilenstein und unterstrich die Wichtigkeit und den Respekt, den die Schützen in der Gesellschaft genossen. Mit der Anerkennung der Bayerischen Schützenordnung im Jahr 1864



Die Gilde ist stolz auf ihre aktive Jugend, die mit Begeisterung und Engagement das Erbe der Schützen weiterführt.

erhielt die Gilde den ehrenvollen Zusatz „Königlich privilegiert“, was ihre herausragende Stellung weiter festigte. ►



Heute präsentiert sich die Friedberger Schützengilde als ein kleiner, aber feiner Verein, der es versteht, Tradition und Moderne harmonisch zu verbinden. Die Gilde ist stolz auf ihre aktive Jugend, die mit Begeisterung und Engagement das Erbe der Schützen weiterführt. Die jungen Mitglieder bringen frischen Wind in den Verein und sorgen dafür, dass die Traditionen lebendig bleiben und gleichzeitig neue Impulse gesetzt werden.



Besonders hervorzuheben sind die sportlichen Erfolge, die einige Mitglieder, im Laufe der langen Geschichte des Vereins, immer wieder erringen konnten. Diese Erfolge sind das Ergebnis gezielter Trainings, Freude am Sport und eines starken Gemeinschaftsgefühls, das die Friedberger Schützengilde auszeichnet.

Das Training findet jeden Freitag ab 18.30 Uhr statt und bietet sowohl Anfängern als auch Fortgeschrittenen die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten zu verbessern. Ein individuelles Training ist jederzeit nach Absprache möglich, was die Flexibilität und das Engagement des Vereins unterstreicht.

Die Friedberger Schützengilde ist mehr als nur ein Verein – sie ist eine



v.l.n.r: Sportleiter Marc Holzinger, Schützenmeister Peter Hrabowsky, Schatzmeister Klaus Weigl.

Gemeinschaft, die Traditionen pflegt und gleichzeitig offen für neue Entwicklungen ist. Mit Stolz blickt die Gilde auf ihre lange Geschichte zurück und mit Zuversicht in die Zukunft. Tradition trifft Moderne – und genau das macht die Friedberger Schützengilde so einzigartig. ■

KONTAKT

Kgl. priv. Feuerrohr-Schützengilde Friedberg

Bauernbräustr. 50
86316 Friedberg

1. Schützenmeister:
Peter Hrabowsky

www.frsg.eu

„Freischütz“ Haberskirch-Unterzell

Am 23.02.1924 trafen sich in Haberskirch beim „Oberen Wirt“, Gastwirt Johann Lindermayr, 17 Personen und beschlossen einen Schützenverein zu gründen. Es wurde bestimmt, der Verein soll den Namen „Freischütz“ führen und noch im Juni desselben Jahres erhielt der Schützenverein eine Standarte als Symbol der Einigkeit und des Zusammenhaltes. Damals wurde auch in der Vereinschronik niedergeschrieben „Möge die Gesellschaft „Freischütz“ blühen und gedeihen“. In der Tat wuchs der Schützenverein „Freischütz“ Haberskirch-Unterzell im Lauf der Zeit auf bis zu über 100 Mitglieder und ist seitdem ein wichtiger Bestandteil des Ortes.



Seit nun 100 Jahren stehen die „Freischützen“ für Brauchtum, Tradition und Gemeinschaft. Ihr Ziel ist es, die damit verbundenen Eigenschaften und Tugenden weiterhin zu fördern, sowie das Miteinander und Füreinander vorzuleben. Durch Wettkämpfe und Veranstaltungen bereichert der Schützenverein das sportliche und gesellschaftliche Leben im Ort und schafft generationsübergreifende Bindungen. Seine Mitglieder versuchen stets das, was die Gründungsmitglieder 1924 ins Leben gerufen haben, zu erhalten, aber auch für die Zukunft anzupassen, damit der „Freischütz“ Haberskirch-Unterzell noch lange den Vereinsgedanken erfüllt. ►





Wir sind ein Team, wir sind der „Freischütz“ Haberskirch-Untierzell, wir sind eine Familie.

Der „Freischütz“ Haberskirch-Untierzell bietet Schießsport für Jung und Alt und steht für Spaß und Kameradschaft, aber auch für Erfolg und Ehrgeiz. Unsere Schützinnen und Schützen nehmen seit Jahren an oberbayrischen, bayrischen und auch deutschen Meisterschaften teil. Der größte Erfolg der Vereinsgeschichte konnte erfreulicherweise im Jubiläumsjahr 2024 zum 100-jährigen Bestehen gefeiert werden: Der Aufstieg der 1. Mannschaft in die Bezirksliga.

Um auch in Zukunft erfolgreich zu sein und vor allem um die Jugendarbeit zu fördern, hat der „Freischütz“ Haberskirch-Untierzell 2024 seine Schießstandanlagen auf den neusten Stand der Technik umgebaut. Das heißt, die bisherigen Zulanlagen wurden durch elektronische Anlagen ersetzt und um Kinder an den Schießsport he-

ranzuführen, wurde auch ein Lichtgewehr angeschafft. Durch unser junges, bestens ausgebildetes Führungs- und Trainerteam soll in Zukunft vor allem die Jugendarbeit gefördert werden. Genauso wichtig wie der sportliche Erfolg ist uns allerdings auch der Spaß am Schießsport und die tolle Zeit, die wir gemeinsam verbringen. Wir sind ein Team, wir sind der „Freischütz“ Haberskirch-Untierzell, wir sind eine Familie. ■

KONTAKT

„Freischütz“ Haberskirch-Untierzell e. V.

Gasthof Lindermayr
St.-Stefan-Straße 53
86316 Haberskirch

1. Schützenmeister:
Christian Lindermayr

www.fs-haberskirch.de

Kleinkaliber Schützengesellschaft Harthausen – Paar

Unser Verein wurde 1924 von den Edelweisschützen Paar und der Feuerschützengesellschaft Harthausen gegründet, die dann 1974 zum heutigen Verein fusionierten. Ein besonderes Highlight unserer Vereinsgeschichte gab es 1972, als unser Vereinsmitglied Johann Späth Landesschützenkönig beim Oktoberfestschießen wurde.

Das Gauschießen durften wir bereits mehrfach ausrichten und zwar in den Jahren 1972, 2001, 2010 und zuletzt 2024.

Heute trainieren und schießen wir in

unserem 2005 neugebauten Schützenheim, das sich Am Spielberg 14 in Harthausen befindet. Unser Verein besteht derzeit aus 218 Mitgliedern und stellt insgesamt 10 Rundenwettkampfmannschaften, 3 LG Jugend-, 4 Luftgewehr Mannschaften, 2 Luftpistolen und einer Luftgewehr Auflage Mannschaft.

Unsere erste Mannschaft schießt aktuell in der Bezirksliga.

In unserem Schützenheim haben wir 12 elektronische LG/LP Stände, sowie einen Lichtgewehrstand, der auch mit einer Luftpistole genutzt werden ►





Die Vorstandschaft der Kleinkaliber Schützengesellschaft Harthausen-Paar.

kann. Dieser Stand eignet sich besonders für die Jüngsten, da dafür kein Mindestalter benötigt wird.

Zudem wird die relativ neue Disziplin Luftpistole-Auflage ausgeübt.

Als einer von zwei Vereinen im Schützengau Friedberg, können bei uns auch die Kleinkaliber Disziplinen

50 m Gewehr und 25 m Kleinkaliber Pistole ausgeübt werden.

Wer Interesse am Schießsport hat ist herzlich eingeladen, während unserer Übungszeiten vorbeizuschauen. Diese finden immer dienstags von 18 bis 19 Uhr für Jugendliche und ab 19 Uhr für Erwachsene statt. ■

KONTAKT

KK SG Harthausen-Paar e. V.

Am Spielberg 14
86316 Harthausen

1. Schützenmeister:
Hans Jürgen Späth

www.kk-harthausen-paar.de

Instagram: @schuetzenverein_
harthausen

Facebook: <https://www.facebook.com/KK.Harthausen.Paar>



Das 2005 erbaute Schützenheim am Spielberg in Harthausen.

Schützenverein Enzian Heinrichshofen

1869: 15 Herren gründen in Heinrichshofen eine Zimmerstutzen-Schützengesellschaft.

1870 hat man eine gemalte Scheibe ausgeschossen, die zusammen mit anderen Scheiben vom aktiven Vereinsgeschehen am Ende des 19. Jahrhunderts zeugen.

Der Erste Weltkrieg unterbrach naturgemäß jegliche Vereinstätigkeit. Mündlicher Überlieferung nach war Michael Weiß Schützen-

meister und Bernhard Goßner soll einer der Initiatoren für den Neubeginn nach dem Krieg gewesen sein.

Nach der Machtübernahme der Nazis fragte das Bezirksamt Landsberg bei der Gemeinde nach der Existenz eines Schützenvereins. Vermutlich ist die Tätigkeit der Gesellschaft eingestellt worden, denn das Amt bekam einen

negativen Bescheid.

Am 8.12.1951 fanden sich im Gasthof Spielmann 22 Interessenten zur Wiedergründung eines Schützenvereins ein, wobei Franz Niedermeyr zum ersten Schützenmeister gewählt wurde. Der Mitgliedsbeitrag wurde auf 2,50 DM festgesetzt und ein Luftgewehr zum Preis von 70.- DM gekauft.

1961 ermöglichten spezielle Spenden und eine Haussammlung den Kauf einer Schützenfahne um 1600 DM. Am Sonntag, 16. Juli desselben Jahres, erfolgte die feierliche Fahnenweihe wobei die Edelweißschützen von Egling die Patenschaft übernahmen. Am Nachmittag bewegte sich dann ein Festzug mit 35 Vereinen ►



Das 1995/1996 hauptsächlich von den Schützen erstellte „Gmuahaus“ mit Schießstand, Stube und Saal.

durch das geschmückte Dorf.

Seit dem Frühjahr 1970 nehmen die Enzianschützen an den Rundenwettkämpfen teil.

Das 18. Gauschießen des Sportschützengaus Friedberg fand 1970 in Heinrichshofen statt. Zwei Wochen später konnte das 100-jährige Jubiläum gefeiert werden. Der Umzug mit 30 Vereinen und 5 Musikkapellen war der krönende Abschluss der dreitägigen Feierlichkeiten. Nachdem im Herbst 1970 unser bisheriges Vereinslokal geschlossen wurde, fand man Aufnahme bei den Eglinger Schützen, wo beim Gasthof Widmann sechs – später 12 – Schießstände zur Verfügung standen.

1973 übernahm Stefan Blank die Führung des Vereins und die Vereinsaktivitäten erfuhren eine stetige Steigerung.

Beim Gauschießen 1979 war unserem Kamerad Rupert Huber ein 4-Teiler gelungen, der ihm die Würde des Gau-Schützenkönigs einbrachte.

Nach 21 Jahren überaus erfolgreicher Arbeit als 1. Schützenmeister ließ sich Stefan Blank 1994 von seinem Amt ablösen, worauf er zum Ehrenschützenmeister ernannt wurde.

Wegen Umbaumaßnahmen in Egling im selben Jahr, musste der Verein sofort ausziehen und wurde Gast bei den Steindorfer Schützen.



Die aktuelle Vorstandschaft der Enzianschützen.

2003 schaffte die 1. Mannschaft erstmals den Aufstieg in die Gauliga und Wolfgang Högenauer wurde Gau-Schützenkönig.

2013 stieg die erste Mannschaft in die Gau-Oberliga auf.

2018 konnte mit der Umrüstung auf elektronische Schießstände begonnen werden. ■

KONTAKT

Schützenverein Enzian e.V.

Kirchstraße 1
86492 Heinrichshofen

1. Schützenmeister:
Manfred Blank

huaschof@online.de

Schützenverein „Birkhahn“ Hörmannsberg

Der Schützenverein Birkhahn Hörmannsberg wurde von 25 Männern im Jahr 1925 gegründet und kann auch im Jahre 2025 sein 100-jähriges Bestehen feiern.

1974 war es endlich soweit, die Mitglieder des Sportvereins TSV Heriold und Schützenverein sowie die Dorfbewohner bauten eine neue Unterkunft. Ein Sport- und Schützenheim! Bis dahin waren die Schützen in den beiden Gaststätten und später noch in einem Schulhaus untergebracht, bis sich der Verein in

der Kissinger Str. 23 in Hörmannsberg sein eigenes Vereinsheim geschaffen hat.

2024 konnte man das 50-jähriges Bestehen des Gebäudes feiern. Auf aktuell sieben 10 Meter Ständen und vier Ständen auf 25 oder 50 Metern kann hier geschossen werden.

Aktuell zählt der Verein über 220 Mitglieder und ist einer der stärksten Vereine im Gau Friedberg. Man kann hier nicht nur Luftgewehr und Luftpistole schießen, sondern ►



auch Disziplinen für Klein und Großkaliber auf 15, 25 und 50 Meter.

Im Jahre 2016 wurde die Klein- und Großkaliber Anlage auf den neusten Stand der Technik modernisiert und umgebaut, so dass hier die Möglichkeit geschaffen wurde für weitere Disziplinen und Distanzen. Jetzt ist es auch möglich Flinte auf 15 Meter zu schießen und das auf Zeit.

Bei den Großkaliber Schützen sind mehrere Bezirksmeister, Bayerische Meister, ja sogar einige Deutsche Meister anzutreffen, in den Disziplinen, welche über den BDS geschossen werden können. Ganz stolz sind wir einen Mannschaftsweltmeister unter unseren Schützen zu haben.

Auch einige Großkaliber-Schützen beteiligen sich immer wieder bei Internationalen Schießen im Ausland um auf Distanzen von 300, 500, 800 und sogar über 1000 Metern zu schießen.

Zum Verein gehört auch eine Böllerguppe, welche 1988 gegründet wurde und man kann sagen die Wiege der Böllerschützen im Gau Friedberg war und ist. Mittlerweile sind es 20 Böllerschützen und eine Böllerschütz-in. Auch eine Vereinskanone wurde 2022 angeschafft, welche zuvor in Privatbesitz war. Die Böllerguppe ist sehr aktiv und beteiligt sich sehr rege an verschiedenen Böllertreffen, an Weltlichen und Kirchlichen Veranstal-



Vorstandschäft für die Periode 2022-2025.

tungen sowie am Vereinsleben. Mit bis zu 15 Auftritten im Jahr sind sie viel unterwegs. Auch waren Sie schon zweimal Ausrichter der Böllerarbeits-sitzung Nord- West im BSSB.

Wer Interesse hat sich mal in anderen Disziplinen auszuprobieren kann dieses gerne tun. Schießtage sind am Montag und Donnerstag ab 19 Uhr und jeden 2ten Sonntag ab 10 Uhr. Einfach melden per E-Mail und Termin vereinbaren.

Wir würden uns freuen. ■

KONTAKT

Schützenverein „Birkhahn“ Hörmannsberg e.V.

Kissinger Str. 23
86510 Ried – Hörmannsberg

1. Schützenmeister:
Thomas Dosch

www.hoermannsberg.net

Gunzenlee Kissing

Im Jahr 1905 war es eine kleine Gruppe von Sängern, die unter der Leitung von Lehrer Klein beschlossen, den Schützenverein „Gunzenlee“ zu gründen. Zu dieser Zeit war das Schützenwesen in vielen bayerischen Dörfern eine wichtige Tradition und es herrschte ein reges Interesse an der Ausübung des Schießsports. Das erste Vereinsheim des Schützenvereins befand sich beim Lassel-Wirt, einem bekannten Gasthof in Kissing, der den Vereinsmitgliedern als Treffpunkt und Versammlungsort diente. Hier fanden nicht nur die ersten Vereinsversammlungen statt, sondern auch die ersten

Schießwettkämpfe und geselligen Zusammenkünfte. Wie viele Vereine hatte auch der Schützenverein Gunzenlee in den beiden Weltkriegen schwierige Zeiten zu überstehen.

Während des Ersten und Zweiten Weltkriegs ruhte das Vereinsleben weitgehend, doch nach dem Ende des Krieges konnte der Verein schnell wieder an seine erfolgreichen Traditionen anknüpfen.

So wurde im Jahr 1923/24 die erste Schützenkette eingeführt; 1930 war die erste Einweihung einer Standarte des Schützenvereins. Die Standarte ist ein wichtiges Symbol der Schützentradition und wird bei Fest-



Schießstand mit acht elektronischen Ständen.

umzügen und offiziellen Veranstaltungen getragen. Erstmals fand 1950/51 das Königsschießen im Verein statt, bei dem bis heute die Schützenkönige ermittelt werden. Fünf Jahre später fand die Fahnenweihe des Vereins statt. Ab dem Jahr 1964 nahm der Schützenverein an den Rundenwettkämpfen im Gau Friedberg teil. Diese Wettkämpfe sind ein fester Bestandteil des bayerischen Schießsports und ermöglichen den Vereinen, sich mit anderen Schützenvereinen der Region zu messen. Im Jahr 1965 zog der Verein in ein neues Vereinsheim, in das Gasthaus Grundler. Dies war ein wichtiger Schritt für die Vereinsentwicklung, da das neue Vereinsheim nun mehr Raum für Aktivitäten und Versammlungen bot. Die erste Ehrung eines jugendlichen Schützen wurde 1968 mit der Jugendschützenkette eingeführt. Zu seinem 80-jährigen Jubiläum zog der Verein in ein neues Vereinsheim in der Paartalhalle. Mit viel Einsatz wurden zwei Räume von den Mitgliedern des Vereins ausgebaut, was die Verbundenheit und den Gemeinschaftssinn unterstrich.

Im Jahre 1995 wurde die Böllerguppe gegründet, diese ist bis heute ein wichtiger Bestandteil bei traditionellen Veranstaltungen. Sein 100-jähriges Bestehen feierte der Schützenverein im Jahr 2005. Im Jahr 2018 wurde das



Die Vorstandschaft des Gunzenlee Kissing.

Schützenheim mit acht neuen elektronischen Schießständen ausgestattet. Diese modernen Stände bieten den Schützen eine präzise und innovative Möglichkeit, ihre Fähigkeiten im Schießsport zu verbessern.

Sechs verschiedene Mannschaften messen sich aktuell in den Rundenwettkämpfen.

Der Verein zählt heute 207 Mitglieder, darunter finden sich 33 Ehrenmitglieder. ■

KONTAKT

Schützenverein „Gunzenlee“ Kissing e.V.

Bgm.- Wohlmuth- Strasse 2
86438 Kissing

1. Schützenmeister:
Markus Dosch

www.sv-gunzenlee-kissing.de

Schützenverein Jägerblut Laimering

Unser Verein wurde am 10.12.1965 bei der Gründungsversammlung im Gasthaus Asum in Laimering gegründet. Stolz können wir dieses Jahr auf eine 60 jährige Vereinsgeschichte zurückblicken. Unser erster gewählter Schützenmeister war Michael

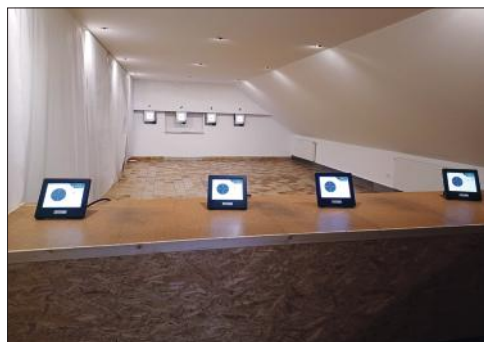
Asum, der mit Anton Weichenberger als zweiten Schützenmeister und Leonhard Römmelt als Schriftführer den Verein anleitete. Als Kassier waren Anton Trübenbacher mit Beisitz von Johann Loder, Josef Rohmoser und Johann Weichenberger tätig. Ab 1984 bis 2002 leitete Josef Prieglmeir den SV Laimering als 1. Schützenmeister. Heute, 60 Jahre später, findet man einige dieser Namen in den Nachkommen der Gründungsmitglieder wieder, welche

im Verein tätig oder aktiv als Schützen dabei sind. Der Verein Jägerblut Laimering kann so auf eine familienreiche Tradition zurückblicken. Aktuell hat der Verein 166 Mitglieder zu verzeichnen und ist mit drei Luftgewehrmannschaften aktiv.

1. Schützenmeister ist Josef Rohmoser, 1. Sportleiter ist Peter Prieglmeir und 1. Jugendleiterin ist Natalie Römmelt.

Vereinsrückblick:

1968: Anschaffung der ersten Schützenkette und die Teilnahme am 1. Gauschießen mit 34 Vereinen und 74 Mannschaften. 1969: Errichtung des ersten Schießstandes mit fünf Ständen und Aufnahme eines regelmäßigen Schießbetriebs im Gasthaus Asum Laimering.



1974: Es entstand eine Freundschaft mit der Schützenkompanie Kaltern.

1975: Es fand die Fahnenweihe zum 10-jährigen Bestehen des Vereins statt.

1980: 15-jähriges Bestehen des Vereins und Ausschießen einer handbehaltenen Scheibe von Wilfried Böhm.

1985: Zum 20-jährigen Bestehen des Vereins wurde ein Fest in der Wurzer-Halle gefeiert und geladen waren die Schützenvereine unserer Gemeinde.

1990: Am 25-jährigen Vereinsjubiläum wurde erstmals ein VG-Schießen durchgeführt.

1991: Umbau des Gasthauses Asum und Umzug des SV Jägerblut Laimering in die Kellerräume mit nunmehr 6 Schießständen.

1995: Der Verein Jägerblut Laimering durfte das 42. Gauschießen in der Tremmel-Halle ausrichten und feierte sein 30-jähriges Bestehen.

2009: Der SV Jägerblut durfte das 50. Jubiläumsgauschießen in der Tremmel-Halle ausrichten.

2015: Unser Verein feierte sein 50-jähriges Bestehen und ehrte bei der Feierlichkeit die Gründungsmitglieder.

2019: Einweihung der neuen elektronischen Schießstände.

2021/2022: Durch Schließung des Gasthaus Asum Laimering zog der Verein in sein vorübergehendes



Die Vorstandschaft: (von links, A. Weichenberger, S. Sulzberger, J. Rohrmoser, J. Bosch, P. Prieglmeir)

Quartier in das Feuerwehrhaus Laimering. Durch viele freiwillige Helfer konnte hier der regelmäßige Schießbetrieb des Vereins aufrecht erhalten werden.

2025: Unser Verein darf stolz auf 60 Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken und ab 2026 wird der SV Jägerblut Laimering in seine neue Beherbergung umziehen und kann sich auf 6 neue elektronische Schießstände im „Bürgerhaus Laimering“ freuen. ■

KONTAKT

Schützenverein Jägerblut Laimering

St. Georg Str. 4
86453 Laimering

1. Schützenmeister:
Josef Rohrmoser

Mandicho Schützen Merching

Im November 1987 trafen sich Bürger aus Merching, die sich für den Schießsport interessierten, zu einer Interessenversammlung in der damaligen Gaststätte „Zur Post“.

Dort fand im darauffolgenden Jahr, am 15.01.1988, die Gründungsversammlung statt. Zum 1. Schützenmeister wählten die anwesenden Gründungsmitglieder Korbinian Sumper. Der gewählte Vereinsname „Mandicho Schützen“ geht auf den ursprünglichen Ortsnamen von Merching zurück. Die ersten fünf Schießstände wurden im

Saal des Gasthofes „Zur Post“ errichtet, auf denen anfänglich mit drei Luftgewehren und einer Luftpistole geschossen wurde.

Leider schloss die Gaststätte „Zur Post“ im April 1989, aber unsere Schützen bekamen bei unserem Patenverein, den „Gunzenlee Schützen“ in Kissing, die Möglichkeit zu schießen.

Vom 19. bis 22. Mai 1989 fand das Gründungsjubiläum mit Fahnenweihe statt. Im Jahr 1990 wurde im Keller der neu erbauten Mehrzweckhalle ein neues Schützenheim samt Schießstand ausgebaut, worauf-



hin im Dezember die Einweihung stattfand.

Im Jahr 1996 hatten die „Auerhahn Schützen“ aus Mering-St. Afra keine Vereinsunterkunft mehr und daraufhin gaben die Mandicho-Schützen ihnen die Möglichkeit, als Gastverein in Merching zu schießen. Im gleichen Jahr legten zwei Vereinsmitglieder, Peter Lischke und Otto Schneemayer, die Prüfung zum Böllerschießen ab und legten damit den Grundstein für die bis heute bestehende Böllergemeinschaft.

Anfänglich gab es mehrere Vorstandswechsel, bis Christina Schneemayer im Jahr 2000 als erste Schützenmeisterin das Amt übernahm und es bis 2020, als bisher längste amtierende Schützenmeisterin, innehatte. Anschließend übernahm ihr Sohn, Markus Schneemayer, ihr Amt und führt dies bis heute aus.

Die Mandicho-Schützen feierten im Jahr 2013 im kleinen Rahmen, vereinsintern, ihr 25-jähriges Vereinsjubiläum.

Unsere Luftgewehrschützin, Cäcilia Stadtherr wurde 2018 und 2019 Deutsche Meisterin in ihrer Altersklasse. Das erste Mal wurde sie in der Gemeinde Merching empfangen und beim zweiten Mal wurde sie vom Verein mit Salutschüssen der Böllerschützen von zu Hause abgeholt und gebührend gefeiert.



Die Vorstandschaft der Mandicho-Schützen Merching e.V.

2023 richteten die Böllerschützen das Gau-Böllertreffen in Merching aus und ein Jahr später wurde die Standarte der Böllerschützen in der heimischen Kirche St. Martin geweiht.

Besonders stolz ist der Verein auf die hervorragende Jugendarbeit und die daraus resultierende starke Jugend, die den Verein in die Zukunft führt. ■

KONTAKT

Mandicho Schützen Merching e.V.

Kirchstraße 19, 86504 Merching

1. Schützenmeister:
Markus Schneemayer

www.mandicho-schuetzen-merching.de

Instagram: @Mandicho_Schuetzen

Facebook: www.facebook.com/MandichoSchuetzen.de

Kleinkaliberschützen Mering

Kurzchronik

Die KK-Schützen Mering e.V. sind einer von drei derzeit noch aktiven Schützenvereinen in Mering. Sie blicken auf eine lange Tradition im Schießsport zurück. Die Mitglieder des Vereins haben sich seit jeher der Förderung des sportlichen Schießens verschrieben und verfolgen ausschließlich gemeinnützige Zwecke. Seit 1990 besteht die Rechtsform eines eingetragenen Vereins.

Gegründet wurde der Verein im September 1922 von Mitgliedern des damaligen Veteranen- und Soldatenvereins Mering II – heute Veteranen- und Soldatenkameradschaft – als Unterabteilung. Ursprünglich wurde in einer heute nicht mehr existierenden Meringer Gaststätte (damals Bahnhof Einkehr Loder) mit dem Kleinkalibergewehr auf eine Entfernung von ca. 20 Metern, in der alten Kegelbahn, auf das Ziel geschossen – daher stammt (abgekürzt) der Vereinsname KK-Schützen.

Anfang der 1960er Jahre wurde das Luftgewehr immer mehr zur Präzisionswaffe entwickelt und drängte das Kleinkaliber- sowie das Zimmerstutzenschießen mehr und mehr zurück.

Um sich ebenfalls mit solch einer Waffe für den Wettkampfsport vertraut zu machen, kauften die KK-Schützen ihr erstes Luftgewehr. Über den Sportschützengau Friedberg schloss sich der Verein dem Bayerischen Sportschützenbund e.V. an.

Neben verschiedenen vereinsinternen Schießen, Freundschaftsschießen mit anderen Vereinen und der Meringer Marktmeisterschaft beteiligten sich die Kleinkaliberschützen von

Beginn an den Rundenwettkämpfen und an den jeweiligen Gauschießen des Sportschützengau-es Friedberg. Das erste Gauschießen nach dem 2. Weltkrieg

fand in Mering statt. In diesem Zusammenhang darf auch erwähnt werden, dass die KK-Schützen in der Vergangenheit schon mehrmals ein Gauschießen in Mering ausrichten durften ►





Die Böllergruppe der KK Mering.

und bislang neunmal die Gauschützenkönigswürde erringen konnten.

Ein Meilenstein in der Vereinsgeschichte war die mit viel Eigenleistung verbundene Errichtung eines Schützenheimes an der Hermann-Löns-Straße in Mering. Die offizielle Eröffnung fand im Jahr 2004 im Rahmen einer großen Einweihungsfeier statt.

Sportliche Aktivitäten

Der Verein bietet ein breites Spektrum an sportlichen Aktivitäten. Dazu gehören, neben dem Bogenschießen, derzeit zwei Luftgewehr-Auflagemannschaften, die in der Bezirksliga und Gauliga antreten, sowie zwei Luftgewehr-Mannschaften, die freistehend in der Bezirksoberliga und der C-Klasse schießen.

Des Weiteren verfügt der Verein über eine Böllerschützenabteilung, welche die Tradition des Böllerschießens pflegt. Bei besonderen Anlässen kommt dabei auch eine wuchtig gefertigte Kanone zum Einsatz.

Infrastruktur

Das Vereinsheim der KK-Schützen Mering ist mit 8 Schießständen mit Schleppscheiben und zwölf weiteren Ständen mit elektronischer Auswertung ausgestattet. Mit integriert sind zwei Lichtgewehrstände für den jüngsten schießsportlich interessierten Nachwuchs. Diese Einrichtungen bieten sowohl Anfängern als auch langjährigen Schützen, unter erfahrener Aufsicht, hervorragende Trainings- und Wettkampfmöglichkeiten. ■

KONTAKT

Kleinkaliberschützen Mering e.V.

Hermann-Löns-Strasse 46
86415 Mering

1. Schützenmeisterin:
Michaela Hirschberger

www.kk-mering.de

Instagram: www.instagram.com/kk.schuetzen.mering/

Facebook: www.facebook.com/kk.schuetzen.mering

Schloßschützen Mering

Die „Schloßschützen Mering“ wurden 1876 gegründet und blicken auf eine lange und ereignisreiche Geschichte zurück. Ursprünglich als Zimmerstutzen-gesellschaft in der Schloßwirtschaft ins Leben gerufen, setzte sich der Verein schon von Anfang an aus Mitgliedern unterschiedlicher Berufsschichten zusammen. Schon damals spielte das gesellschaftliche Leben eine große Rolle, was sich auch in der Dokumentation über die damaligen Schießabende widerspiegelt.

1894 wurde das Preisschießen eingeführt, bei dem jeder Teilnehmer einen Preis mitbrachte, den die Schützen entsprechend ihrer Schießleistung auswählten.

Die Vereinsgeschichte der Schloßschützen ist auch von den Wirren der Weltkriege geprägt. Nach dem Ersten Weltkrieg kam es zu einer ersten Wiederbelebung des Vereinslebens im Jahr 1919, obwohl die Folgen des Krieges

auch den Verein nicht verschonten. Nach dem Zweiten Weltkrieg und der Zerschlagung vieler Vereine wurde die Schützenvereinigung 1951 wiedergegründet. Wichtige Persönlichkeiten wie Josef Paulus, der den Verein mehr als 50 Jahre lang führte, trugen zur Stabilisie-

rung und zum Wachstum der Schloßschützen bei. In den 1950er Jahren trat der Verein zunächst dem Schützengau Fürstenfeldbruck bei. Das Vereinsleben blühte erneut auf, zu-

nächst mit Luftgewehren und später auch mit den traditionellen Zimmerstutzen.

1976 wurde das hundertjährige Bestehen des Vereins mit einem festlichen Programm gefeiert. Ein Konzert mit Blaskapellen und die Aufführung des eigens komponierten „Schloßschützenmarsches“ unterstrichen das historische Erbe des Vereins.

Nachdem die Schloßschützen fast 26 Jahre dem Schützengau Fürstenfeldbruck angehörten, entschlossen sie sich 1978 für einen Wechsel zum Gau Friedberg. Gebietsreform, weite Fahrten zu

**Vereinslokal „La Masseria“,
ehemals „Schloßschenke“,
Jägerberg 3, 86415 Mering.**



Schützenversammlungen und bei den Rundenwettkämpfen usw. gaben den Anlass, sich dem nahegelegenen Gau Friedberg anzuschließen. Da auch die damals drei anderen Meringer Schützenvereine im Friedberger Gau organisiert waren und bei der Vergabe von Zuschüssen die Interessen der Schützen durch die Schloßschützen verstärkt wurden, war der Wechsel ohnehin fällig.

Die Schloßschützen beteiligten sich, nach längerer Pause, wieder an den Rundenwettkämpfen im neuen Gau Friedberg, um die schießsportlichen Leistungen zu verbessern.

Das 32. Gauschießen des Schützengaus Friedberg im Juni 1984, durchgeführt von den Schloßschützen Mering, wurde unter Leitung des 1. Schützenmeisters Dr. Hans Krieger zu einem Jahrhundertereignis in der Vereinsgeschichte.

Im Namen der Schloßschützen Mering hieß 1. Schützenmeister Hans Schleicher 1988 erneut die Sportschützen des Gau Friedberg zum 36. Gauschießen willkommen.

Im Dezember 2001 begingen die Schloßschützen in der Schloßschenke in Mering ihr 125-jähriges Jubiläum. Novum hierbei war, dass entgegen der Satzung dieses Mal die Ehegattinnen teilnehmen durften.

Im Juli 2016 feierten die Schloßschützen in den Räumen der Volksbühne Mering ihr 140-jähriges Bestehen.



Von links: Kassier Bernd Kratzer, 2. Schützenmeister Jürgen Preuß, Schriftführer Wolfgang Elfe, Sportwart Christoph Berger, 1. Schützenmeister Oliver G. Brinkmann.

Im Jahr 2009 stand der Verein vor einer Herausforderung, als ein Brand in der Schloßschenke die Schießanlage und den Vereinsraum zerstörte. Doch innerhalb von nur fünf Monaten wurde eine neue Schießbahn eingeweiht. Diese rasche Wiederherstellung des Vereinsheims, das auch ein Symbol für den unermüdlichen Geist der Schloßschützen darstellt.

Aktuell zählt der Verein elf Mitglieder, neben dem Sport legen die Schloßschützen großen Wert auf Tradition und ihren wöchentlichen Vereinsabend. Die „Schloßschützen Mering“ bleiben ein fester Bestandteil Meringer Kultur. ■

KONTAKT

Schloßschützen Mering

Vereinslokal „La Masseria“
Jägerberg 3, 86415 Mering
1. Schützenmeister:
Oliver G. Brinkmann

Auerhahn Mering-St. Afra

Der Schützenverein Auerhahn wurde 1951 in der Siedlung Mering St. Afra gegründet. Der traditionsreiche Verein wird durch den Schützenmeister Edwin Müller geführt und hat durch seine enge Gemeinschaft einen festen Platz im Vereinsleben von Mering. Der Schießstand befindet sich seit 1998 im Vereinsheim St. Afra, Karlsbader Weg 11, das durch die tatkräftige Mithilfe der Afraner Vereine und der Mit-

glieder des Schützenvereins selbst gebaut wurde. Jeden Donnerstag Abend finden hier gemeinsame Schützenabende und Trainings statt.



Dazu kommen regelmäßig diverse Wettkämpfe mit verschiedenen Mannschaften und Einzelschützen des Vereins.

Somit kann auf eine lange und erfolgreiche sportliche Leistung zurückgeblickt und die Grundsteine für zukünftige Erfolge gelegt werden. Auf gemeinsame Weihnachtsfeiern, Preis-



Die Fahnenabordnung der Auerhahn Schützen.



Die aktuellen Schützenkönige.

schießen und Sommerfeste freuen sich jährlich alle Mitglieder und haben diese als fixe Termine im Kalender.

Durch viel ehrenamtlichen Einsatz und Engagement wird so eine lange Tradition aufrechterhalten und die Gemeinschaft gelebt. ■

KONTAKT

SV Auerhahn Mering-St. Afra

Kalsbaderweg 11
86415 Mering

1. Schützenmeister:
Edwin Müller

www.sv-auerhahn-afta.jimdosite.com



WIR GEHEN
DEN WEG DES
VERTRAUENS

HUNDESCHULE SONJA STANGL

Hundeplatz in Aichach-Ecknach

www.hundeschule-stangl.de

Mobil 0170 / 62 15 793



Traditionsreicher Schützenverein

Die Schützengilde Ottmaring-Rederzhäusen-Hügelshart e.V. wurde 1951 gegründet und ist ein traditionsreicher Schützenverein, der eine lange Geschichte des Sportschießens in der Region repräsentiert. Der Verein ist nicht nur für seine sportlichen Leistungen bekannt, sondern auch für sein starkes ehrenamtliches Engagement und seine Verbindung zum Gau.

Aktuelle Ehrenämter auf Gauebene sind Peter Höß, 2. Gausportleiter und Rundenwettkampfleiter sowie Peter Schwibinger, Mitglied im Gauausschuss. Beide bringen ihre Expertise und Leidenschaft für den Schießsport in ihren Positionen ein.

Eine besondere Erwähnung verdient Peter Schwibinger, der im Verein nach wie vor, aber auch insbe-



Die aktuelle Vorstandschaft der SG Ottmaring.

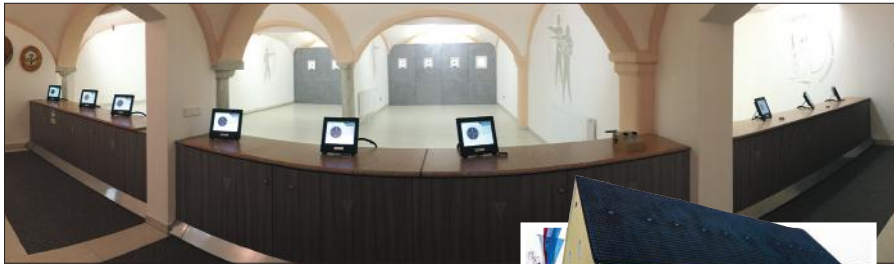


sondere auf Gau-Ebene eine wichtige Rolle gespielt hat. Er war langjähriger Gaujugendleiter und hat damit maßgeblich zur Förderung des Schießsports bei der Schützenjugend beigetragen.

Das unterstreicht die Fähigkeiten und die Bereitschaft, ihr Wissen weiterzugeben.



Die Schützengilde in neuer Vereinstracht.



Im März 2017 wurde das neu renovierte Schützenheim eingeweiht.

Jüngste Erfolge auf sportlicher Ebene: Die erste Luftgewehr- und die erste Luftpistolenmannschaft schafften erst gemeinsam in einer Saison den Sprung in die Bezirksliga (Aufstieg nach der Saison 2022/23) und nur eine Saison später in die Bezirksoberliga (Luftgewehr) und Oberbayernliga (Luftpistole).

Die Schützengilde-Ottmaring-Rederzhausen-Hügelshart e.V. hat im Laufe der Jahre auch eine Reihe an Gauschützenkönigen hervorgebracht:

Luftgewehr:

2020: Julian Baur, Teiler: 8,06
2006: Karin Schneider, Teiler: 23,6
1995: Alfred Michel, Teiler: 40,1
1965: Alfred Schmied, Teiler: 51
1957: Bartholomäus Hafner, Teiler: 13,5

Luftpistole:

2022: Daniel Wrigley, Teiler: 131,6

Jugendkönig:

2018: Leon Hunner, Teiler: 31,3
2017: Andreas Schuß, Teiler: 16,1
2015: Andreas Schuß, Teiler: 41,2

2014: Andreas Schuß, Teiler: 24

2002: Daniel Wrigley, Teiler: 36,4

2000: Monika Späth, Teiler: 32,8

1997: Stefan Reichhuber, Teiler: 47,6

Insgesamt spiegelt die Schützengilde Ottmaring-Rederzhausen-Hügelshart e.V. nicht nur die sportliche Exzellenz im Schießsport wieder, sondern auch das starke Gemeinschaftsgefühl und das ehrenamtliche Engagement, das den Verein und den zugehörigen Gau prägt. ■

KONTAKT

Schützengilde Ottmaring-Rederzhausen-Hügelshart e.V.

Hugolinstraße 4
86316 Friedberg/Ottmaring

1. Schützenmeister:
Paul Schwibinger

www.sgottmaring.de

Instagram: @sgottmaring

Schützengesellschaft Ried

Am 3. Januar 1912 trafen sich, laut Gründungsprotokoll, neun angesehene Bürger aus Ried im Nebenzimmer der damaligen „Sedlmeierischen Gastwirtschaft“ zum Zwecke der Gründung eines örtlichen Schützenvereins. Diese waren Joseph Fersch (Hauptlehrer), Franz Thoma (Kgl. Revierförster), Josef Erhard (Bauer), Max Hintermair (Schneidermeister), Josef Moser (Bäckermeister), Fritz Keller (Krämer), Joachim Sedlmeier (Gastwirt), Josef Steber (Bauer) und Johann Völk (Gürtler).

Am selben Tag wurde die „Zimmerstutzen-Schützengesellschaft“ der Gemeinde Ried ins Leben gerufen, 19 Statuten erstellt und erstmalig das Schützenmeisteramt gewählt. Im Jahr 1953 wurde zum ersten Mal ein Schützen-



Festdamen des Jubiläumfestes 111 Jahre SG Ried.

könig, Johann Straucher, proklamiert und eine Schützenkönigskette angeschafft. Ein besonderer Höhepunkt war die Fahnenweihe im Juli 1957. Im Jahr 1972 richtete die Schützengesellschaft zum 60-jährigen Bestehen zum ersten Mal ein Gauschießen aus. Im Januar 2002 wurde die Böllergruppe der





Thomas Dosch (1. Schützenmeister Patenverein SV Birkhahn Hörmannsborg e.V.); Dr. Klaus Metzger (Landrat); Richard Helfer (1. Schützenmeister); Peter Tomaschko (MdL.); Josef Reitner (Ehrenschützenmeister der SG Ried, ehem. 2. Gauschützenmeister und Gauehrenmitglied).

SG-Ried gegründet. Diese begann damals mit acht Mitgliedern und ist inzwischen auf 15 Böllerschützen angewachsen.

Ein weiterer Meilenstein in der Vereinsgeschichte war die Eröffnung des eigenen Vereinsheims im Jahr 2012. Der Grundstein wurde bereits im Juli 2003 gelegt, als der 1. Bgm. Anton Drexl dem Bau eines Schützenheimes in Ried zustimmte. Im Jahr 2008 waren die Planungen für den Bau abgeschlossen. Die Gemeinde stellte dem Verein das Grundstück zur Verfügung und das Landratsamt erteilte die Baugenehmigung. Nach dem Spatenstich am 30.11.2009 konnten die Bauarbeiten endlich beginnen. In mühevoller Eigenarbeit bauten die Schützen und Schützinnen ihr Vereinsheim, welches sie im Jahr 2012 einweihen konnten. 2018 richtete die Schützengesellschaft ein Gauschießen im neuen Schützenheim aus, an dem sich 570 Schützinnen und Schützen



beteiligten. Im Jahr 2023 feierte der Verein sein 111-jähriges Jubiläum und veranstaltete aus diesem Anlass im Mai ein Pokalschießen, zu dem alle Vereine im Umkreis von 11,1 km eingeladen wurden. Insgesamt beteiligten sich daran 373 Schützinnen und Schützen von 29 Vereinen. Am 18. Juni 2023 fand dann das große Fest zum Jubiläum mit Wiederweihe der neu renovierten Vereinsfahne statt. Hierzu wurden alle Ortsvereine der Gemeinde Ried eingeladen. Aktuell hat die Schützengesellschaft Ried 132 Vereinsmitglieder. ■

KONTAKT

Schützengesellschaft Ried e. V.

Sportheimstraße, 86510 Ried

1. Schützenmeister:
Richard Helfer

www.sg-ried.de

Instagram:
[schuetzengesellschaft_ried](https://www.instagram.com/schuetzengesellschaft_ried)

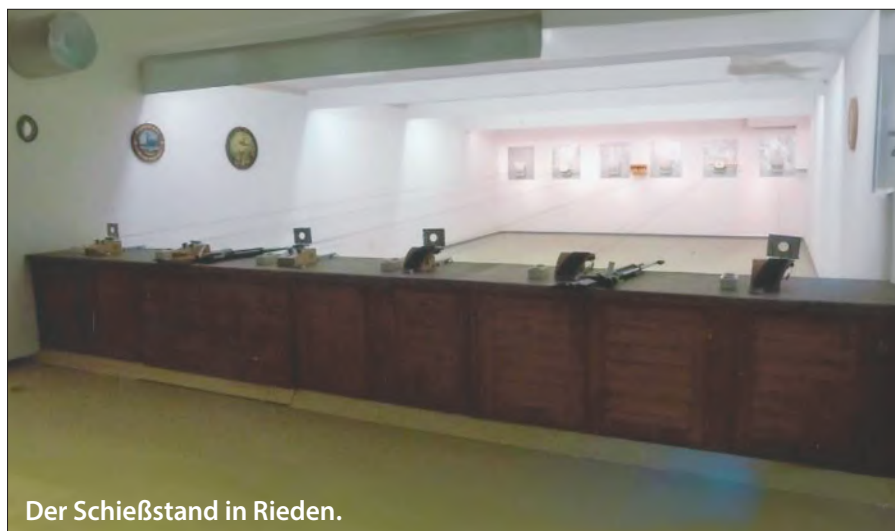
Schützenverein Edelweiß Rieden

Der Schützenverein Edelweiß Rieden hat seine Schießstätte im Gemeinschaftshaus Rieden, welches von den Riedener Ortsvereinen verwaltet wird.

Der Schießstand, welcher 6 Zugstände beherbergt, befindet sich im Keller und wurde im Jahre 2006 eingeweiht, zuvor befand sich der Schießstand in der Wirtschaft des Ortes. Wir veranstalten wöchentliches Übungsschießen und sind im Rundenwettkampf seit 1988

mit einer Mannschaft vertreten.

Regelmäßig beteiligen wir uns am Gauschießen und am Vergleichsschießen, bei selbigen treffen sich alle Schützenvereine der Verwaltungsgemeinschaft Dasing aus den 3 Gauen Friedberg, Aichach und Altomünster. Eine weitere jährliche Veranstaltung ist unser Schützenball, dieser wurde seit 1954 jährlich veranstaltet mit Ausnahme des Jahres 2000 und der Corona-Jahre. Seit 2002 wird der Ball ►



Der Schießstand in Rieden.

zusammen mit der Feuerwehr als Gemeinschaftsball veranstaltet und seit 2019 findet dieser in unserem Gemeinschaftshaus statt. Seitdem wurde auch ein Ballschießen eingeführt, hierbei dürfen alle Ballbesucher paarweise ihr Glück beim

Schießen auf Glücksscheiben beweisen.

Die besten 3 Paarungen erhalten einen kleinen Preis und der erste Platz wird auf unser Ballkönigsscheibe verewigt, welche im Gemeinschaftsraum ihren Platz gefunden hat. Die größte Ehre beim Ball haben natürlich die Schützenkönige, sie dürfen nach einem

Einzug den Ball mit einem Walzer eröffnen. Schützenkönige gibt es in unserem Verein seit 1953 jährlich, wer den besten Teiler hat darf den Titel und die Scheibe mit nach Hause nehmen. Seit 1985 wird auch ein Jungschützenkönig ausgeschossen. Diese werden seit 2007 auf einer großen Scheibe verewigt, welche im Schießstand ihren Platz gefunden hat. Ihre Anfänge fanden die Edelweiß Schützen im Jahr 1886, dies ist durch unsere

Gründungstafel belegt, den Namen „Schützenverein Edelweiß Rieden“ trägt der Verein erst seit 1952, davor bezeichneten wir uns als „Schützengesellschaft Rieden“. Im Jahre 1953 trat der Verein dem oberbayerischen

Sportschützengau Fried-

berg bei. Verwaltet wird unser Verein momentan durch unseren 1. Schützenmeister Bernhard Böck, dabei wird er durch den 2. Schützenmeister Gerhard Lenz, den Kassier Herrmann Goldstein, die Schriftführerin Elisabeth Stenzel und die Beisitzer Rita Grams und Armin Böck unterstützt. Die

aktiven Schützen werden durch unseren Sportleiter Leonhard Wachinger betreut. ■



Gründungstafel des Vereins.

KONTAKT

Schützenverein Edelweiß Rieden e.V.

Dorfstraße 8
86453 Dasing/Rieden

1. Schützenmeister:
Bernhard Böck

Eisbachtaler Rinnenthal

Im Juni 1951 trafen sich einige Rinnenthaler nach dem Sonntagsgottesdienst beim Hofwirt und wählten die erste Vorstandschaft des Vereins.

1. Schützenmeister wurde Kaspar Eberle. Das Gründungsfest wurde anlässlich einer Tanzveranstaltung am 2. September 1951 im Vereinslokal Hofwirt gefeiert.

Die Vereinsfahne wurde in der Taubstummenanstalt Hohenwart angefertigt und am 27. März 1953 abgeholt. Die Kosten betrugen insgesamt 1592,- DM.

Die Fahnenweihe fand am 28. Juni 1953 statt. Patenverein war der Schützenverein Oberweikertshofen.

Ursprünglich wurden im Saal der Gastwirtschaft Hofwirt die Rundenwettkämpfe ausgetragen. Nachdem in der Gastwirtschaft der Saal umgebaut wurde, hat man im Keller des Schulhauses eine Schiessanlage mit 5 Zugständen im Jahre 1972 in Betrieb genommen.

Beim Umbau der Gastwirtschaft im Jahre 1976 wurde an der Südseite eine Terrasse errichtet und unter diese eine neue Schiessanlage eingebaut.



**Die Vereinsfahne
der Eisbachtaler.**

In den Jahren 1989/1990 entstand durch einen erneuten Umbau der Gastwirtschaft unser jetziges Schützenheim.

Dieses wird bis heute für den Schießbetrieb genutzt.

Im Jahre 1974 wurde eine Damenmannschaft gegründet, die bis heute noch aktiv am Schießbetrieb teilnimmt.

Bis ins Jahr 2018 veranstaltete der Verein alle zwei Jahre ein Vatertagsfest, welches immer dem Vereinskongress





to zusätzliche Einnahmen bescherte.

Auch die dreimal im Jahr stattfindenden Altpapiersammlungen tragen zum guten Kassenstand bei.

Unser Verein besteht derzeit aus 130 Mitgliedern. Eine Mannschaft (Luftgewehr Auflage) nimmt noch am Rundenwettkampf teil.

Es wird immer schwieriger Jugendliche für den Schießsport zu begeistern.

Im Schützenheim befinden sich 6 Schießstände, die alle noch mit Seilzug ausgestattet sind. Um mit der

Entwicklung zu gehen, müßten die Schießstände auf elektronische Varianten umgerüstet werden.

Es besteht seitens der Mitglieder auch wenig Interesse eine Funktion in der Vorstandschaft anzunehmen, daher wird es immer schwieriger Kandidaten für eine Neuwahl zu finden. ■

Infos zum Verein:

Gründungsjahr 1951

Vereinsnummer: 412026

Mitglieder: 130

1. Schützenmeister:

Benedikt Habersetzer jun.

2. Schützenmeister:

Gerhard Wintermayr

Kassier und Schriftführer:

Josef Lachenmayr

1. Sportwart: Thomas Gutmann

2. Sportwart: Sabrina Lachenmayr

Damenbetreuerin: Daniela Gold

Damenbetreuerin: Dora Gammel

KONTAKT

Schützenverein Eisbachtaler Rinnenthal

Aretinstr. 26
86316 Rinnenthal

1. Schützenmeister:

Benedikt Habersetzer jun.



Wir verbinden Leidenschaft mit Können!

- Getreide dreschen
- Raps dreschen
- Mais dreschen
- Mais schieben/festfahren
- Grabenböschung mähen
- Straßenrand mähen



Lohnunternehmen Huber GbR

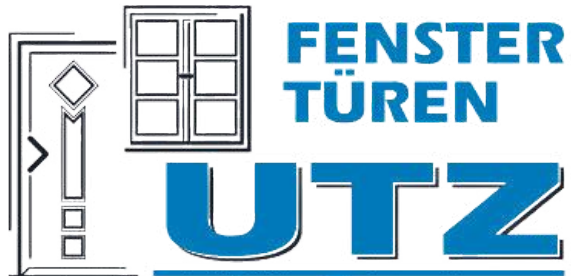
Schloßstraße 2 • 82293 Mittelstetten

Telefon: 08202/579

E-Mail: info@huber-gbr.de

Web: www.huber-gbr.de

- Kunststoff-Alu-Fenster
- Kunststoff-Fenster
- Holz-Alu-Fenster
- Haustüren
- Zimmertüren
- Fensterläden
- Verglasungen



Schreinerei Markus Utz

Hauptstraße 1

86444 Affing-Aulzhausen

Telefon: (0 82 07) 1591

E-Mail: markus@schreinerei-utz.de

100 Jahre Schmiechachtaler

Im Herbst 1925 gründeten am Schießsport interessierte Bürger der Gemeinde Schmiechen den Schützenverein Schmiechachtaler Schmiechen im Gasthaus Heidinger. Zum 1. Schützenmeister wurde Josef Steininger gewählt. Im Saal des Gasthauses Heidinger wurde ein 10 m Zimmerstutzenstand errichtet.



Für die Bürgerinnen und Bürger aus Schmiechen und Unterbergen führt der Verein jährlich ein traditionelles Gemeindeschießen durch.

Auch die Jugend kommt nicht zu kurz. Seit Jahren wird in Schmiechen mit dem Lichtgewehr im Kids-Bereich

gearbeitet. Mit der neuesten Technik können die Kids Ihre Konzentration spielerisch steigern.

Die Schmiechachtaler sind auch in zahlreichen Wettkämpfen, wie dem Gau-Damenschießen, Bezirks- und Landesmeisterschaften, Rundenwettkämpfen mit Auflage- und Jugendmannschaften vertreten. ■

KONTAKT

Schützenverein Schmiechachtaler Schmiechen e.V.

Schulstraße 4
86511 Schmiechen

1. Schützenmeister: Martin Thurner

<https://www.schuetzenverein-schmiechen.de>



Foto: Schützenverein Schmiechachtaler Schmiechen

Heimatschützen Stätzling

Unser Verein, die Heimatschützen Stätzling e.V., wurde im Jahr 1903 von acht Männern in der „Schloss“-Wirtschaft gegründet. Zu den Gründungsmotiven heißt es, dass neben dem eigentlichen Schießen auf Scheiben besonders die Unterhaltung und gesellschaftliche Begegnung zur Bereicherung eintöniger Winterabende das Ziel waren. Am 3. Mai im Jahr 1923 wählten damals 21 Mitglieder den jetzigen Vereinsnamen Heimatschützen. Der Vereinsausschuss beschließt am 20. April 1925 den Beitritt der Heimatschützen Stätzling zum Gauverband Friedberg, welcher knapp einen Monat später gegründet wurde. Somit zählen wir zu einem der ältesten Ver-



Das Schützenheim am Dohlenbachweg.

einen im Gau. In den Jahren 1953 bis 2003 blühte unser Verein zunehmend auf. Hier ein paar Eckpunkte: 1955 Fahnenweihe der neuen Vereinsfahne. 1965 Teilnahme an den ersten Rundenwettkämpfen. 1974 Bau des eigenen Vereinsheims, Anstieg der Mitgliederzahlen auf 131. Ausrichtung des Gau- ►



Der Schießstand der Heimatschützen.

schießens in den Jahren 1978, 1993 und 2003. Im Jubiläumsjahr 2003 zählte der Verein 195 Mitglieder. In den Jahren nach 2003 kämpften wir zunehmend, wie andere Vereine, mit dem Überangebot an Freizeitaktivitäten.

Im Jahr 2024 sind wir immer noch stolze 122 Mitglieder, darunter dürfen wir in den letzten Jahren viele neue junge Mitglieder im Verein begrüßen. Dabei stehen die Gründerziele – gleichsam als Vermächtnis – stets im Visier: Geselligkeit und Schießsport. Mitunter konnten wir über die vielen Jahre Vereinsgeschichte schon einige Erfolge in Wettkämpfen, Stadtmeister- und Gaumeisterschaften verzeichnen. Während der gemeinsamen Schießübungen legen wir Wert auf Teamgeist und Sicherheit. Dies ermöglicht uns die vorhandene Ausrüstung. In diesem Jahr hatten wir die Möglichkeit für unsere jüngeren Mitglieder ein Lichtgewehr anzuschaffen. Feste im Jahreskreislauf wie Ostern, St. Martin geben Anlass für gesellige Veranstaltungen, bei denen sich jedes Mitglied mit Glücksscheiben einen Preis erschießen kann und auch die Familien eingeladen sind. Der Höhepunkt und gleichzeitig Abschluss des Jahres ist unsere Weihnachtsfeier mit Ausrichtung des Weihnachtsschießens.



Die Vorstandschafft.

Hier kann jedes Mitglied sein Können noch mal unter Beweis stellen und der Schützenkönig oder die Königin wird gekürt. Ein festliches Essen und tolle Preise sind Teil des Abends.

Zum Schluss sprechen wir dem Schützengau Friedberg zum 100-jährigen Jubiläum die herzlichsten Schützengrüße aus. Auf dass die Schützenfamilie viele weitere Jahre gemeinsam die Tradition, den Schießsport und die Geselligkeit wart. Glückauf! ■

KONTAKT

Heimatschützen Stätzing e.V.

Dohlenbachweg 1b
86316 Stätzing

1. Schützenmeister:
Tobias Braunmüller

Facebook: www.facebook.com/HeimatSchuetzenStaetzing

Schützenverein Bacherleh Steinach

Der heutige Schützenverein Bacherleh Steinach wurde 1903 unter dem Namen „Zimmerstutzen-Schützen-Gesellschaft-Steinach“ gegründet. Bereits damals war die Heimat des Vereins das Gasthaus Huber. Zur Gründung wurde ein Stiegele-Zimmerstutzen angeschafft, der noch immer in Vereinsbesitz ist. Nach dem zweiten Weltkrieg wurde der Verein 1958 unter dem heute bekannten Namen weitergeführt. Im Verhältnis zur Einwohnerzahl Steinachs sind die Bacherleh-Schützen mit ihren aktuell 112 Mitgliedern ein immer noch recht aktiver Verein.

In den Anfangsjahren wurde von der Gaststube in die Küche geschossen. Der Schießbetrieb wurde dann in die Gaststube mit 3 Zugständen verlegt. Schließlich hat man im Jahre



Die Fahnenabordnung des Schützenvereins Bacherleh Steinach.

1991 das heute bekannte Schützenheim mit 12 Zugständen gebaut, welches im Jahre 2000 bei Hotelumbau wieder mit dem Gasthaus Huber vereint wurde. ►



Der Schießstand.

Die Tradition wird in unserem Verein noch immer gelebt. Dazu findet bei uns heutzutage immer wieder ein Zimmerstutzenschießen statt. Trotz der Tradition gehen die Steinacher Schützen mit der Zeit. So hat man im Jahre 2017 dann auf 6 elektronische Schießstände umgebaut. Dies gab dem Schießbetrieb wieder weiteren Auftrieb. Seitdem gibt es, nach längerer Pause, wieder eine Pistolenmannschaft. Zudem hat die Disziplin Luftgewehr-Auflage voll eingeschlagen. Mit Reinhard Heinzelmann, Lorenz Kalz und Günter Friedl, der inzwischen Gau-Auflageresistent ist, ist die Mannschaft bis in die Bezirksliga aufgestiegen. Weitere Schützen sind mittlerweile dazugestoßen.

Auch Lorenz Kalz, unser Jugendleiter, hat sich zum Ende seiner beruflichen Karriere weitergebildet und den C-Trainerschein absolviert. Seitdem blüht auch die Jugendarbeit des Vereins wieder auf. Die Vereinsjugend ist mit ihren Ergebnissen bei Gaumeisterschaften und Jugendrundenwettkämpfen in den letzten Jahren immer wieder vorne mit dabei. Auch für die Jüngsten ist der Verein mit einem Lichtgewehrstand bestens ausgerüstet.

Der Verein ist darüber hinaus immer



Die Vorstandschafft.

offen für Neuzugänge und schafft es immer wieder neue Mitglieder zu begeistern. Schaut doch gerne mal an unserem Trainingstag (Mittwoch ab 19 Uhr) bei uns vorbei.

Abseits vom Schießstand sind die Steinacher Schützen ebenso aktiv. Neben den jährlichen Schützen- und Jugendausflügen beteiligt sich der Verein z.B. beim Merchinger Advent. ■



KONTAKT

Schützenverein Bacherleh Steinach e.V.

Münchner Str. 9
86504 Merching OT Steinach
1. Schützenmeister:
Patrick Menhart
www.sv-steinach.de

Burgfrieden Tegernbach

Der heutige Verein Burgfrieden Tegernbach e.V. wurde vor nun fast 70 Jahren am 03.11.1956 im damaligen Gasthaus Engert zu Tegernbach gegründet.

Schon zu dieser Zeit spielte der Gau eine bedeutende Rolle, war doch der damalige 2. Gauschützenmeister Josef Graf eine treibende Kraft hinter der Neuaufstellung. Zwar gab es in Tegernbach bereits zuvor einen Schützenverein, dieser wurde allerdings im Jahre 1928 aufgelöst. Somit startete man „von ganz vorne“ und das unter Voraussetzungen, die mit dem modernen Schießsport nicht mehr viel gemein haben: Ein sogenannter Aufzieher oder Zieler verkündete nach jedem Schuss das Ergeb-

nis und steckte neue Scheiben auf, zum ersten Vergleichsschießen fuhr man gesammelt im Viehwagen zum Austragungsort und geschossen wurde durch die Küche der Gastwirtschaft in die Speisekammer. Dadurch entstand auch die heute noch gerne erzählte Anekdote der Schüsse in die Brotleibe der wenig erfreuten Gastwirtin.

Im Jahr 1974 wurde unter hohem persönliche Einsatz der Vereinsmitglieder, insbesondere des damaligen Schützenmeisters Leonhard Neumeyr, der Umzug ins Gasthaus Helgemeir nötig, wo noch heute die Schießabende des Vereins nach alter Tradition ►



Die Vereinsführung des
Burgfrieden Tegernbach.

immer freitags von Kirchweih bis Ostern stattfinden.

Seit jeher wird der Schießsport aber nicht nur in den eigenen vier Wänden gepflegt. Mit den Nachbarvereinen wird regelmäßig ein Scheibenschießen veranstaltet und mit wechselnden Mannschaften an den Rundenwettkämpfen des Gaus teilgenommen.

Auch neben den traditionellen Formen des Sports ist man bei den Burgschützen aktiv, veranstaltete man doch zunächst einen Radl-Biathlon, der später zum noch beliebteren Cross-Biathlon weiterentwickelt wurde. Seit zwei Jahren wird zusammen mit den Stockschützen das „Schuss und Schub“-Turnier veranstaltet.

Im Jahr 2018 ergänzte der Verein sein Repertoire um die Böllerschützen als neue Unterabteilung. Auch hier waren die Umstände abenteuerlich: Auf der Rückseite einer Speisekarte des Jubiläumsfests zum bayerischen Reinheitsgebots unterzeichnete neben 15 Vereinsmitgliedern auch Luitpold Prinz von Bayern als Schirmherr die Absichtserklärung. Auch sein Versprechen zum Gründungsfest zu erscheinen wurde eingehalten.

Zwar ist natürlich der Vereinszweck die Förderung des Schießsports, es wird allerdings gleichermaßen seit jeher auch auf Geselligkeit und Ver-

einsleben abseits des Schießstands besonders Wert gelegt. Bereits in den Gründungsjahren wurde der erste Schützenausflug unternommen, eine Tradition die sich bis heute mit wenigen Ausnahmen Jahr für Jahr fortsetzt. Alle zwei Jahre wird auch ein Gartenfest ausgerichtet, bei dem sich natürlich nicht nur die Vereinsmitglieder sondern ganz Tegernbach und Gäste aus den umliegenden Ortschaften einfinden.

Wenn man auf die Geschichte des Vereins zurückblickt wird deutlich, dass die treibende Kraft stets das Miteinander innerhalb der Burgschützen gewesen ist, eine Feststellung, die man auch auf die Gauebene übertragen kann. Daher ist eine Einrichtung wie der Sportschützengau Friedberg für die Entwicklung des Schießsports und des Miteinanders unerlässlich. Davon zeugt auch die lange Geschichte, die hoffentlich noch lange nicht zu Ende ist. ■



KONTAKT

Schützenverein Burgfrieden Tegernbach e.V.

Gasthof Helgemeir
Wirtstraße 6, 82293 Tegernbach

1. Schützenmeister:
Sebastian Mayr

Schützengesellschaft „Glonn-Au“ Vogach

Die Schützengesellschaft „Glonn-Au“ Vogach wurde im Jahr 1898 gegründet und blickt somit auf eine über 125-jährige Vereinsgeschichte zurück.

Seit 1960 ist die Schützengesellschaft Mitglied im Schützengau Friedberg, und das obwohl der Ort Vogach zum Landkreis Fürstenfeldbruck gehört. Ausschlaggebend hierfür war ein Stammgast in der Dorfwirtschaft, der sich für den Friedberger Gau engagiert und die dortige Mitgliedschaft angepriesen hat. Doch die Schießstätte, das Wirtshaus Bader, wurde 1964 geschlossen. Eine neue Bleibe fanden und finden die Vogacher Schützen seither im Gasthof Gigen-

bach in Baidlkirch. Seit 1970 sind die Vogacher Schützen auch mit einer Mannschaft im Rundenwettkampf vertreten. Nach dem 90-jährigen Gründungsjubiläum mit Fahnenwei-

he 1988 und dem 100-jährigen Gründungsfest 1998, durfte der Verein jüngst das 125-jährige Vereinsjubiläum mit einem dreitägigen Festwochenende und ca. 60 geladenen Vereinen im Juni 2023 feiern.

Die Schützengesellschaft verzeichnet mit derzeit 116 Mitgliedern den höchsten Mitgliederstand seit Gründung des Vereins.

Der Schießabend findet in der Schießsaison von Ende September bis ►



April jeden Freitagabend ab 19:30 Uhr statt.

Neben Rundenwettkampf und Freundschaftsschießen nehmen die Mitglieder regelmäßig auch an anderen sportlichen Veranstaltungen wie z.B. Sommerbiathlon, Silvesterlauf, Bubble-Ball-Turnier u.v.m. teil. Abgerundet wird dies durch die traditionelle jährliche Vereinsradltour vor Saisonstart im September in einen beliebigen Biergarten. Seit 2004 fanden etwa alle zwei Jahre dreitägige Vereinsausflüge mit dem Bus in diverse Regionen und Städte statt. Die begrenzten Plätze fanden reißen den Absatz bei allen Altersgruppen.

Da der Schützenverein der einzig im Ort ansässige Verein ist, übernimmt dieser auch die Organisation und Durchführung verschiedener Festivitäten. So ist er z.B. verantwortlich für das Maibaumaufstellen und für die



Die Vorstandschaft.

Durchführung des Johannifests, das zum Patrozinium der Vogacher Kirche alljährlich um den 24. Juni stattfindet.

Zusammenfassend kann man sagen, dass die Schützengesellschaft „Glonn-Au“ Vogach zwar aus einem sehr überschaubaren Ort stammt, dessen außerordentlichen Zusammenhalts der Dorfgemeinschaft es aber zu verdanken ist, dass sich immer wieder Ehrenamtliche finden, die Ämter innerhalb des Vereins weiter zu besetzen. So kann die Geschichte der Schützengesellschaft noch lange weitergeschrieben werden. ■



KONTAKT

Schützengesellschaft „Glonn-Au“ Vogach e.V.

Schützenheim:
Gasthof Giggenbach
Rettenbachstr. 1, 86510 Baidlkirch
1. Schützenmeister:
Markus Plabst
www.glonn-au-vogach.de

Schützenkranz Wulfertshausen

Als einer der traditionsreichsten Schützenvereine im Gau nehmen wir diese Gelegenheit gerne wahr um uns und unsere breiten Aktivitäten kurz vorzustellen.

Mittlerweile zählen wir über 200 Mitgliederinnen und Mitglieder und bekommen, was uns ganz besonders freut, ständig Nachwuchs von ganz jungen Schützinnen und Schützen.

Unser Zuhause – Schützenheim – befindet sich in den Kellerräumen der Gaststätte Metzger, wo wir über eine hochmoderne Technik für acht Stände verfügen. Hier treffen wird uns jeden Mittwoch und Freitag zum Übungsschießen bzw. zu den Wett-



Die Vorstandschaft.

kämpfen mit anderen Schützenvereinen. Insgesamt nehmen sechs Mannschaften an den Rundenwettkämpfen teil.

Neben den sechs Mannschaften – Luftpistole und Luftgewehr – sind wir ganz besonders stolz auf unsere „Vorderlader“, die weit über Wulfertshausen hinaus bekannt sind ►



Foto: FSeventfoto



Der Schützenkranz gehört auf dem Altstadtfest „Friedberger Zeit“ zur festen Institution.

von unseren Ständen bei den regelmäßig stattfindenden Altstadtfesten in Friedberg, der „Friedberger Zeit“. Wenn nicht, dann kommt doch dieses Jahr einfach vorbei, wir freuen uns. Ihr findet uns dort im Archivhof. ■



CSU Neujahres Empfang 2023 mit dem bayerischen Ministerpräsident Dr. Markus Söder (MdB, CSU).

und regelmäßig zu ganz besonderen Anlässen auftreten. Sogar unser Ministerpräsident war bei einer der letzten Veranstaltungen in Friedberg so von der Truppe angetan, dass er sie sich gerne als „persönlichen Leibgarde“ zu eigen machen würde.

Viele von euch kennen uns sicher

KONTAKT

Schützenverein „Schützenkranz“ Wulfertshausen e.V.

Samfeldweg 7

86316 Friedberg / Wulfertshausen

1. Schützenmeister:

German Krippner

www.schuetzenkranz-wulfertshausen.de

Hubertus Baidlkirch

1928 wurde der Schützenverein Hubertus Baidlkirch gegründet.

2020 kürt der Verein seine Schützenkönige: Auflage-König wird Joachim Döringer und Schützenklassen-König Nico Uhl.

Im Mai 2023 fand das Gau-Damen-schießen auf der Schießanlage von Hubertus Baidlkirch mit 32 Damen aus 9 Vereinen statt.

Der SV Hubertus Baidlkirch ist im aktuellen Rundenwettkampf des



Sportschützengau Friedberg mit zwei Auflage-Mannschaften (A- und C-Klasse) und zwei Luftgewehr-Mannschaften (A- und C-Klasse) vertreten. ■

KONTAKT

Schützenverein „Hubertus“ e.V. Baidlkirch

Schulstraße 4, 86510 Baidlkirch

1. Schützenmeister:
Korbinian Frank

Wildschütz Taiting-Bitzenhofen

1950 werden im 350-Einwohner-Dorf Taiting die beiden Schützenvereine „Wildschütz“ und „Edelweis“ gegründet. Bereits drei Jahre später erfolgt der Zusammenschluß beider Vereine unter neuen Namen „Wildschütz Taiting-Bitzenhofen“. Die jeweiligen Schießen bzw. Veranstaltungen finden abwechselnd beim Unteren Wirt und Oberen Wirt statt. 1984 wurde der unbewohnte Sturmhof von den Schützen abgerissen und dies zu einem



Sportgelände umfunktioniert. So entstand ein Fußballplatz, Tennisplatz und Bahnen für die Stockschießen. 1997 erfolgte die Renovierung des Schützenheimes. ■

KONTAKT

Wildschütz Taiting-Bitzenhofen e.V.

Haberskircher Straße

86453 Bitzenhofen

1. Schützenmeister:
Josef Mayr

Stätzling Dohlenbach

Am 3. November 1973 trafen sich 24 Mann in dem Stätzlinger Gasthaus „Zur Post“, um über einen Schießstand mit Pistole und Kleinkaliber zu beraten. Zur damaligen Zeit gab es im Kreis Friedberg noch keinen Kleinkaliberstand. Zunächst entschloß man sich, einen Verein zu gründen, da dies damals schon die Voraussetzung war. Bei der Eintragung als e.V. erhielt der Verein den Namen „Stätzling-Dohlenbach“. Im Saale des Gasthauses „Zur Post“ entstanden fünf Schießstände



für Luftgewehre, damit begann das Vereinsleben. Im Februar 1996 wurde Franz Koschnick zum 1. Schützenmeister gewählt. Das Schützenheim wurde wieder hergerichtet. ■

KONTAKT

SV Stätzling „Dohlenbach“ e.V.

Bleichstraße 5
86316 Stätzling

1. Schützenmeister:
Franz Xaver Koschnick



Wir gedenken unserer verstorbenen Vereinsmitglieder

*Menschen treten in unser Leben
und begleiten uns eine Weile.*

*Einige bleiben für immer,
denn sie hinterlassen ihre
Spuren in unseren Herzen.*

Zimmerei Bernhard Döringer

**Zimmermeister
staatlich geprüfter Bautechniker**

**Glön 7
86510 Ried**

Tel. 0 82 02 / 90 32 25

Fax 0 82 02 / 90 32 08

Mobil 0172 / 8 95 38 37

E-Mail bernhard-doeringer@t-online.de



**smart
per App**

Dr. Proeller Apotheken



In unseren Apotheken vor Ort
beraten wir Sie individuell.

**Naturheilkunde trifft
Schulmedizin –
Ihr Wohl im Fokus.**

Auf Ihrem Handy begleiten wir Sie
jetzt auch ganz smart per App.



[@ instagram.com/dr_proeller_apotheken](https://www.instagram.com/dr_proeller_apotheken)

[facebook.com/Dr.Proeller.Naturheilkunde](https://www.facebook.com/Dr.Proeller.Naturheilkunde)

www.dr-hannes-proeller.de

ROSEN
APOTHEKE
FRIEDBERG

Ludwigstraße 3
86316 Friedberg

SCHLOSS
APOTHEKE
AFFING

Schloßplatz 1
86444 Affing

272

Schießstände gibt es im Gau Friedberg. Mittlerweile werden immer mehr „elektronische Scheiben“ eingesetzt. Der Messrahmen leitet das Ergebnis auf 1/10 mm genau an einen Auswertcomputer zur Anzeige weiter. Dieses Verfahren wird unter anderem auch bei den Schießwettbewerben bei den Olympischen Spielen angewendet. In der Schützensprache wird ein Treffer



außerhalb des Scheibenspiegels in Deutschland scherzhaft als „Fahrkarte“, in Österreich als „Fisch“ bezeichnet.

600

km/h beträgt die Geschwindigkeit, mit der das Geschoß (Dabolo) mittels Federkraft oder Pressluft Richtung Scheibe befördert wird. Das Geschoß hat die Form eines Diabolos, besteht aus Weichblei, wiegt 0,5 Gramm und hat einen Durchmesser von 4,5 mm.



0,5

Millimeter Durchmesser groß ist die „Zehn“ bei Luftgewehrscheiben. Mit dem Luftgewehr oder der Luftpistole wird auf eine 10 Meter entfernte Schießscheibe geschossen. Beim Luftpistolenschießen auf die gleiche Entfernung hat die „Zehn“ einen Durchmesser von 11,5 mm.



4.113

Mitglieder umfasst der Schützengau Friedberg. 3.825 Erstmitglieder, davon 1.178 Damen, 889 Schützenjugend und 288 Zweitmitglieder. Mit einem Anteil von gut 23 % Schützenjugend (bis 27 Jahre) ist der Gau Friedberg gut aufgestellt. Die mitgliederstärksten Vereine (inkl. Zweitmitgliedern) sind: Birkhahn

Hörmannsberg: 230 Mitglieder (42 Zweitmitglieder), SG Ottmaring: 219 Mitglieder (9 Zweitmitglieder), Schützenkranz Wulfertshausen: 202 Mitglieder (8 Zweitmitglieder). Rechnet man nur die Erstmitglieder, dann liegt die SG Ottmaring mit 210 Mitgliedern auf Platz eins.



Der Festausschuss:
v.l.n.r. Wolfgang
Maschenbauer, Edith
Baur, Josef Schmid,
Katja Schwibinger,
Philipp Bast, Martina
Schneemayer, Peter
Hrabowsky.
Nicht auf dem Bild:
Richard Helfer

Herausgeber:

Sportschützengau Friedberg
vertreten durch:
1. Gauschützenmeister
Wolfgang Maschenbauer
Hochstraße 12a, 85235 Odelzhausen

Festausschuss:

Wolfgang Maschenbauer
1. Gauschützenmeister, 1. Vorstand
Mail: 1.gsm@gau-fdb.de

Peter Hrabowsky
stv. Gauschützenmeister, 2. Vorstand
Mail: 2.gsm@gau-fdb.de

Katja Schwibinger
1. Gauschatzmeisterin, Kassenführung
Mail: 1.gsam@gau-fdb.de

Josef Schmid
1. Gausportleiter, Sportliche Leitung
Mail: 1.gsl@gau-fdb.de

Edith Baur
2. Gaudamenleiterin
Organisation und Betreuung
Mail: 2.gdl@gau-fdb.de

Martina Schneemayer
2. Gauschriftführerin, Presse und Fotos
Mail: 2.gsf@gau-fdb.de

Philipp Bast
1. Gaujugendleiter, Trainer und
sportliche Leitung
Mail: 1.gjsl@gau-fdb.de
Richard Helfer
2. Gausausschuß
Mail: ga2@gau-fdb.de

Gestaltung:

Hunner Kreativwerkstatt
Mail: info@hunner.de
www.hunner.de

Fotos und redaktionelle Mitarbeit:

Sportschützengau Friedberg, Christian Baur,
Paul Kölbl, Markus Bittner, Andreas Haberer,
Jörg Hunner, Franz Huster, Birgit Prusinovsky,
Lorenz Steinhard, FSeventfoto, Martina
Schneemayer, Thomas Arnold, Günter Friedl,
Michael Sepp, Gabi Holzmüller, Philipp Bast,
Reinhold Müller, Lena Denzl, Tobias
Braunmüller, Christian Lindermayr, Thomas
Dosch, Walter Stangl, Caroline Janik, Bernhard
Böck, Josef Schmid, Josef Lachenmayr,
Michaela Schweiger, Michael Wilhammer,
Bernhard Tausend, Elisabeth Höß

Druck:

Mayer & Söhne Druck- und Mediengruppe
GmbH & Co. KG
Oberbernbacher Weg 7, 86551 Aichach
www.druckerei-mayer-soehne.de



Bauen Sie auf einen starken Partner – von der Planung bis zur Schlüsselübergabe
Architekturbüro | Bauträger | Generalunternehmer | Massivbau | Holzbau

- Wohnträume verwirklichen.
- Nachhaltig gedacht.
- Ökologisch gebaut.



4D Gruppe



Schwarzbachweg 8 · 86453 Dasing
Tel: 08205 / 341 99 80
www.4D-Wohnbau.de

*Wir freuen
uns auf Sie!*



WACHINGER
Architektur

Schwarzbachweg 8 · 86453 Dasing
Tel: 08205 / 341 99 88
www.architektur-wachinger.de



**Gemeinschaft, Tradition, Zukunft -
mit uns treffen Sie ins Schwarze!**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Herzlichen Glückwunsch zum
100-jährigen Vereinsjubiläum.

*#Folg uns auf
Instagram!*



RB.WITTELSBACHERLAND

**Raiffeisenbank
Wittelsbacher Land eG**

